

MAUTORDNUNG FÜR DIE AUTOBAHNEN UND SCHNELLSTRASSEN ÖSTERREICHS

**Genehmigt gemäß § 14 Abs. 2 Bundesstraßen-Mautgesetz 2002 sowie hinsichtlich
Teil A II Mautordnung erlassen durch den Bundesminister für Verkehr, Innovation und
Technologie im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen**

**[GZ: 325.009/1-I/K2-2003
GZ: 325.009/4-I/K2-2003
GZ: 325.009/5-I/K2-2003
GZ: 325.009/7-I/K2-04
GZ: 325.009/9-I/K2-04
GZ: 323.540/0002-I/K2/2004
GZ: 323.540/0017-I/K2/2004]**

Kundgemacht und gültig mit 17.08.2004

Version 6

INHALTSVERZEICHNIS

PRÄAMBEL.....	6
TEIL A I: MAUTORDNUNG FÜR KRAFTFAHRZEUGE MIT EINEM HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN GESAMTGEWICHT VON NICHT MEHR ALS 3,5 TONNEN	9
1 ANWENDUNGSBEREICH.....	9
2 VIGNETTENPFLICHT.....	9
2.1 Mautpflichtiges Straßennetz.....	9
2.2 Beschilderung	10
2.3 Ausnahmen von der Mautpflicht.....	11
2.3.1 Permanente Ausnahmen	11
2.3.2 Vorübergehende Ausnahmen	12
3 VIGNETTENPREISE	12
4 VIGNETTENVERKAUFSSTELLEN	13
5 DAUER DER BENÜTZUNGSBERECHTIGUNG	13
5.1 Jahresvignette.....	13
5.2 Zweimonatsvignette	13
5.3 Zehntagesvignette.....	14
5.4 Ausstellungsdatum.....	14
6 ERLEICHTERUNGEN	14
7 VIGNETTENANBRINGUNG	15
7.1 Art und Ort der Anbringung.....	15
7.2 Zulässigkeit des bloßen Mitführens	15
8 VIGNETTENERSATZ	16
9 VIGNETTENKONTROLLE.....	16
10 MAUTPRELLEREI	17
10.1 Strafbarkeit des Mautprellens	17
10.2 Unterbleiben der Bestrafung	18
10.3 Ersatzmaut	18
10.3.1 Art der Begleichung.....	18
10.3.2 Höhe der Ersatzmaut	18
10.3.3 Weiterfahrt mit Ersatzmautbeleg oder Erlagschein.....	19
10.3.4 Begleichung der Ersatzmaut.....	19
11 VERLETZUNG DER ANHALTEPFLICHT	19
12 GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT	19
13 ZUSTÄNDIGKEIT UND KUNDENSERVICE.....	20

TEIL A II: MAUTORDNUNG FÜR KRAFTFAHRZEUGE MIT EINEM HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN GESAMTGEWICHT VON NICHT MEHR ALS 3,5 TONNEN FÜR DIE BESTEHENDEN STRECKENMAUTEN AM ÖSTERREICHISCHEN AUTOBAHNEN- UND SCHNELLSTRASSENNETZ: A9, A10, A11, A13, S16 21

1	ANWENDUNGSBEREICH.....	21
2	MAUTPFLICHTIGE STRECKEN	21
2.1	Bezeichnung der Mautstrecken und der Mautstellen	21
2.2	Beschilderung	22
2.3	Ausnahmen von der Mautpflicht.....	22
3	MAUTTARIFE	22
3.1	Allgemeine Mauttarife	22
3.1.1	A 9 Gleinalm und A 9 Bosruck	22
3.1.2	A 10 Tauern/Katschberg	23
3.1.3	A 11 Karawanken.....	23
3.1.4	A 13 Brenner	23
3.1.5	S 16 Arlberg Straßentunnel.....	23
3.2	Tarifarten neben der Einzelfahrt.....	24
3.2.1	Wertkarte.....	24
3.2.2	Jahreskarten	24
	3.2.2.1 Allgemeines	24
	3.2.2.2 Jahreskarte mit Vignettenanrechnung.....	24
	3.2.2.3 Jahreskarte für Pendler.....	24
3.2.3	Jahreskarte für behinderte Fahrzeuglenker	25
3.3	Sonderregelungen.....	25
3.3.1	10-Fahrten-Monatskarte auf der A 11	25
3.3.2	Jahreskarte für behinderte Lenker auf der A 13.....	25
3.3.3	A 13 Monatskarte	26
3.3.4	A 13 Anrainerkarte	26
3.4	Kennzeichengebundene Karten.....	26
4	ZAHLUNGSMITTEL.....	26
5	MAUTAUF SICHTSORGANE	26
6	KONSEQUENZEN BEI NICHT SACHGEMÄSSER ENTRICHTUNG DER TARIFE	27
7	GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT	28
8	ZUSTÄNDIGKEIT UND KUNDENSERVICE.....	28

TEIL B: MAUTORDNUNG FÜR MEHRSPURIGE KRAFTFAHRZEUGE MIT EINEM
HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN GESAMTGEWICHT VON MEHR ALS 3,5 TONNEN 29

1	ALLGEMEINES.....	29
2	ANWENDUNGSBEREICH.....	29
3	MAUTPFLICHT	30
3.1	Mautpflichtiges Straßennetz.....	30
3.2	Beschilderung	34
3.3	Ausnahmen von der Mautpflicht.....	35
3.3.1	Permanente Ausnahmen	35
3.3.2	Vorübergehende Ausnahmen	36
3.3.3	Besondere Ausnahmen.....	37
4	MAUTTARIFE	37
5	ANMELDUNG ZUM UND ABMELDUNG VOM MAUTSYSTEM.....	39
5.1	Allgemeines.....	39
5.2	Vertriebswege	39
5.3	Bearbeitungsentgelt	40
5.4	Zahlungsverfahren	40
5.4.1	Allgemeines	40
5.4.2	Zum Post-Pay-Verfahren	40
5.4.3	Zum Pre-Pay-Verfahren.....	41
5.5	Datenspeicherung.....	41
5.6	Bestimmungen zur GO-Box	42
5.6.1	Allgemeines.....	42
5.6.2	Gültigkeitsdauer der GO-Box, Garantie, Austausch, Kostentragung und Rückruf.....	43
5.6.3	Diebstahl, Verlust und Sperre der GO-Box	44
5.6.4	Abmeldung, Rückgabe und Verfall von Mautguthaben	44
5.6.5	Transport von GO-Boxen ohne Bestehen einer Mautpflicht	45
5.7	Bestimmungen für andere zugelassene Fahrzeuggeräte	45
5.7.1	Zugelassene Fahrzeuggeräte von Mautbetreibern ausländischer Mautsysteme... ..	45
5.7.2	Besondere Bedingungen für die Verwendung	45
6	EINZELLEISTUNGSINFORMATION	47
7	NACHENTRICHTUNG DER MAUT	47
7.1	Nachzahlung bei GO VERTRIEBSSTELLEN / GO SERVICE CENTER / Mautaufsichtsorganen.....	47
7.2	Nachverrechnung.....	48
8	PFLICHTEN DER KRAFTFAHRZEUGLENKER.....	49
8.1	Ordnungsgemäße Anbringung der GO-Box.....	49
8.2	Ordnungsgemäße Bedienung der GO-Box.....	49
8.2.1	Darstellung der GO-Box.....	49
8.2.2	Deklaration und Einstellung der Kategorie (ausgenommen bei Omnibussen sowie bei Wohnmobilen)	50
8.2.3	Deklaration und Einstellung der Kategorie bei Omnibussen und Wohnmobilen..	50
8.2.4	Überprüfung der Funktionstüchtigkeit der GO-Box	51
	8.2.4.1 Verhaltenspflichten der Kraftfahrzeuglenker	51
	8.2.4.2 Vor der Fahrt.....	51

8.2.4.3	Während der Fahrt.....	51
8.2.4.3.1	Folgende Signale gelten als Information für den jeweiligen Nutzer	51
8.2.4.3.2	Vom Nutzer zu beachtendes akustisches Signal.....	52
8.2.4.3.3	Kein Signal Ton.....	52
8.2.4.4	Nach der Fahrt.....	52
9	ÜBERWACHUNG DER EINHALTUNG DER MAUTPFLICHT	53
9.1	Mautaufsichtsorgane und deren Befugnisse.....	53
9.2	Ausweise der Mautaufsichtsorgane	53
9.3	Kontrollfahrzeuge der Mautaufsichtsorgane	54
10	MAUTPRELLEREI	54
10.1	Strafbarkeit des Mautprellens	54
10.2	Unterbleiben der Bestrafung	54
10.3	Ersatzmaut	54
10.3.1	Art der Begleichung.....	54
10.3.1.1	Betretung durch Mautaufsichtsorgane	54
10.3.1.2	Aufforderungsverfahren im Nachhinein.....	55
10.3.2	Höhe der Ersatzmaut	56
10.3.3	Einleitung eines Verwaltungsstrafverfahrens	56
11	VERLETZUNG DER ANHALTEPFLICHT	56
12	GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT	56
13	ZUSTÄNDIGKEIT UND KUNDENSERVICE.....	56

PRÄAMBEL

Mit dem aufgrund des ASFINAG-Ermächtigungsgesetzes 1997, BGBl. I Nr. 113/1997, abgeschlossenen Fruchtgenussvertrag wurde der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG) das Fruchtgenussrecht an allen Autobahnen und Schnellstraßen übertragen. ASFINAG hat somit das Recht, an allen dem Fruchtgenussrecht unterliegenden Bundesstraßen und Bundesstraßenabschnitten von sämtlichen Nutzern Maut einzuheben. Die ASFINAG ist eine auf Grund des ASFINAG - Gesetzes, BGBl. Nr. 591/1982, eingerichtete Aktiengesellschaft, deren Aktien zur Gänze im Eigentum der Republik Österreich stehen.

1. Gemäß den Bestimmungen des Bundesstraßen-Mautgesetzes 2002 (BStMG), BGBl. I Nr. 109/2002, ist die ASFINAG berechtigt, auf allen Autobahnen und Schnellstraßen von den Benützern dieser Straßen, abhängig vom höchsten zulässigen Gesamtgewicht eines Kraftfahrzeuges, eine zeitabhängige Maut oder eine fahrleistungsabhängige Maut einzuheben.

Gemäß § 14 Abs. 1 BStMG hat die ASFINAG Bestimmungen über die Benützung mautpflichtiger Autobahnen und Schnellstraßen in einer Mautordnung festzulegen. Die vorliegende Mautordnung enthält

- allgemeine Bestimmungen für die Entrichtung der **zeitabhängigen Maut** betreffend Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht nicht mehr als 3,5 Tonnen beträgt (**Teil A I dieser Mautordnung**), wobei die Einhebung bzw. die Durchführung der mit dieser zusammenhängenden operativen Aufgaben (Servicecenter für den Bereich Vignette, Vignettenproduktion, Vignettenvertrieb etc.) durch die Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen-GmbH (ÖSAG), Alpenstraße 94, A-5020 Salzburg, im Namen und auf Rechnung der ASFINAG erfolgt, sowie
 - allgemeine Bestimmungen für die Entrichtung der **fahrleistungsabhängigen Maut** für Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht mehr als 3,5 Tonnen beträgt (**Teil B dieser Mautordnung**), wobei das vollelektronische Mautsystem von der EUROPASS LKW-Mautsystem GmbH (EUROPASS), Am Europlatz 1, A-1120 Wien, betrieben wird und diese die fahrleistungsabhängige Maut im Namen und auf Rechnung der ASFINAG einhebt. Die Festlegung des Zeitpunktes der Inbetriebnahme der fahrleistungsabhängigen Bemautung erfolgt durch Verordnung des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT).
2. Durch Erlass des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen gegenüber der ASFINAG werden die allgemeinen Bestimmungen und Mautentgelte hinsichtlich der Streckenmaut bezüglich der Strecken der A9, A10, A11, A13 und S16 erlassen. Die gesetzlichen Grundlagen für die

Einhebung von Streckenmaut werden im folgenden nach den bestehenden Mautstrecken dargestellt.

A 9 Pyhrn Autobahn: Die Maut wird zwischen den Anschlussstellen Spital/Pyhrn und Ardning sowie zwischen dem Knoten St. Michael und der Anschlussstelle Übelbach eingehoben. Die bemaute Strecke gliedert sich in zwei Teilabschnitte und beinhaltet den Bosruck- und den Gleinalmtunnel. Die Ermächtigung zur Einhebung eines Entgeltes ist in § 2 (1) Pyhrn Autobahn-Finanzierungsgesetz, BGBl Nr. 479/1971, geregelt.

A 10 Tauern Autobahn: Die Maut wird zwischen den Anschlussstellen Flachau und Rennweg eingehoben. Die bemaute Strecke beinhaltet den Tauern- und den Katschbergtunnel. Die Ermächtigung zur Einhebung eines Entgeltes ist in § 2 (1) Tauernautobahn-Finanzierungsgesetz, BGBl Nr. 115/1969, geregelt.

A 11 Karawanken Autobahn: Die Maut wird in Fahrtrichtung Süden zwischen der Anschlussstelle St. Jakob/Rosental und dem südlichen Tunnelportal (in Slowenien) eingehoben. Aufgrund des Staatsvertrages über den Karawankentunnel (BGBl. 441/1978) wird auf österreichischer Seite nur in Fahrtrichtung Süden eingehoben. In Fahrtrichtung Norden erfolgt die Mauteinhebung auf slowenischer Seite. Die Ermächtigung zur Einhebung eines Entgeltes ist in Artikel 12 des oben angeführten Vertrages und in § 2 des Karawanken Autobahn-Finanzierungsgesetzes, BGBl Nr. 442/1978, geregelt.

A 13 Brenner Autobahn: Die Mautpflicht erstreckt sich zwischen dem Knoten Innsbruck-Amras bzw. Innsbruck-Wilten und der Staatsgrenze am Brennerpass. Die Ermächtigung ist in § 1 Abs 1 des Gesetzes betreffend Finanzierung der Autobahn Innsbruck-Brenner, BGBl Nr. 135/1964, geregelt.

S 16 Arlberg Schnellstraße: Die Maut wird zwischen den Anschlussstellen St. Anton am Arlberg und Langen/Arlberg eingehoben. Die bemaute Strecke beinhaltet den Arlbergtunnel. Die Ermächtigung ist in § 2 (1) Arlberg Schnellstraße-Finanzierungsgesetz, BGBl 113/1973, geregelt.

Die Streckenmaut wird durch die Alpen Straßen Aktiengesellschaft (ASG), Rennweg 10a, 6020 Innsbruck und die Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen-Gesellschaft m.b.H. (ÖSAG), Alpenstraße 94, 5020 Salzburg, im Namen und auf Rechnung der ASFINAG eingehoben. Die Mauteinhebung erfolgt für Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht nicht mehr als 3,5 Tonnen beträgt, gemäß **Teil A II dieser Mautordnung**. Für Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr 3,5 Tonnen ist die gesetzliche Grundlage das Bundesstraßen-Mautgesetz 2002 und gelten die Bestimmungen des **Teil B dieser Mautordnung**.

3. Der Teil A I und der Teil B dieser Mautordnung wurden gemäß § 14 Abs. 2 BStMG vom Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen genehmigt, der Teil A II dieser Mautordnung wurde vom

Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen gegenüber der ASFINAG erlassen.

TEIL A I: MAUTORDNUNG FÜR KRAFTFAHRZEUGE MIT EINEM HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN GESAMTGEWICHT VON NICHT MEHR ALS 3,5 TONNEN

1 ANWENDUNGSBEREICH

Mautordnung Teil A I findet Anwendung auf alle Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t. Diese unterliegen einer zeitabhängigen Maut (Vignette).

Kraftfahrzeuge mit drei Rädern gelten immer als mehrspurige Kraftfahrzeuge. Für Anhänger, die von mehrspurigen Kraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t gezogen werden, sowie für Beiwagen einspuriger Kraftfahrzeuge ist keine zeitabhängige Maut zu entrichten.

Mehrspurige Kraftfahrzeuge mit zwei Achsen, die noch nie zum Verkehr zugelassen waren und Probefahrt- oder Überstellungskennzeichen führen, gelten ungeachtet ihres Gesamtgewichtes als Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t beträgt, wobei freigestellt wird, statt der zeitabhängigen Maut, die fahrleistungsabhängige Maut unter vollinhaltlicher Anwendung der in der Mautordnung Teil B genannten Bestimmungen zu entrichten.

2 VIGNETTENPFLICHT

2.1 Mautpflichtiges Straßennetz

Die Benützung der folgenden Autobahnen und Schnellstraßen mit mautpflichtigen Kraftfahrzeugen, sofern keine Ausnahmen bestehen, unterliegt einer zeitabhängigen Maut:



Grafik 1

Ausschnitt Wien:



Grafik 2

Nachfolgende Autobahn- und Schnellstraßenabschnitte (Strecken) sind gemäß § 10 Abs. 2 BStMG von der Entrichtung einer zeitabhängigen Maut ausgenommen (siehe dazu Mautordnung Teil A II):

- A 9 Pyhrn Autobahn in den Abschnitten zwischen der Anschlussstelle Spital/Pyhrn und der Anschlussstelle Ardning und zwischen der Anschlussstelle St. Michael und Übelbach
- A 10 Tauern Autobahn im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Flachau und der Anschlussstelle Rennweg
- A 11 Karawanken Autobahn im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle St. Jakob im Rosental und der Staatsgrenze im Karawankentunnel
- A 13 Brenner Autobahn
- S 16 Arlberg Schnellstraße im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle St. Anton und der Anschlussstelle Langen

Folgende Autobahn- oder Schnellstrassenabschnitte sind gemäß der Mautstreckenausnahmenverordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie idgF von der Pflicht zur Entrichtung einer zeitabhängigen Maut ausgenommen:

- A 6 Nordost Autobahn im Abschnitt von der Landesstraße B 50a bis zur Staatsgrenze bei Kittsee
- S 2 Wiener Nordrand Schnellstraße im Abschnitt Wien (Hirschstetten (A 23) - Wagramer Straße)
- S 5 Stockerauer Schnellstraße im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Fels / Wagram und Krems (Landesstraße B 3, Landesstraße B 37)

Weiters wird die S 35 zwischen der Anschlussstelle Röthelstein und der Anschlussstelle Mautstatt aufgrund der durchzuführenden Bauarbeiten im Zusammenhang mit dem Lückenschluss der S 35 „Mautstatt-Röthelstein“ gemäß § 15 Abs. 2 Ziffer 5 BStMG von der Pflicht zur Entrichtung einer zeitabhängigen Maut bis zur Beendigung der Bauarbeiten (voraussichtlich bis 30.11.2006) ausgenommen.

2.2 Beschilderung

Im Bereich der Bundesstraßen- und Landesstraßen-Grenzübergänge mit Kraftfahrzeugverkehr wird durch Hinweisschilder über die Vignettenpflicht und -tarife informiert (siehe Grafik 3 und

Grafik 4). Die Vignettenpflicht von mautpflichtigen Strecken wird weiters durch zusätzliche Hinweisschilder an den Auffahrten angezeigt (siehe Grafik 5).



Grafik 3*



Grafik 4*



Grafik 5*

(*GO zeigt die Mautpflicht in Bezug auf Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t an – siehe Mautordnung Teil B)

2.3 Ausnahmen von der Mautpflicht

2.3.1 Permanente Ausnahmen

Vor der Benützung von vignettenpflichtigen Autobahnen und Schnellstraßen muss an folgenden Kraftfahrzeugen keine Vignette angebracht werden:

- Kraftfahrzeuge, an denen gemäß § 20 Abs. 1 lit. d und Abs. 5 Kraftfahrzeuggesetz 1967, BGBl. Nr. 267, Scheinwerfer oder Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar angebracht sind;
- Heeresfahrzeuge (§ 2 Abs.1 Ziffer 38 Kraftfahrzeuggesetz 1967);
- Kraftfahrzeuge, die im Rahmen des Übereinkommens zwischen den Vertragsstaaten des Nordatlantikvertrages und den anderen an der Partnerschaft für den Frieden teilnehmenden Staaten über die Rechtsstellung ihrer Truppen („PfP-SOFA“, BGBl. III Nr. 136/1998) eingesetzt werden;
- Kraftfahrzeuge, die in Durchführung von Maßnahmen der Friedenssicherung im Rahmen einer internationalen Organisation, der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa oder der Europäischen Union auf Grund eines Beschlusses im Rahmen der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik eingesetzt werden;
- Kraftfahrzeuge des öffentlichen Sicherheitsdienstes, der Zollwache, der Zollverwaltung, der Justizwache, ausländischer Sicherheitsbehörden gemäß § 2 Abs. 3 des Polizeikooperationsgesetzes, BGBl. I Nr. 104/1997 in der Fassung BGBl. I Nr. 146/1999, sowie ausländischer Zoll- und Justizbehörden;
- Kraftfahrzeuge eines öffentlichen ausländischen Hilfsdienstes, einer ausländischen Feuerwehr oder eines ausländischen Rettungsdienstes, sofern an diesen Scheinwerfer oder

Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar außen angebracht sind und sie im Rahmen des Polizeikooperationsgesetzes oder aufgrund von Staatsverträgen berechtigt sind, das mautpflichtige Straßennetz zu befahren.

Sofern Kraftfahrzeuge, an denen Scheinwerfer oder Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar außen am Fahrzeug angebracht wurden, mit Probe- oder Überstellungskennzeichen das mautpflichtige Straßennetz benützen, unterliegen diese Fahrzeuge der Mautpflicht und haben entsprechend den Regelungen dieser Mautordnung die Maut ordnungsgemäß zu entrichten. Wird die Maut nicht ordnungsgemäß entrichtet, wird der Tatbestand der Mautprellerei erfüllt.

Die Autobahnen- und Schnellstraßen- Finanzierungs-Aktiengesellschaft hat kostenlos Vignetten für Heeresfahrzeuge (§ 2 Z 38 Kraftfahrgesetz 1967), für Kraftfahrzeuge des öffentlichen Sicherheitsdienstes, der Zollverwaltung und der Justizwache abzugeben, denen gemäß § 48 Abs. 1 Kraftfahrgesetz 1967 ein Deckkennzeichen zugewiesen wurde.


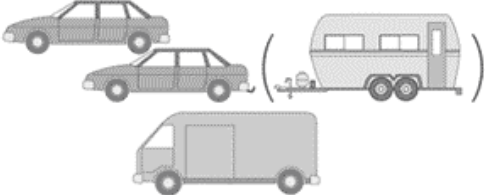
2.3.2 Vorübergehende Ausnahmen

Im Falle einer unaufschiebbaren Verkehrsbeschränkung im begleitenden Straßennetz im Sinne des § 44b Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO), BGBl. Nr. 159/1960, besteht auf den als Umleitung dienenden Autobahn- oder Schnellstraßenabschnitten keine Vignettenpflicht, soweit die Verkehrsbeschränkung durch die Organe der Straßenaufsicht, des Straßenerhalters, der Feuerwehr, der Gebrechendienste öffentlicher Versorger oder Entsorgungsunternehmen angeordnet wird, und die Zwangsumleitung auf eine Autobahn oder Schnellstraße vorgenommen wird. Wenn am Kraftfahrzeug keine gültige Vignette angebracht ist, ist die Autobahn oder Schnellstraße über die nächstmögliche Ausfahrt wieder zu verlassen.

3 VIGNETTENPREISE


Die Vignettenpreise wurden mit der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Festsetzung von Vignettenpreisen (Vignettenpreisverordnung), BGBl. II Nr. 254/2000, festgelegt. Die Vignettenpreise sind nach Art des Kraftfahrzeuges und der Dauer der Benützung unterschiedlich; sie beinhalten jeweils 20 % Umsatzsteuer. Folgende Preise wurden verordnet:

Vignettenpreise pro Fahrzeugkategorie

		Preis in EURO inkl. 20% Mwst.	
A		Jahres-Vignette	29,00
	Einspurige Kraftfahrzeuge (auch mit Beiwagen)	2-Monats-Vignette	10,90
		10-Tages-Vignette	4,30
B		Jahres-Vignette	72,60
	Mehrspurige Kraftfahrzeuge bis zu einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t, wobei das Gesamtgewicht eines allfälligen Anhängers zu dem des Zugfahrzeuges nicht addiert wird.	2-Monats-Vignette	21,80
		10-Tages-Vignette	7,60

Grafik 6

4 VIGNETTENVERKAUFSSTELLEN

Die Vignetten können bei den mit dem Vignettensymbol  gekennzeichneten Verkaufsstellen (siehe Anhang 1) zu den unter Punkt 3 Mautordnung Teil A I genannten Vignettenpreisen erworben werden. Für erworbene Vignetten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bzw. Ersatz des Preises.

5 DAUER DER BENÜTZUNGSBERECHTIGUNG

5.1 Jahresvignette

Die Jahresvignette gilt für das auf der Vignette bezeichnete Jahr. Sie darf weiters vom 01. Dezember des Vorjahres und bis zum 31. Jänner des Folgejahres des auf der Vignette bezeichneten Jahres verwendet werden (siehe Anhang 1).

5.2 Zweimonatsvignette

Die Zweimonatsvignette berechtigt zur Straßenbenützung im Zeitraum von 2 Monaten. Die Gültigkeit endet mit Ablauf jenes Tages des zweiten Monats, der nach seiner Zahl dem, an dem die Frist zu laufen beginnt, entspricht oder, wenn ein entsprechender Tag fehlt, mit Ablauf des letzten Tages des zweiten Monats (siehe Anhang 1).

5.3 Zehntagesvignette

Die Zehntagesvignette berechtigt zur Straßenbenützung an 10 aufeinander folgenden Kalendertagen, wobei der beliebig zu wählende Ausstellungstag als erster Kalendertag zu zählen ist (siehe Anhang 1).

5.4 Ausstellungsdatum

Die Ausstellung der Zweimonatsvignetten und der Zehntagesvignetten erfolgt durch Lochmarkierung des jeweils geltenden Starttages gemäß den Vignettenmustern (siehe Anhang 1) durch den Verkäufer in den Verkaufsstellen.

6 ERLEICHTERUNGEN

Die ASFINAG stellt für behinderte Menschen bei Nachweis der im Folgenden genannten Voraussetzungen Vignetten unentgeltlich zur Verfügung. Zu diesem Zweck weist die ÖSAG (siehe Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil A I) dem Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen die erforderliche Anzahl an Jahresvignetten für das jeweils folgende Kalenderjahr kostenlos zu.

Die Landesstellen des Bundesamtes für Soziales und Behindertenwesen stellen behinderten Menschen,

- die in ihrem Sprengel ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben,
- auf die ein mehrspuriges Kraftfahrzeug mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t zugelassen wurde und
- die im Besitz eines Behindertenpasses gemäß § 40 des Bundesbehindertengesetzes, BGBl. Nr. 283/1990, in dem eine dauernde starke Gehbehinderung, die Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel wegen dauernder Gesundheitsschädigung oder die Blindheit eingetragen ist,

für jedes Kalenderjahr eine Jahresvignette für dieses Kraftfahrzeug kostenlos zur Verfügung. Im Falle starker Gehbehinderung oder Blindheit, die eine Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel zur Folge hat, ist das Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen ermächtigt, einen Behindertenpass auch behinderten Menschen auszustellen, die nicht dem in § 40 Abs. 1 Z 1 - 5 des Bundesbehindertengesetzes angeführten Personenkreis angehören. Sollte auf den Antragsteller mehr als ein Kraftfahrzeug zugelassen sein, so kann die Gratisvignette nur für eines derselben ausgestellt werden.

Die Zurverfügungstellung einer Gratisvignette ist bei der jeweiligen Landesstelle des Bundesamtes für Soziales und Behindertenwesen zu beantragen.

Erfolgt trotz rechtzeitiger Antragstellung keine rechtzeitige Übersendung der Gratisvignette und muss daher vom Antragsteller eine entsprechende Jahresvignette erworben werden, so kann die

Rückerstattung des Kaufpreises bei der ÖSAG (siehe Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil A I) unter Vorlage folgender Dokumente beantragt werden:

- Kopie des Eintragungsvermerkes des Behindertenpasses gemäß § 40 Bundesbehindertengesetz
- Kopie des Zulassungsscheines des Inhabers des Behindertenpasses
- Originalbestätigung eines Bundesamtes für Soziales und Behindertenwesen, dass die rechtzeitige Übersendung der Jahresvignette nicht mehr erfolgen konnte
- Unterer Vignettenabschnitt (Allonge)

Des Weiteren wird auf die Erleichterungen im Zusammenhang mit der Streckenmaut (siehe Punkt 3.2.2.2 Jahreskarte mit Vignettenanrechnung, Punkt 3.2.2.3 Jahreskarte für Pendler und Punkt 3.3.4 A 13 Anrainerkarte Mautordnung Teil A II) verwiesen.

7 VIGNETTENANBRINGUNG

7.1 Art und Ort der Anbringung

An jedem mautpflichtigen Kraftfahrzeug (unter Berücksichtigung des Punktes 2 Mautordnung Teil B und des Punktes 7.2 Mautordnung Teil A I) ist vor Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes eine gültige Vignette ordnungsgemäß (unter Verwendung des originären Vignettenklebers) anzubringen.

Die Vignette ist - nach Ablösen von der Trägerfolie - unbeschädigt und direkt so auf die Innenseite der Windschutzscheibe anzukleben, dass sie von außen gut sicht- und kontrollierbar ist (z.B. kein Ankleben hinter einem dunklen Tönungsstreifen). In gleicher Weise ist das Ankleben auf einer nicht versenkbaren Seitenscheibe im linken vorderen Bereich des Kraftfahrzeuges gestattet. Der auf der Vignettenrückseite befindliche Anbringungshinweis ist zu beachten. Bei Motorrädern ist die Vignette sichtbar an einem nicht oder nur schwer zu entfernenden Bestandteil des Motorrades anzukleben.

Im Interesse der Verkehrssicherheit und um eine wirksame und benutzerfreundliche Kontrolle der Entrichtung der zeitabhängigen Maut zu gewährleisten, sollte tunlichst neben der jeweils gültigen Vignette höchstens eine zweite Vignette am Kraftfahrzeug angebracht sein.

Das Ablösen und Umkleben einer bereits geklebten gültigen Vignette, jede andere als in dieser Mautordnung zugelassene Mehrfachverwendung der Vignette oder eine chemische oder auch technische Manipulation des originären Vignettenklebers derart, dass bei Ablösen der Vignette deren Selbstzerstörungseffekt verhindert wird, ist unzulässig und verwirkt den Nachweis der ordnungsgemäßen Mautentrichtung.

7.2 Zulässigkeit des bloßen Mitführens

Bei Kraftfahrzeugen, die typengenehmigt ohne Windschutzscheibe ausgestattet sind, ist die Vignette bloß mitzuführen. Gleiches gilt, falls Windschutzscheiben aufgrund eines technischen

Zertifikates des Herstellers in keinen Kontakt mit dem Vignettenkleber gebracht werden dürfen, sofern ein fahrzeugbezogenes Freigabeschreiben der ÖSAG (siehe Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil A I) im Original mitgeführt wird.

Bei Kraftfahrzeugen mit zwei Achsen, die mit einem Probefahrt- oder Überstellungskennzeichen ausgerüstet sind, ist anstelle des direkten Anklebens nur das getrennte Mitführen einer ordnungsgemäß entwerteten Zweimonatsvignette gestattet (siehe jedoch Punkt 1 Mautordnung Teil A I).

Bei Abstellen und Verlassen des Kraftfahrzeuges (so im Bereich von am mautpflichtigen Straßennetz befindlichen Raststätten) ist generell die Vignette von außen leicht sicht- und kontrollierbar im Kraftfahrzeug zu hinterlegen. Bei Nichtbeachtung wird der Tatbestand der Mautprellerei (siehe Punkt 10 Mautordnung Teil A I) verwirklicht.

8 VIGNETTENERSATZ

In jenen Fällen, in denen die Ungültigkeit bzw. Zerstörung der Vignette durch Umstände erfolgte, die im Verantwortungsbereich des Vignettenproduzenten liegen, stellt die ÖSAG (siehe Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil A I) bzw. deren Bevollmächtigte kostenlos eine Ersatzvignette aus. Dies gilt auch für den Fall, dass die Windschutzscheibe, auf der die Vignette angebracht ist, zerstört und erneuert wird, sofern kein Anspruch gegenüber Dritten gegeben ist. Bei Inanspruchnahme sind nachfolgende Nachweise vorzulegen:

- Kopie der Reparaturrechnung der Werkstatt für die ersetzte Windschutzscheibe (bei Firmenfahrzeugen ist auch der Fahrzeuglenker anzuführen)
- Abgelöste Vignette samt unterem Vignettenabschnitt (Quittungsallonge)
- Formular für Vignettenersatz (ausgefüllt und unterschrieben, bei Firmen mit Stampiglie)

Nähere Erläuterungen sowie das Formular sind im Internet unter www.asfinag.at erhältlich (siehe auch Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil A I). Bis zum Erhalt der Ersatzvignette ist die Benützung der mautpflichtigen Strassen ohne Vignette nicht erlaubt.

Bei Zerstörung der Vignette durch andere Umstände (z.B. Entfernen einer bereits aufgeklebten Vignette) wird kein Ersatz geleistet.

9 VIGNETTENKONTROLLE

Die Einhaltung der Entrichtung der zeitabhängigen Maut wird gemäß §§ 17 und 29 BStMG von den Organen der Straßenaufsicht, den Organen der Zollwache sowie von den Mautaufsichtsorganen kontrolliert.

Die Mautaufsichtsorgane sind Organe der öffentlichen Aufsicht. Sie werden von der ASFINAG bestimmt und von den Bezirksverwaltungsbehörden dazu bestellt und vereidigt. Mautaufsichtsorgane müssen in Ausübung ihres Dienstes den folgend beschriebenen Ausweis mitführen und diesen den Betroffenen auf Verlangen vorweisen.

Der Ausweis für Mautaufsichtsorgane, der ihre amtliche Eigenschaft bestätigt, hat Scheckkartengröße, ist beidseitig bedruckt und enthält insbesondere nachfolgende Informationen: Lichtbild, Name sowie Dienstnummer des Mautaufsichtsorgans (siehe Grafik 7).



Grafik 7

Die Kontrollfahrzeuge der Mautaufsichtsorgane sind Kraftfahrzeuge des öffentlichen Sicherheitsdienstes gemäß § 20 Abs. 1 lit. d Kraftfahrzeuggesetz 1967. Es handelt sich dabei um silbergraue Einsatzfahrzeuge der Transporterklasse, die mit Blaulicht und Folgetonhorn ausgestattet sind. Weiters sind sie mit folgenden Aufschriften versehen: „ASFINAG“, „Mautaufsicht“ und „Service- und Kontrolldienst der ASFINAG“ (siehe Grafik 8).



Grafik 8

10 MAUTPRELLEREI

10.1 Strafbarkeit des Mautprellens

Die Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes mit mautpflichtigen Kraftfahrzeugen im Sinne dieser Mautordnung Teil A I, ohne eine gültige Vignette ordnungsgemäß angebracht bzw. gemäß Punkt 7.2 Mautordnung Teil A I ordnungsgemäß mitgeführt zu haben, ist verboten. Kraftfahrzeuglenker, die gegen dieses Verbot verstoßen, begehen gemäß § 20 Abs. 1 BStMG eine Verwaltungsübertretung und werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von **EUR 400,00 bis EUR 4.000,00** bestraft.

10.2 Unterbleiben der Bestrafung

Eine Bestrafung unterbleibt, wenn eine Ersatzmaut – wie nachfolgend beschrieben – bezahlt wird.

10.3 Ersatzmaut

10.3.1 Art der Begleichung

Wird der Kraftfahrzeuglenker von den in Punkt 9 Mautordnung Teil A I genannten Kontrollorganen betreten, ist die Ersatzmaut unverzüglich nach Aufforderung durch diese in bar oder mit den unter Punkt 10.3.4 Mautordnung Teil A I genannten Zahlungsarten bzw. Zahlungsmittel zu begleichen. Dem Kraftfahrzeuglenker wird hierüber eine Bestätigung ausgestellt.

Wird eine Übertretung von den in Punkt 9 Mautordnung Teil A I genannten Kontrollorganen wahrgenommen, ohne dass es zu einer Betretung des Kraftfahrzeuglenkers kommt, etwa weil dieser nicht beim Kraftfahrzeug ist, wird am Kraftfahrzeug eine schriftliche Aufforderung zur Leistung der Ersatzmaut (versehen mit einer Identifikationsnummer und einer Bankverbindung) hinterlegt. Die Ersatzmaut ist auf das angegebene Konto zu überweisen. Der Verpflichtung zur Leistung der Ersatzmaut wird entsprochen, wenn diese binnen zwei Wochen ab Hinterlegung dem angegebenen Konto gutgeschrieben wird und die Einzahlung die automatisationsunterstützt (automatisiert) lesbare, vollständige und richtige Identifikationsnummer enthält.

Die Ersatzmaut kann nicht in Teilzahlungen bezahlt werden. Sollten Teilzahlungen einlangen, so werden diese unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von EUR 15,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) rücküberwiesen. Dies gilt auch für verspätete Zahlungen. Bei Überzahlungen von unter EUR 5,00 erfolgt keine Rücküberweisung (darüber liegende Überzahlungsbeträge werden zur Gänze rücküberwiesen).

Bei ordnungsgemäßer und zeitgerechter Entrichtung der Ersatzmaut unterbleibt eine Bestrafung im Sinne des Punktes 10.1 Mautordnung Teil A I.

10.3.2 Höhe der Ersatzmaut

Die Höhe der Ersatzmaut (inkl. 20 % Umsatzsteuer) für die Nichtentrichtung der zeitabhängigen Maut beträgt:

Fahrzeug-Kategorie	Höhe der Ersatzmaut
A	EUR 65,00
B	EUR 120,00

Bei Ablösen und Umkleben einer bereits geklebten gültigen Vignette, bei jeder anderen als in dieser Mautordnung zugelassene Mehrfachverwendung der Vignette oder bei einer chemischen

oder auch technischen Manipulation des originären Vignettenklebers derart, dass bei Ablösen der Vignette deren Selbstzerstörungseffekt verhindert wird, beträgt die Ersatzmaut das doppelte des für die jeweilige Kategorie festgesetzten Betrages (siehe Tabelle oben).

10.3.3 Weiterfahrt mit Ersatzmautbeleg oder Erlagschein

Die Bezahlung der Ersatzmaut berechtigt zur Benützung des vignettenpflichtigen Straßennetzes am Tag der Betretung bzw. am Tag der Hinterlegung des Zahlscheines und dem darauf folgenden Kalendertag. Als Nachweis für die Bezahlung der Ersatzmaut gilt entweder der bei Betretung ausgestellte Beleg oder der mit der schriftlichen Aufforderung zur Zahlung der Ersatzmaut hinterlegte Zahlschein. Bei Nichteinhaltung wird der Tatbestand der Mautprellerei verwirklicht.

Wird hingegen bei einer Betretung trotz Aufforderung die Ersatzmaut nicht bezahlt, ist die vignettenpflichtige Straße umgehend über die nächstmögliche Abfahrt zu verlassen.

Entfernt sich der Kraftfahrzeuglenker von seinem Kraftfahrzeug, so hat er den ausgestellten Beleg oder hinterlegten Zahlschein so sichtbar hinter der Windschutzscheibe anzubringen, dass die Benützungsberechtigung (insbesondere Ort, Datum und Uhrzeit der Ausstellung sowie Kraftfahrzeugkennzeichen) unmittelbar von außen sicht- und kontrollierbar ist. Bei Nichtbeachtung wird der Tatbestand der Mautprellerei verwirklicht.

10.3.4 Begleichung der Ersatzmaut

Die Bezahlung der Ersatzmaut hat in EURO zu erfolgen. Die Information, welche Zahlungsarten und -mittel für die Entrichtung der Ersatzmaut zugelassen sind, ist in Anhang 2 geregelt sowie im Internet unter www.asfinag.at bzw. beim Kundenservice (siehe Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil A I) erhältlich.

11 VERLETZUNG DER ANHALTEPFLICHT

Kraftfahrzeuglenker, die entgegen § 18 Abs. 2 BStMG einer Aufforderung zum Anhalten eines in Punkt 9 Mautordnung Teil A I genannten Organs nicht Folge leisten, begehen eine Verwaltungsübertretung und sind mit Geldstrafen bis zu **EUR 4.000,00** zu bestrafen.

12 GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT

Für alle Streitigkeiten in Zusammenhang mit dieser Mautordnung bzw. der Benutzung des mautpflichtigen Straßennetzes ist – subsidiär zu den Verwaltungsbehörden – das sachlich zuständige Gericht in Wien ausschließlich zuständig. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen des Internationalen Privatrechts.

13 ZUSTÄNDIGKEIT UND KUNDENSERVICE

Für Anfragen oder Reklamationen im Bereich Vignette steht die Österreichische Autobahnen und Schnellstraßen GmbH (ÖSAG) zur Verfügung:

Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen-GmbH (ÖSAG)
Postfach 74
A- 5033 Salzburg

TEL.: 00800/ 20 40 16 00
TEL.: +43 (0)662-620511 - 0
Fax.: +43 (0)662/ 620511 - 15020
E-Mail: kundendienst@asfinag.at

TEIL A II: MAUTORDNUNG FÜR KRAFTFAHRZEUGE MIT EINEM HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN GESAMTGEWICHT VON NICHT MEHR ALS 3,5 TONNEN FÜR DIE BESTEHENDEN STRECKENMAUTEN AM ÖSTERREICHISCHEN AUTOBAHNEN- UND SCHNELLSTRASSENNETZ: A9, A10, A11, A13, S16

1 ANWENDUNGSBEREICH

Mautordnung Teil A II findet Anwendung auf alle Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t (kurz Kategorie 1).

Mehrspurige Kraftfahrzeuge mit zwei Achsen, die noch nie zum Verkehr zugelassen waren und Probefahrt- oder Überstellungskennzeichen führen, gelten ungeachtet ihres Gesamtgewichtes als Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t beträgt. Für sie gelten die Tarife der Kategorie 1 gemäß Teil A II Punkt 3.

Für Anhänger, die von mehrspurigen Kraftfahrzeugen gezogen werden, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht nicht mehr als 3,5 Tonnen beträgt, ist keine Maut zu entrichten.

2 MAUTPFLICHTIGE STRECKEN

2.1 Bezeichnung der Mautstrecken und der Mautstellen

Die gegenständlichen dieser Mautordnung Teil A II unterliegenden Mautstrecken und Mautstellen werden wie folgt bezeichnet:

Autobahn	Bezeichnung der Mautstrecke	Bezeichnung der Mautstelle
A 9 Pyhrn Autobahn in den Abschnitten zwischen der Anschlussstelle Spital/Pyhrn und der Anschlussstelle Arding und zwischen der Anschlussstelle St. Michael und Übelbach	Bosruck/Gleinalm	Mautstelle Bosruck
		Mautstelle Gleinalm
A 10 Tauern Autobahn im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Flachau und der Anschlussstelle Rennweg	Tauern/Katschberg	Mautstelle St. Michael i.L.
A 11 Karawanken Autobahn im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle St. Jakob im Rosental und der Staatsgrenze im Karawankentunnel	Karawanken	Mautstelle Rosenbach
A 13 Brenner Autobahn	Brenner	Hauptmautstelle Schönberg
S 16 Arlberg Schnellstraße im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle St. Anton am Arlberg und der Anschlussstelle Langen am Arlberg	Arlberg	Mautstelle St. Jakob

2.2 Beschilderung

Am Beginn der jeweiligen Mautstrecke wird die Mautpflicht durch geeignete Vorschriftenzeichen angezeigt.

2.3 Ausnahmen von der Mautpflicht

Nachfolgende Kraftfahrzeuge sind von der Entrichtung der Streckenmaut befreit:

- Kraftfahrzeuge mit Blaulicht gemäß § 2 Abs. 1 Ziffer 25 StVO 1960, BGBl. Nr. 159 (Einsatzfahrzeuge), wobei die Berechtigung zur Deklaration als Einsatzfahrzeug von der ASFINAG bei der jeweiligen Einsatzleitung stichprobenartig im Nachhinein überprüft wird
- Heeresfahrzeuge (§ 2 Abs. 1 Ziffer 38 Kraftfahrugesetz 1967)
- Kraftfahrzeuge, die im Rahmen des Übereinkommens zwischen den Vertragsstaaten des Nordatlantikvertrages und den anderen an der Partnerschaft für den Frieden teilnehmenden Staaten über die Rechtsstellung ihrer Truppen („PfP-SOFA“, BGBl. III Nr. 136/1998) eingesetzt werden
- Kraftfahrzeuge, die in Durchführung von Maßnahmen der Friedenssicherung im Rahmen einer internationalen Organisation, der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa oder der Europäischen Union auf Grund eines Beschlusses im Rahmen der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik eingesetzt werden

Sofern Kraftfahrzeuge, an denen Scheinwerfer oder Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar außen am Fahrzeug angebracht wurden, mit Probe- oder Überstellungskennzeichen das mautpflichtige Straßennetz benützen, unterliegen diese Fahrzeuge der Mautpflicht und haben entsprechend den Regelungen dieser Mautordnung die Maut ordnungsgemäß zu entrichten. Wird die Maut nicht ordnungsgemäß entrichtet, wird der Tatbestand der Mautprellerei erfüllt.

3 MAUTTARIFE

Die Mauttarife beinhalten 20 % Umsatzsteuer und sind im einzelnen in den nachfolgenden Tabellen dargestellt.

3.1 Allgemeine Mauttarife

Auf den Mautstrecken gelten folgende Mauttarife:

3.1.1 A 9 Gleinalm und A 9 Bosruck

Kategorie 1	Kartenart	Preis	Gleinalm	Bosruck
A 9 Gleinalm Bosruck	Einzelfahrt		€ 7,50	€ 4,50
	Jahreskarte	€ 87,00		
	Jk. Pendler ⁽¹⁾		€ 33,50	€ 33,50

(1) Jahreskarte – Jk. – Pendler: Siehe Mautordnung Teil A II Punkt 3.2.2.3

3.1.2 A 10 Tauern/Katschberg

Kategorie 1	Kartenart	Preis	Gesamtstrecke	Teilstrecke
A 10 Tauern/ Katschberg	Einzelfahrt		€ 9,50	€ 4,50
	Jahreskarte	€ 87,00		
	Jk. Pendler ⁽¹⁾	€ 33,50		

(1) Siehe Mautordnung Teil A II Punkt 3.2.2.3

3.1.3 A 11 Karawanken

Kategorie 1	Kartenart	Preis	Preis/Fahrt
A 11 Karawanken	Einzelfahrt		€ 6,50
	Wertkarte	€ 58,00	€ 4,00
	10-Fahrten- Monatskarte ⁽¹⁾	€ 21,50	€ 2,15

(1) Siehe Mautordnung Teil A II Punkt 3.3.1

3.1.4 A 13 Brenner

Kategorie 1	Kartenart	Preis	Gesamtstrecke	Teilstrecke 1	Teilstrecke 2	Teilstrecke 3	Teilstrecke 4
A 13 Brenner	Einzelfahrt		€ 8,00	€ 1,00	€ 2,00	€ 2,50	€ 4,00
	Jahreskarte	€ 87,00					
	Jk. Pendler ⁽¹⁾	€ 33,50					
	Monatskarte ⁽²⁾	€ 33,50					

(1) Siehe Mautordnung Teil A II Punkt 3.2.2.3

(2) Siehe Mautordnung Teil A II Punkt 3.3.3

Einzelfahrt: Jede Fahrt über die Hauptmautstelle

Teilstrecke 1: Innsbruck - Zenzenhof bzw. Brennerpaß - Brennersee und jeweils umgekehrt

Teilstrecke 2: Innsbruck - Patsch/Europabrücke bzw. Brennerpaß - Nösslach und jeweils umgekehrt

Teilstrecke 3: Innsbruck - Stubaital und umgekehrt

Teilstrecke 4: Matrei - Brennerpaß und umgekehrt

3.1.5 S 16 Arlberg Straßentunnel

Kategorie 1	Kartenart	Preis	Preis/Fahrt
S 16 Arlberg Tunnel	Einzelfahrt		€ 8,50
	Jahreskarte	€ 87,00	
	Jk. Pendler ⁽¹⁾	€ 33,50	

(1) Siehe Mautordnung Teil A II Punkt 3.2.2.3

3.2 Tarifarten neben der Einzelfahrt

Neben den Tarifen der Einzelfahrt werden die in den Punkten 3.2.1 bis 3.4 Mautordnung Teil A II angeführten Tarifarten angeboten.

3.2.1 Wertkarte

Wertkarten werden nur auf der A 11 Karawanken Autobahn angeboten und sind nur dort gültig. Wertkarten sind Magnetstreifenkarten zur Abbuchung (mit einem im Voraus zu entrichtenden Kaufpreis). Die Karten haben eine Gültigkeit von 18 Monaten und sind übertragbar. Restwerte können bei Bezahlung mit einer weiteren Wertkarte oder bei Baraufzahlung angerechnet werden. Nach Ablauf der Gültigkeit der Wertkarte ist eine Rückvergütung nicht verbrauchter Werte nicht möglich.

3.2.2 Jahreskarten

3.2.2.1 Allgemeines

Eine Jahreskarte ist eine über das Kennzeichen an das Kraftfahrzeug gebundene Karte mit einjähriger Gültigkeit ab Ausstellung. Eine Jahreskarte berechtigt zur unbeschränkten Benützung einer bestimmten Mautstrecke. Für die A 11 Karawanken Autobahn werden keine Jahreskarten angeboten. Für Probefahrt- und Überstellungskennzeichen kann keine Jahreskarte ausgestellt werden.

3.2.2.2 Jahreskarte mit Vignettenanrechnung

Gemäß § 13 Abs. 3 Ziffer 2 BStMG wird bei Vorlage der Allonge (Vignettenkontrollabschnitt) einer gültigen PKW- oder Motorrad-Jahresvignette für eine der Mautstrecken einmalig ein Betrag von EUR 40,00 (inklusive 20 % Umsatzsteuer) auf den Kaufpreis einer Jahreskarte angerechnet.

3.2.2.3 Jahreskarte für Pendler

Die Jahreskarte für Pendler gilt ein Jahr ab Ausstellung. Für alle Strecken, mit Ausnahme der A 11 Karawanken Autobahn, sind Jahreskarten für Pendler unter folgenden Voraussetzungen erhältlich:

- Der Antragsteller ist Arbeitnehmer (gilt auch für Präsenzdiener).
- Wohnort und Arbeitsplatz werden durch geeignete Bestätigungen glaubhaft und überprüfbar nachgewiesen. Die Benutzung der mautpflichtigen Strecke muss entweder unabdingbar sein oder zumindest die kürzeste Strecke darstellen.
- Die Wegentfernung zwischen Wohnort und Arbeitsplatz beträgt nicht mehr als 150 km.
- Die Jahreskarte für Pendler wird nur auf ein für den Pendler zugelassenes Kraftfahrzeug ausgestellt.

Gemäß § 13 Abs. 3 Ziffer 1 BStMG wird bei Vorlage der Allonge (Vignettenkontrollabschnitt) einer gültigen PKW-Jahresvignette die Pendlerkarte kostenlos ausgestellt. Für die Mautstrecken

der A 9 Bosruck/Gleinalm erfolgt die Prüfung der oben genannten Voraussetzungen für jede Teilstrecke gesondert.

3.2.3 Jahreskarte für behinderte Fahrzeuglenker

Die Jahreskarte für behinderte Lenker ist unter folgenden Voraussetzungen erhältlich:

- Vorlage eines Behindertenausweises gemäß § 29b StVO
- Eintragung einer Einschränkung der Lenkbefugnis auf den Betrieb eines behindertengerecht umgebauten Kraftfahrzeugs im gültigen Führerschein (zumindest Eintragung der Einschränkung auf Automatikgetriebe)
- Jahreskarte für behinderte Lenker wird nur auf ein für den behinderten Lenker zugelassenes Kraftfahrzeug ausgestellt

Die Karte wird zusätzlich auf den Namen der berechtigten Person ausgestellt und gilt mit Ausnahme der A 11 Karawanken Autobahn und abweichend von der Bestimmung für Jahreskarten auf allen Streckenmauten (Mautordnung Teil A II) der ASFINAG.

3.3 Sonderregelungen

3.3.1 10-Fahrten-Monatskarte auf der A 11

Eine über das Kennzeichen an das Kraftfahrzeug gebundene Karte mit der Berechtigung für 10 Fahrten durch den Karawankentunnel während 30 Kalendertagen ab Ausstellung der Karte. Nach Ablauf der 30 Kalendertage ist eine Rückvergütung nicht verbrauchter Fahrten ausgeschlossen.

3.3.2 Jahreskarte für behinderte Lenker auf der A 13

Zu den Bedingungen einer Jahreskarte für Pendler werden Jahreskarten für behinderte Lenker für die A 13 an nachstehende Personen abgegeben:

- Inhaber von Amtsbescheinigungen und Opferausweisen, bei denen die Minderung der Erwerbsfähigkeit mindestens 50 % beträgt
- Schwerbeschädigte nach § 9 Abs. 2 Kriegsopferversorgungsgesetz, BGBl 152/ 1957
- Zivilblinde mit Blindenausweis
- Behinderte, die eine Behinderung von mindestens 50 % nachweisen können

Diese Jahreskarte gilt nur auf der A 13.

3.3.3 A 13 Monatskarte

Eine über das Kennzeichen an das Kraftfahrzeug gebundene Karte mit der Berechtigung, innerhalb von 30 Kalendertagen ab Ausstellung der Karte eine beliebige Anzahl von Fahrten auf der Brennerautobahn durchzuführen. Die Ausstellung erfolgt gegen Vorlage des Zulassungsscheines.

3.3.4 A 13 Anrainerkarte

Die Bewohner des Wipp- und Stubaitales erhalten unter Vorlage des Zulassungsscheines eine Anrainerkarte. Diese Bestimmung gilt nur für natürliche Personen. Gemäß § 13 Abs. 3 Ziffer 2 BStMG wird bei Vorlage der Allonge (Vignettenkontrollabschnitt) einer gültigen PKW-Jahresvignette (siehe Mautordnung Teil A I) ein Betrag von EUR 40,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) auf den Kaufpreis einer Jahreskarte angerechnet.

3.4 Kennzeichengebundene Karten

Für Probefahrt- oder Überstellungskennzeichen werden keine kennzeichengebundenen Karten ausgestellt.

Es besteht während der Laufzeit von kennzeichengebundenen Karten nur einmalig die Möglichkeit, diese gegen Vorlage der Karte auf ein anderes Kennzeichen umzuschreiben. Die Bearbeitungsgebühr hierfür beträgt EUR 6,50 (inkl. 20 % Umsatzsteuer).

Kennzeichengebundene Karten können bei Verlust gegen eine Bearbeitungsgebühr von EUR 6,50 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) ersetzt werden.

4 ZAHLUNGSMITTEL

Grundsätzlich werden auf den Mautstrecken alle konvertierbaren Währungen angenommen. Die Geldrückgabe erfolgt in EURO. Die Informationen, welche Zahlungsarten bzw. -mittel darüber hinaus zulässig sind, ist im Anhang 2 enthalten sowie im Internet unter www.asfinag.at bzw. beim Kundenservice (siehe Information bei Punkt 8 Mautordnung Teil A II) erhältlich.

5 MAUTAUF SICHTSORGANE

Die Mautaufsichtsorgane sind Organe der öffentlichen Aufsicht. Sie werden von der ASFINAG bestimmt und von den Bezirksverwaltungsbehörden dazu bestellt und vereidigt.

Mautaufsichtsorgane müssen bei Ausübung ihres Dienstes den folgend beschriebenen Ausweis mitführen und diesen den Betroffenen auf Verlangen vorweisen. Der Ausweis für Mautaufsichtsorgane, der ihre amtliche Eigenschaft bestätigt, hat Scheckkartengröße, ist beidseitig bedruckt und enthält insbesondere nachfolgende Informationen: Lichtbild, Name sowie Dienstnummer des Mautaufsichtsorgans (siehe Grafik 9).



Grafik 9

Die Kontrollfahrzeuge der Mautaufsichtsorgane sind Kraftfahrzeuge des öffentlichen Sicherheitsdienstes gemäß § 20 Abs. 1 lit. d Kraftfahrzeuggesetz 1967. Es handelt sich dabei um silbergraue Einsatzfahrzeuge der Transporterklasse, die mit Blaulicht und Folgetonhorn ausgestattet sind. Weiters sind sie mit folgenden Aufschriften versehen: „ASFİNAG“, „Mautaufsicht“ und „Service- und Kontrolldienst der ASFİNAG“ (siehe Grafik 10).



Grafik 10

6 KONSEQUENZEN BEI NICHT SACHGEMÄSSER ENTRICHTUNG DER TARIFE

Die Mautaufsichtsorgane bzw. das Mautpersonal sind berechtigt,

- zur Feststellung der Mautkategorie Einsicht in die Fahrzeugpapiere zu nehmen. Wird die Einsicht verweigert, unterliegt das Kraftfahrzeug automatisch der fahrleistungsabhängigen Maut und wird nach den in Mautordnung Teil B normierten Bestimmungen behandelt [Aufforderung zur Zahlung der Ersatzmaut durch ein Mautaufsichtsorgan gemäß Punkt 10 Mautordnung Teil B (Punkt 10.3.2 Mautordnung Teil B gänzliche Nichtentrichtung der Maut)];
- den siebenfachen Betrag des Tarifes einer Einzelfahrt einzuheben, falls bei Benützung einer Mautstrecke gemäß Punkt 2 Mautordnung Teil A II keine ordnungsgemäße Mautentrichtung erfolgt;
- kennzeichengebundene Karten einzuziehen, falls diese Karten für nicht berechnete Kraftfahrzeuge verwendet werden.

7 GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT

Für alle Streitigkeiten in Zusammenhang mit dieser Mautordnung bzw. der Benutzung des mautpflichtigen Straßennetzes ist – subsidiär zu den Verwaltungsbehörden – betreffend der Mautstrecken A 9, A 10, A 11 das sachlich zuständige Gericht in Stadt Salzburg und betreffend der Mautstrecken A 13, S 16 das sachlich zuständige Gericht in Innsbruck ausschließlich zuständig. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen des Internationalen Privatrechts.

8 ZUSTÄNDIGKEIT UND KUNDENSERVICE

Für Anfragen oder Reklamationen steht zentral die Österreichische Autobahnen und Schnellstraßen GmbH (ÖSAG) zur Verfügung.

Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen-GmbH (ÖSAG)

Postfach 74

A- 5033-Salzburg

Tel.: 00800/ 20 40 16 00

Tel.: +43 (0)662-620511 - 0

Fax.: +43 (0)662/ 620511 - 15020

Email: kundendienst@asfinag.at

TEIL B: MAUTORDNUNG FÜR MEHRSPURIGE KRAFTFAHRZEUGE MIT EINEM HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN GESAMTGEWICHT VON MEHR ALS 3,5 TONNEN

1 ALLGEMEINES

Die Einhebung der fahrleistungsabhängigen Maut erfolgt durch ein vollelektronisches Mautsystem.

Das gesamte mautpflichtige Straßennetz ist in einzelne Mautabschnitte geteilt, wobei die Maut für jeden einzelnen Mautabschnitt gesondert eingehoben wird. Voraussetzung für die ordnungsgemäße Mautentrichtung ist das Mitführen eines zugelassenen und korrekt funktionierenden Fahrzeuggerätes (GO-Box oder Split-GO-Box, beide nachfolgend gemeinsam auch kurz als „GO-Box“ bezeichnet – siehe Punkt 5.6.1 Mautordnung Teil B – oder eines anderen zugelassenen Fahrzeuggerätes – siehe Punkt 5.7 Mautordnung Teil B) im mautpflichtigen Kraftfahrzeug. Zwischen den einzelnen Anschlussstellen des mautpflichtigen Straßennetzes sind auf einer Stahlkonstruktion über der Fahrbahn Antennen (Funkbaken) angebracht (sogenannte Mautabbuchungsstelle bzw. Mautportale – siehe Grafik 11).



Grafik 11

Beim Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle tritt das im Kraftfahrzeug mitgeführte Fahrzeuggerät mit den straßenseitigen Antennen der Mautabbuchungsstelle mittels Mikrowellentechnologie in Verbindung und generiert in der Folge eine Mauteinhebung (kurz Mauttransaktion bzw. -abbuchung).

Gemäß § 4 Bundesstraßen-Mautgesetz 2002 idgF (BStMG) sind Kraftfahrzeuglenker und Zulassungsbesitzer gemeinsam Mautschuldner; beide werden im folgenden auch kurz „Nutzer“ bezeichnet.

2 ANWENDUNGSBEREICH

Die Mautordnung Teil B findet Anwendung auf alle mehrspurigen Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t. Diese unterliegen einer fahrleistungsabhängigen Maut.

Dies gilt auch für mehrspurige Kraftfahrzeuge mit drei oder mehr Achsen, die noch nie zum Verkehr zugelassen waren und Probefahrt- oder Überstellungskennzeichen führen. Mehrspurige Kraftfahrzeuge mit zwei Achsen, die noch nie zum Verkehr zugelassen waren und Probefahrt- oder Überstellungskennzeichen führen, gelten zwar ungeachtet ihres Gesamtgewichtes als Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t beträgt, diesen wird aber freigestellt, statt der zeitabhängigen Maut bzw. der Streckenmaut die fahrleistungsabhängige Maut unter vollinhaltlicher Anwendung der in der Mautordnung Teil B genannten Bestimmungen zu entrichten.

Für Anhänger, die von mehrspurigen Kraftfahrzeugen gezogen werden, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht nicht mehr als 3,5 Tonnen beträgt, ist keine Maut zu entrichten.

3 MAUTPFLICHT

3.1 Mautpflichtiges Straßennetz

Die Benützung der nachfolgend genannten und dargestellten Autobahnen und Schnellstrassen mit mautpflichtigen Kraftfahrzeugen unterliegt der fahrleistungsabhängigen Maut.



Grafik 12

Ausschnitt Wien:



Grafik 13

Folgende Autobahn- oder Schnellstrassenabschnitte sind gemäß der Mautstreckenausnahmenverordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie idgF von der Pflicht zur Entrichtung einer fahrleistungsabhängigen Maut ausgenommen:

- A 6 Nordost Autobahn im Abschnitt von der Landesstraße B 50a bis zur Staatsgrenze bei Kittsee
- S 2 Wiener Nordrand Schnellstraße im Abschnitt Wien (Hirschstetten (A 23) - Wagramer Straße)
- S 5 Stockerauer Schnellstraße im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Fels / Wagram und Krems (Landesstraße B 3, Landesstraße B 37)

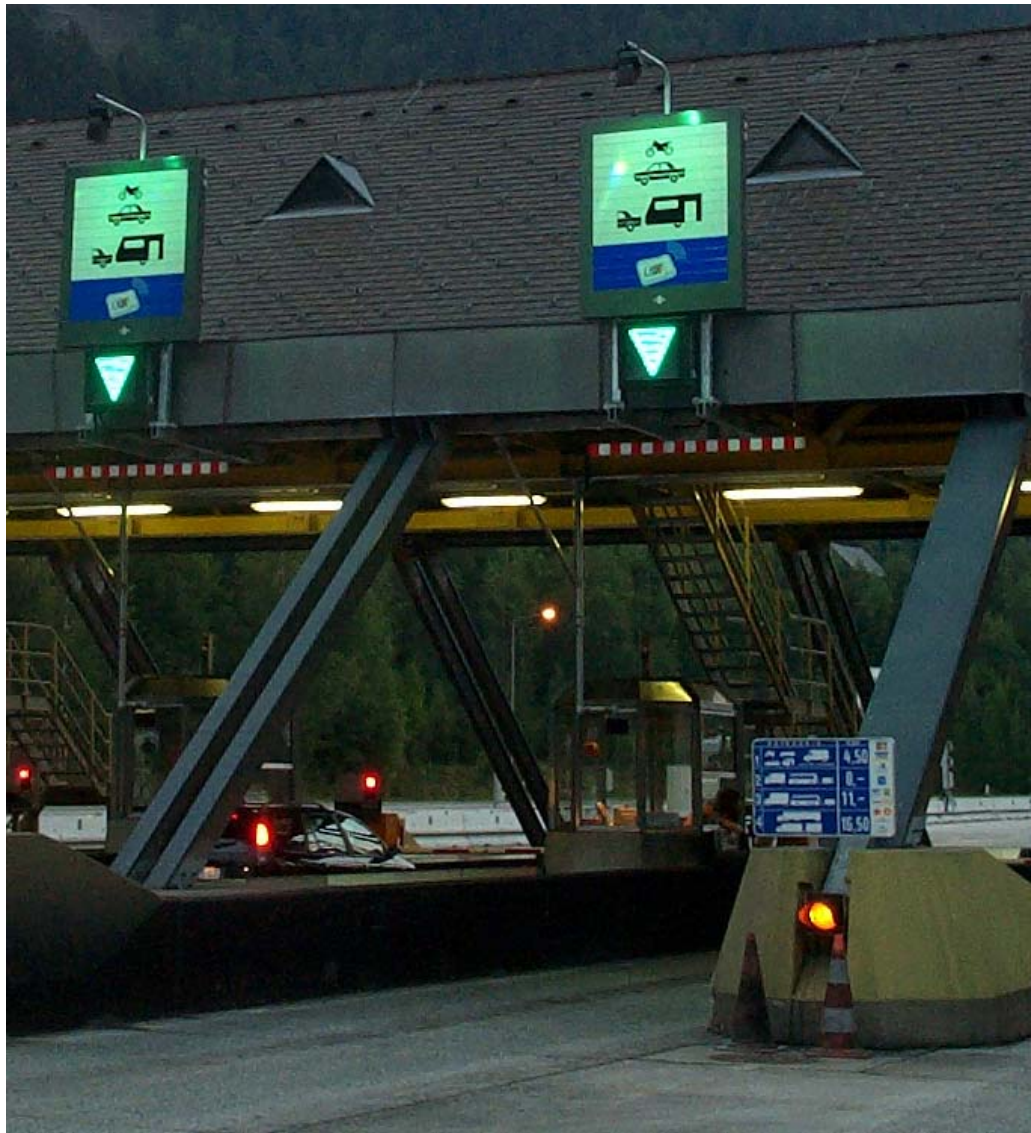
3.1.1 Bereiche mit bestehenden Streckenmauten

Dies gilt auch für die Benützung der Autobahnen und Schnellstrassen mit bestehenden Mautstellen (A 9, A 10, A 11, A 13 und S 16). Eine manuelle Bezahlung der Maut an den bestehenden Mautkassen ist für Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t nicht mehr möglich. Das Durchfahren der bestehenden Hauptmautstellen hat ausschließlich in den dafür gekennzeichneten Spuren zu erfolgen. Diese Spuren können (je nach Kraftfahrzeugaufkommen) entweder im sog. offenen oder im sog. gemischten Spurbetrieb betrieben werden. Im offenen Spurbetrieb ist eine Spur nur für Kraftfahrzeuge, die der fahrleistungsabhängigen Maut unterliegen, freigegeben. Diese ist besonders gekennzeichnet (siehe Grafik 14).



Grafik 14 „Offener Spurbetrieb“

Im gemischten Spurbetrieb kann die Mautspur sowohl von Kraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von bis zu 3,5 t (siehe Mautordnung Teil A II), als auch von Kraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t benutzt werden (siehe entsprechende Kennzeichnung – Grafik 15 unten). Der in der gemischten Mautspur befindliche Schranken öffnet sich bei Kraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t, sofern die fahrleistungsabhängige Maut ordnungsgemäß entrichtet wurde, automatisch. Sollte dies nicht der Fall sein, bleibt der Schranken geschlossen. Den Anweisungen des Mautstellenpersonals ist sodann unabdingbar Folge zu leisten. An den Nebenmautstellen werden sämtliche Spuren im gemischten Spurbetrieb betrieben. Eine gesonderte Kennzeichnung hinsichtlich des Spurbetriebes erfolgt daher bei den Nebenmautstellen der A 10 Zederhaus und St.Michael/Lungau sowie der A 13 Zenzenhof, Igls Patsch, Schönberg Stubaital, Matrei Steinach, Nösslach und Brennersee nicht.



Grafik 15 „Gemischter Spurbetrieb“

3.1.2 Mautpflicht in Baustellenbereichen

Eine Mautpflicht besteht auch uneingeschränkt in Baustellenbereichen, es sei denn, dass an den zu passierenden Mautstationen durch Hinweisschilder angezeigt wird, dass die betreffende Mautabbuchungsstation derzeit "Außer Betrieb" gesetzt ist (vgl. Punkt 3.2 Mautordnung Teil B). Die uneingeschränkte Mautpflicht gilt auch für Baustellenbereiche, bei denen es notwendig ist, die Verkehrsführung zu ändern und / oder einen Gegenverkehrsbereich einzurichten. Der Mautpflicht unterliegen auch Fahrzeuge bei Fahrten zur und / oder von der Baustelle. Ausgenommen sind lediglich Fahrten, die auf der nicht für den Verkehr freigegebenen Fahrbahn stattfinden. Diese Befreiung setzt voraus, dass eine im Kraftfahrzeug befindliche GO-Box (sowohl im Pre-Pay-, als auch im Post-Pay-Verfahren) außer Funktion gesetzt wird, indem die GO-Box mittels einer von EUROPASS an den GO VERTRIEBSSTELLEN bzw. im GO SERVICE CENTER (siehe Punkt 5.2 Mautordnung Teil B) zur Verfügung gestellten Abschirmverpackung ordnungsgemäß verschlossen wird (d.h. durch mindestens dreifaches Umschlagen der Verpackungsöffnung und anschließende Fixierung durch Heftklammern oder Verkleben mittels Klebeband). Sollte die GO-Box nicht außer Funktion gesetzt werden, kommt es

systembedingt zu einer Mauttransaktion bzw. -abbuchung. In einem solchen Fall ist die Rückerstattung der Maut ausgeschlossen.

Der je rund 900 m lange Mautabschnitt A 7 - Leonding Linz Zentrum - Linz Wiener Strasse (in beiden Fahrtrichtungen) unterliegt in Folge der Errichtung des Tunnels Bindermichl und der vorgesehenen Baustellenverkehrsführung bis zu dessen Verkehrsfreigabe keiner fahrleistungsabhängigen Bemautung.

Weiters wird die S 35 zwischen der Anschlussstelle Röthelstein und der Anschlussstelle Mautstatt aufgrund der durchzuführenden Bauarbeiten im Zusammenhang mit dem Lückenschluss der S 35 „Mautstatt-Röthelstein“ gemäß § 15 Abs. 2 Ziffer 5 BStMG von der Pflicht zur Entrichtung einer zeitabhängigen Maut bis zur Beendigung der Bauarbeiten (voraussichtlich bis 30.11.2006) ausgenommen.

3.2 Beschilderung

Im Bereich der Bundesstraßen- und Landesstraßen-Grenzübergänge mit Kraftfahrzeugverkehr wird durch Hinweisschilder über die Mautpflicht informiert (siehe unten Grafik 16 und 17). Die Mautpflicht wird weiters durch zusätzliche Hinweisschilder an allen Auffahrten zu mautpflichtigen Autobahnen und Schnellstraßen angezeigt (siehe unten Grafik 18).



Grafik 16*



Grafik 17*



Grafik 18*

(*Vignettensymbol zeigt die Mautpflicht in Bezug auf Kraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3,5 t an – siehe Mautordnung Teil A I)

Sollte aus betriebstechnischen Gründen (z.B. bei Wartung der Mautanlagen) in einzelnen Mautabschnitten die Einhebung der Maut vorübergehend nicht erfolgen, so wird dies dem Kraftfahrzeuglenker durch Hinweisschilder angezeigt (siehe unten Grafik 19). Auf den betroffenen Mautabschnitten wird für die Dauer der betriebstechnischen Unterbrechung keine Maut eingehoben, weswegen insoweit den Kraftfahrzeuglenker die in dieser Mautordnung genannten Mitwirkungspflichten (siehe Punkt 8.2.4.3 Mautordnung Teil B) nicht treffen.

Bei den mit dem nachfolgend grafisch dargestellten Hinweisschild gekennzeichneten Ökopunkteabbuchungs- und Kontrollstellen (siehe unten Grafik 20) handelt es sich nicht um Mautabbuchungsstellen, weswegen auch in diesen Fällen den Kraftfahrzeuglenker die Mitwirkungspflichten (siehe Punkt 8.2.4.3 Mautordnung Teil B) nicht treffen.



960 x 960 mm

Grafik 19



Grafik 20

3.3 Ausnahmen von der Mautpflicht

3.3.1 Permanente Ausnahmen

Von der Mautpflicht permanent ausgenommen sind ausschließlich nachfolgend genannte Fahrzeuge:

- Kraftfahrzeuge, an denen gemäß § 20 Abs. 1 lit. d und Abs. 5 Kraftfahrgesetz 1967, BGBl. Nr. 267, Scheinwerfer oder Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar außen am Fahrzeug angebracht sind
- Kraftfahrzeuge ausländischer Sicherheitsbehörden gemäß § 2 Abs. 3 Polizei-kooperationsgesetz, BGBl. Nr. 104/1997, ausländischer Zoll- und Justizbehörden sowie Fahrzeuge eines öffentlichen ausländischen Hilfsdienstes, einer ausländischen Feuerwehr oder eines ausländischen Rettungsdienstes, sofern an diesen Scheinwerfer oder Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar angebracht sind und diese im Rahmen des Polizei-kooperationsgesetzes oder aufgrund von Staatsverträgen berechtigt das mautpflichtige Straßennetz befahren
- Heeresfahrzeuge (§ 2 Abs. 1 Ziffer 38 Kraftfahrgesetz 1967)
- Fahrzeuge, die im Rahmen des Übereinkommens zwischen den Vertragsstaaten des Nordatlantikvertrages und den anderen an der Partnerschaft für den Frieden teilnehmenden Staaten über die Rechtsstellung ihrer Truppen („PfP-SOFA“, BGBl. III Nr. 136/1998) eingesetzt werden. Werden bei diesen Fahrten nicht militärische Fahrzeuge eingesetzt, unterliegen diese Fahrzeuge vorläufig den Bestimmungen der fahrleistungsabhängigen Maut. Die im Zuge dieser Fahrten bezahlte Maut wird von der ASFINAG spesenfrei rückerstattet. Das Ersuchen um Rückerstattung ist von der jeweils zuständigen staatlichen Behörde nach Abschluss der Fahrten unter Vorlage der entsprechenden Nachweise direkt an die ASFINAG, zuhanden Abteilung Maut, A-1010 Wien, Rotenturmstraße 5-9, zu richten.
- Fahrzeuge, die in Durchführung von Maßnahmen der Friedenssicherung im Rahmen einer internationalen Organisation, der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in

Europa oder der Europäischen Union auf Grund eines Beschlusses im Rahmen der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik eingesetzt werden. Werden bei diesen Fahrten nicht militärische Fahrzeuge eingesetzt, unterliegen diese Fahrzeuge vorläufig den Bestimmungen der fahrleistungsabhängigen Maut. Die im Zuge dieser Fahrten bezahlte Maut wird von der ASFINAG spesenfrei rückerstattet. Das Ersuchen um Rückerstattung ist von der jeweils zuständigen staatlichen Behörde nach Abschluss der Fahrten unter Vorlage der entsprechenden Nachweise direkt an die ASFINAG, zuhanden Abteilung Maut, A-1010 Wien, Rotenturmstraße 5-9, zu richten.

Sofern Kraftfahrzeuge, an denen Scheinwerfer oder Warnleuchten mit blauem Licht sichtbar außen am Fahrzeug angebracht wurden, mit Probe- oder Überstellungskennzeichen das mautpflichtige Straßennetz benützen, unterliegen diese Fahrzeuge der Mautpflicht und haben entsprechend den Regelungen dieser Mautordnung die Maut ordnungsgemäß zu entrichten. Wird die Maut nicht ordnungsgemäß entrichtet, wird der Tatbestand der Mautprellerei erfüllt.

3.3.2 Vorübergehende Ausnahmen

Fahrten im Rahmen von humanitären Hilfstransporten oder in Notstandsfällen, die von Kraftfahrzeugen durchgeführt werden, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht mehr als 3,5 t beträgt, können von der ASFINAG gemäß § 5 Abs. 2 BStMG anlassbezogen von der Entrichtung der Maut durch Ergänzung dieser Bestimmung ausgenommen werden.

Um eine derartige Fahrt ohne Verpflichtung zur Entrichtung der Maut (die Ausstattung des Kraftfahrzeuges mit einer GO-Box oder einem anderen zugelassenen Fahrzeuggerät ist nicht notwendig) durchführen zu können, muss zumindest 30 Minuten vor Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes im INTERNET unter www.go-maut.at der Ausnahmeantrag (siehe Anhang 3) ausgefüllt und anschließend ausgedruckt werden. Dieser ist sodann ordnungsgemäß zu unterfertigen. Sollte kein Internet zur Verfügung stehen, hat der Antragsteller das EUROPPASS CALL CENTER (Telefonnummer siehe bei Punkt 5.2 Mautordnung Teil B und Information bei Punkt 13 Mautordnung Teil B) anzurufen. Der Antrag wird gemäß den Angaben des Antragsstellers vom Call Center Agent ausgefüllt und an den Antragsteller gefaxt, dieser ist wiederum ordnungsgemäß zu unterfertigen. Jeder Antrag verfügt über eine spezifische Antragsnummer und ist für einen frei zu wählenden Kalendertag gültig. Bei nationalen Katastrophen kann die ASFINAG eine Ausnahme von der Mautpflicht auch für einen Zeitraum gewähren. Der vollständig ausgefüllte und unterfertigte Antrag (Original) ist während der mautbefreiten Fahrt mitzuführen und auf Verlangen als Nachweis der Berechtigung vorzuweisen. Sollte dennoch eine GO-Box oder ein anderes zugelassenes Fahrzeuggerät mitgeführt werden, so muss nachfolgendes beachtet werden: Die Befreiung von der Entrichtung der Maut setzt voraus, dass eine für das Pre-Pay-Verfahren genutzte GO-Box durch den Nutzer (siehe Punkt 5.4.1 und Punkt 5.4.3 Mautordnung Teil B) für die Dauer der mautbefreiten Fahrt außer Funktion gesetzt wird, so etwa durch ordnungsgemäßen Verschluss (mindestens dreifaches Umschlagen der Verpackungsöffnung und anschließende Fixierung durch Heftklammern oder Verkleben mittels Klebeband) mit einer von EUROPPASS an den GO VERTRIEBSSTELLEN (siehe Punkt 5.2 Mautordnung Teil B) zur Verfügung gestellten Abschirmverpackung.

Sollte die GO-Box im Pre-Pay-Verfahren nicht außer Funktion gesetzt werden, kommt es systembedingt zu einer Mauttransaktion bzw. -abbuchung. In einem solchen Fall ist die Rückerstattung der abgebuchten Beträge ausgeschlossen.

Eine im Post-Pay-Verfahren genutzte GO-Box oder ein anderes zugelassenes Fahrzeuggerät (siehe Punkt 5.4.1 und Punkt 5.4.2 Mautordnung Teil B) unterliegt nicht diesen Vorgaben. Sie muss daher nicht außer Funktion gesetzt werden und kann im Kraftfahrzeug verbleiben.

3.3.3 Besondere Ausnahmen

Kraftfahrzeuge, die abgeschleppt werden, sind von der Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut für die Dauer des Abschleppvorgangs befreit. Diese Befreiung setzt voraus, dass eine im Kraftfahrzeug befindliche GO-Box (sowohl im Pre-Pay-, als auch im Post-Pay-Verfahren) außer Funktion gesetzt wird, indem die GO-Box mittels einer von EUROPPASS an den GO VERTRIEBSSTELLEN bzw. im GO SERVICE CENTER (siehe Punkt 5.2 Mautordnung Teil B) zur Verfügung gestellten Abschirmverpackung ordnungsgemäß verschlossen wird (d.h. durch mindestens dreifaches Umschlagen der Verpackungsöffnung und anschließende Fixierung durch Heftklammern oder Verkleben mittels Klebeband). Sollte die GO-Box nicht außer Funktion gesetzt werden, kommt es systembedingt zu einer Mauttransaktion bzw. -abbuchung. In einem solchen Fall ist die Rückerstattung der Maut ausgeschlossen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das abzuschleppende Kraftfahrzeug unverzüglich über die nächste Abfahrtsstraße (Anschlussstelle) von der Autobahn bzw. Schnellstraße zu entfernen ist (§ 46 Abs. 3 StVO 1960).

4 MAUTTARIFE

Der Grundkilometertarif für mautpflichtige Fahrzeuge mit zwei Achsen in Höhe von EUR 0,130 (ohne 20 % Umsatzsteuer) wurde mit Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Festsetzung der Tarife der fahrleistungsabhängigen Maut für mehrspurige Kraftfahrzeuge, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht mehr als 3,5 Tonnen beträgt (Mauttarifverordnung), BGBl. II Nr. 406/2002, festgelegt.

Gemäß § 9 Abs. 2 BStMG ist der Kilometertarif je nach Zahl der am Kraftfahrzeug bzw. der Kraftfahrzeugkombination angebrachten Achsen unterschiedlich. Dabei sind angebrachte Liftachsen, Tandemachsen und Doppelachsen mitzuzählen. Stützachsen sowie Anhänger, die von Omnibussen oder von Wohnmobilen im Sinne des § 2 Abs. 1 Ziffer 28a Kraftfahrzeuggesetz 1967 gezogen werden, sind hingegen bei der Ermittlung der Achsenzahl nicht zu berücksichtigen.

Die Kilometertarife (ohne Umsatzsteuer) gemäß Achsenzahl lauten wie folgt:

Achsenzahl	Bezeichnung der Kategorie	Kilometertarif
Kraftfahrzeuge mit 2 Achsen	Kategorie 2	EUR 0,130
Kraftfahrzeuge mit 3 Achsen	Kategorie 3	EUR 0,182
Kraftfahrzeuge mit 4 und mehr Achsen	Kategorie 4	EUR 0,273

Für die gemäß § 10 Abs. 2 BStMG genannten Mautabschnitte wurden die Tarife je Kategorie (Kategorieermittlung wie oben ausgeführt) gemäß § 9 Abs. 6 BStMG in der Mauttarifverordnung festgelegt, wobei für die Benützung der A 13 Brenner Autobahn im Zeitraum zwischen 22.00 Uhr und 5.00 Uhr ein Nachttarif für Kraftfahrzeuge der Kategorie 4 eingehoben wird. Dieser Nachttarif

gilt nicht für Omnibusse und Wohnmobile. Maßgeblich für die Anwendung des Nachttarifs ist die im Zeitpunkt der Durchfahrt durch die jeweilige Mautabbuchungsstelle im Mautsystem registrierte Zeit (dabei wird die Zeit der Funkuhr als Referenzzeitquelle herangezogen).

Für Fahrzeuge der Kategorie 4, für die der Nachttarif auf der A 13 nicht zur Anwendung kommt, aber aus technischen Gründen verrechnet wird, besteht für den Zulassungsbesitzer binnen 6 Monate ab Durchfahrt die Möglichkeit, über Antrag den Differenzbetrag zwischen Nachttarif und Normaltarif refundiert zu erhalten. Das Antragsformular ist an der Hauptmautstelle in Schönberg sowie im Internet der ASFINAG unter www.asfinag.at erhältlich. Beim erstmaligen Antrag sind folgende Unterlagen einzubringen:

- Information über Ort und Zeit der Durchfahrt (Einzelleistungsinformation oder Transaktionsinformation [das ist die Information über die letzten 30 in der GO-Box gespeicherten Transaktionen] an den GO VERTRIEBSSTELLEN und dem GO SERVICE CENTER)
- Kopie des Zulassungsscheins
- Empfänger und Bankverbindung für die Überweisung des zu erstattenden Betrags

Sofern sich bei den Daten keine Änderungen ergeben haben, ist bei wiederholten Anträgen für dasselbe Fahrzeug nur mehr die Information über Ort und Zeit der Durchfahrt beizubringen. Der Antrag ist per Post oder Fax an ASFINAG, Abteilung Maut – Gruppe Zahlungsverkehr, Rotenturmstraße 5 – 9, 1011 Wien zu richten.

Wird die Fahrt im Pre-Pay Verfahren durchgeführt, hat der Lenker des Fahrzeugs dafür zu sorgen, dass die GO-Box über genügend Mautwerte verfügt. Eine teilweise Nichtentrichtung der Maut wegen des fehlenden Guthabens zieht alle Konsequenzen der Mautprellerei nach sich und wird nach diesen Regeln geahndet.

Der in der Mauttarifverordnung festgesetzte Tarif für den Abschnitt zwischen der Anschlussstelle St. Jakob/Rosental und der Staatsgrenze Karawankentunnel gilt nur für die Fahrtrichtung Slowenien. Die Maut in Fahrtrichtung Österreich wird von der DARS d.d. Družba za avtoceste v Sloveniji (siehe im Internet unter www.dars.si) im eigenen Namen und auf eigene Rechnung nach den in Slowenien festgesetzten Mauttarifen eingehoben.

Die Mautabschnitte wurden durch die ASFINAG gemäß § 9 Abs. 4 BStMG festgelegt. Der Berechnung der Tarife für die einzelnen Mautabschnitte wurden die Kilometertarife, die zurückzulegenden Wegstrecken sowie die Tarife gemäß §§ 2 und 4 Mauttarifverordnung zu Grunde gelegt, wobei die sich so ergebenden Mautabschnittstarife kaufmännisch auf volle zehn Cent gerundet wurden. Der Minimalbetrag pro Mautabschnitt beträgt EUR 0,10. Die sich so errechnenden Mautabschnittstarife verstehen sich ohne Umsatzsteuer.

Die festgelegten Mautabschnitte und die errechneten Mauttarife je Mautabschnitt und Kategorie sind aus der Mautabschnittstariftabelle zu entnehmen (siehe Anhang 4). Um eine leichtere Orientierung zu ermöglichen, wurden die Mautabschnitte nach der jeweiligen Bezeichnung der Anschlussstellen bzw. Knoten gemäß der am mautpflichtigen Straßennetz angebrachten Beschilderung benannt.

5 ANMELDUNG ZUM UND ABMELDUNG VOM MAUTSYSTEM

5.1 Allgemeines

Gemäß § 8 Abs. 1 BStMG sind die Lenker von mautpflichtigen Kraftfahrzeugen verpflichtet, diese vor Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes mit zugelassenen Fahrzeuggeräten zur elektronischen Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut gemäß den Bestimmungen dieser Mautordnung Teil B auszustatten. Diese Verpflichtung umfasst die Anmeldung zum Mautsystem (Systemanmeldung zum Post-Pay- oder Pre-Pay-Verfahren – siehe Punkt 5.4 Mautordnung Teil B), die Erlangung eines zugelassenen Fahrzeuggerätes und die ordnungsgemäße Anbringung desselben im mautpflichtigen Kraftfahrzeug (siehe Punkt 8.1 Mautordnung Teil B). Andere Formen der Mautentrichtung sind nicht vorgesehen. Eine Nachentrichtung der Maut ist nur unter besonderen Bedingungen möglich (siehe Punkt 7.1 Mautordnung Teil B). Die Anmeldung zum Mautsystem erfordert die Vorlage des Zulassungsscheins des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges.

Zur elektronischen Mautentrichtung sind ausschließlich nachfolgende Fahrzeuggeräte zu verwenden:

- Fahrzeuggeräte der EUROPPASS: die GO-Box oder die Split-GO-Box (siehe Punkt 5.6 Mautordnung Teil B)
- Ausdrücklich zugelassene Fahrzeuggeräte von Mautbetreibern ausländischer Mautsysteme (siehe Punkt 5.7 Mautordnung Teil B)

5.2 Vertriebswege

Die folgenden Vertriebswege stehen zur Systemanmeldung und zum Erhalt einer GO-Box zur Verfügung. Bezüglich Systemanmeldung über das INTERNET oder das EUROPPASS CALL CENTER ist nur die Anmeldung zum Post-Pay-Verfahren möglich, die GO-Box wird dem Nutzer zugestellt (Lieferfrist zumindest fünf Werktage). Bei Systemanmeldungen an einem GO VERTRIEBSAUTOMATEN sind nur ausgewählte Zahlungsmittel für das Post-Pay-Verfahren zugelassen (siehe Anhang 2).

- INTERNET unter www.go-maut.at
- EUROPPASS CALL CENTER, erreichbar unter den folgenden Telefonnummern:
 - Tel. Nr. 0800/ 400 11 400 aus Österreich, Deutschland, Schweiz
 - Tel. Nr. 00800/ 400 11 400 aus den restlichen EU-Ländern
 - Tel. Nr. +43 1 955 12 66 aus allen anderen Ländern
- GO SERVICE CENTER in A-1230 Wien, Richard-Strauss-Straße 12
- GO VERTRIEBSSTELLEN, die besonders gekennzeichnet sind (Liste aller GO VERTRIEBSSTELLEN siehe Anhang 5a)
- GO VERTRIEBSAUTOMATEN: Diese sind an zahlreichen GO VERTRIEBSSTELLEN frei zugänglich aufgestellt (Liste aller Standorte der GO VERTRIEBSAUTOMATEN siehe Anhang 5a)

Eine Abschirmverpackung für die GO-Box wird bei den GO VERTRIEBSSTELLEN und beim GO SERVICE CENTER zur Verfügung gestellt.

GO VERTRIEBSSTELLEN sind u.a. wie folgt gekennzeichnet (siehe vollständige Abbildung in Anhang 5b):



Grafik 21

5.3 Bearbeitungsentgelt

Bei Anmeldung zum Mautsystem ist ein nicht refundierbares Bearbeitungsentgelt für den Systemzugang (Systemanmeldung) in der Höhe von EUR 5,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) pro ausgegebener GO-Box zu bezahlen.

5.4 Zahlungsverfahren

5.4.1 Allgemeines

Die Bezahlung der Maut ist entweder mittels Verrechnung im Nachhinein (Post-Pay-Verfahren) oder mittels Abbuchung eines zuvor erworbenen Mautguthabens (Pre-Pay-Verfahren) möglich. Das gewünschte Zahlungsverfahren ist bei der Systemanmeldung anzugeben und kann in weiterer Folge (so wie auch Zahlungsart und -mittel) bei den GO VERTRIEBSSTELLEN und beim GO SERVICE CENTER unter Vorlage der GO-Box geändert werden.

Informationen, welche Zahlungsarten und -mittel für das Post-Pay-Verfahren bzw. für das Pre-Pay-Verfahren zugelassen sind, sind im Anhang 2 enthalten. Erhältlich sind diese Informationen weiters im Internet unter www.asfinag.at, im EUROPPASS CALL CENTER, beim GO SERVICE CENTER sowie an den GO VERTRIEBSSTELLEN.

5.4.2 Zum Post-Pay-Verfahren

Im Post-Pay-Verfahren werden bei Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes mit einem mautpflichtigen Kraftfahrzeug die Mautabschnittstarife addiert und täglich zu Verrechnungssätzen zusammengefasst. Diese werden dann über die jeweilige Zahlungsart bzw. über das jeweilige Zahlungsmittel abgerechnet.

Bei Wahl des Post-Pay-Verfahrens erfolgt die Verrechnung von Mauttransaktionen im Falle der Erneuerung/Verlängerung bzw. des Austausches der jeweils verwendeten Tank-, Kredit oder Debitkarte wegen Diebstahls, Verlustes oder Ablaufs der Gültigkeit auch über die neu ausgegebene Karte. Der Kartenaustausch bzw. die Erneuerung/Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Karte wird der ASFINAG vom Kartenaussteller bekannt gegeben.

Sollte eine Karte durch den Kartenaussteller gesperrt sein oder werden, kann die Mautentrichtung nicht erfolgen (siehe dazu Punkt 8.2.4.3.2 Mautordnung Teil B). Wenn in einem solchen Fall nicht von der Möglichkeit der Nachentrichtung der Maut Gebrauch gemacht wird (siehe Punkt 7.1 Mautordnung Teil B), erfüllt der Kraftfahrzeuglenker den Tatbestand der Mautprellerei (siehe Punkt 10 Mautordnung Teil B).

5.4.3 Zum Pre-Pay-Verfahren

Die GO-Box im Pre-Pay-Verfahren muss bei Überlassung an den Nutzer sofort mit einem Mautguthaben in der Höhe von mindestens EUR 45,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) aufgeladen werden. Bei jedem weiteren Aufladevorgang beträgt der Mindestbetrag einer Aufladung EUR 50,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) pro Aufladung. Die Höhe des aufgeladenen Mautguthabens ist insgesamt mit EUR 500,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) pro GO-Box begrenzt.

Bei Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes wird das Mautguthaben um den für den jeweils durchfahrenen Mautabschnitt gültigen Mauttarif reduziert. Ist das auf der GO-Box noch vorhandene Mautguthaben nicht ausreichend, erfolgt bei Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle mit einem höheren Mauttarif (als das vorhandene Mautguthaben) keine Abbuchung und auch keine Teilabbuchung. Der Kraftfahrzeuglenker wird durch ein Signal (ertönt bei Durchfahrt der Mautabbuchungsstelle) informiert, dass die Mautabbuchung nicht erfolgt ist (siehe Punkt 8.2.4.3.2 Mautordnung Teil B). Sofern der Kraftfahrzeuglenker in einem solchen Fall nicht von der Nachentrichtungsmöglichkeit der Maut Gebrauch macht (siehe Punkt 7.1 Mautordnung Teil B), erfüllt er den Tatbestand der Mautprellerei (siehe Punkt 10 Mautordnung Teil B).

5.5 Datenspeicherung

Bei der Anmeldung zum Mautsystem (Systemanmeldung) werden nachfolgende Daten gespeichert:

- Land (Staat) der Zulassung des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges
- Kennzeichen des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges
- Kraftfahrzeugart (LKW und Bus, wobei Sonderfahrzeuge unter die Kraftfahrzeugart LKW und Wohnmobile unter die Kraftfahrzeugart Bus subsumiert werden)
- Grundkategorie (2, 3 oder 4)
- Zahlungsart und -mittel (samt Gültigkeitsdatum)
- GO-Box Identifikationsnummer (GO-Box Nummer)
- Personal Account Nummer – kurz PAN
- Vor-, und Familienname oder Firmenwortlaut des Zulassungsbesitzers (im Pre-Pay-Verfahren optional)
- Adresse des Zulassungsbesitzers (im Pre-Pay-Verfahren optional)
- Tank-, Debit- oder Kreditkartennummer (je nach Art des gewählten Zahlungsmittels)
- Vor- und Zuname eines Ansprechpartners (optional)

- Telefonnummer (optional)
- E-Mail Adresse (optional)
- bevorzugte Korrespondenzsprache (Standard: Deutsch; Option: Englisch, Italienisch, Kroatisch, Tschechisch oder Ungarisch) – (optional)

Der Kraftfahrzeuglenker und der Zulassungsbesitzer haben die Verpflichtung, der EUROPPASS Änderungen der gespeicherten Daten umgehend mitzuteilen. Werden Änderungen nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann dies dazu führen, dass es nicht zu einer ordnungsgemäßen Entrichtung der Maut kommt und somit der Tatbestand der Mautprellerei verwirklicht wird (siehe Punkt 10 Mautordnung Teil B).

Änderungen von Kraftfahrzeugdaten (beispielsweise das Kraftfahrzeugkennzeichen) und eine Änderung des Zahlungsverfahrens (von Post- auf Pre-Pay-Verfahren oder von Pre- auf Post-Pay-Verfahren) sind jedenfalls beim GO SERVICE CENTER oder an einer GO VERTRIEBSSTELLE unter Vorlage der GO-Box und des Zulassungsscheins durchzuführen, da in diesem Fall die GO-Box mit den geänderten Daten neu beschrieben werden muss.

Änderungen von Daten des Zulassungsbesitzers können unter Nennung des Kraftfahrzeugkennzeichens und der PAN über das EUROPPASS CALL CENTER und an allen GO VERTRIEBSSTELLEN sowie dem GO SERVICE CENTER veranlasst werden.

Bei Einreichung eines Ausnahmeantrages gemäß Punkt 3.3.2 Mautordnung Teil B werden die am Antrag befindlichen Daten gespeichert.

Die gespeicherten Daten werden gelöscht, soweit und sobald sie nicht mehr benötigt werden, um die Einhebung der Maut abzuwickeln, Entgelte zu verrechnen, die Abwicklung zu ermöglichen, Beschwerden zu bearbeiten oder sonstige gesetzliche Verpflichtungen zu erfüllen.

5.6 Bestimmungen zur GO-Box

5.6.1 Allgemeines

Es werden zwei Arten von GO-Boxen unterschieden, nämlich die GO-Box und die Split-GO-Box (beide auch kurz GO-Box), wobei in allen mautpflichtigen Kraftfahrzeugen ohne metallisierte Windschutzscheibe bzw. mit metallisierte Windschutzscheibe und einem entsprechenden DSRC-Fenster GO-Boxen (und nicht Split-GO-Boxen) zu verwenden sind. Sollte das mautpflichtige Kraftfahrzeug über metallisierte Windschutzscheiben (ohne ein entsprechendes DSRC-Fenster) verfügen, so hat der Nutzer ausnahmslos eine Split-GO-Box zu verwenden. Diese wird ebenfalls an den GO VERTRIEBSSTELLEN und beim GO SERVICE CENTER zur Verfügung gestellt.

EUROPPASS wird dem Nutzer die GO-Box bzw. die Split-GO-Box ausschließlich zur Verwendung für das mit dem zum Mautsystem angemeldeten Kraftfahrzeugkennzeichen zugelassene mautpflichtige Kraftfahrzeug überlassen, und zwar unentgeltlich, jedoch zeitlich befristet bis zur gänzlichen Einstellung des Mautsystems und zum ausschließlichen Zweck, die GO-Box zur Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut zu verwenden. Dadurch wird zwischen dem Nutzer und EUROPPASS ein Leihvertrag im Sinne der §§ 971 ff des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches (ABGB) zustande kommen. Der Nutzer hat somit nach Beendigung

des Leihverhältnisses die GO-Box bzw. Split-GO-Box an EUROPPASS zurückzugeben (siehe Punkt 5.6.4 Mautordnung Teil B).

Schadenersatzansprüche gegenüber ASFINAG und EUROPPASS sind, soweit nicht nachweisbar Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt, ausgeschlossen.

5.6.2 Gültigkeitsdauer der GO-Box, Garantie, Austausch, Kostentragung und Rückruf

Eine GO-Box im Post-Pay-Verfahren weist eine Gültigkeitsdauer von fünf Jahren auf, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Ausgabe an den Nutzer. Eine GO-Box im Pre-Pay-Verfahren weist eine Gültigkeitsdauer von zwei Jahren auf, gerechnet ab dem Zeitpunkt der jeweils letzten Aufladung eines Mautguthabens.

EUROPPASS gewährt dem Nutzer ab Ausgabe der GO-Box eine fünfjährige Garantie für die volle Funktionsfähigkeit. Alle innerhalb dieser Frist auftretenden Funktionsstörungen werden von EUROPPASS durch Austausch der GO-Box behoben. Soweit die Funktionsstörung nicht schuldhaft durch den Nutzer oder einen dem Nutzer zuzurechnenden Dritten verursacht wurde, erfolgt der Austausch unentgeltlich. Über den Austausch hinaus bestehen keine weiteren Ansprüche. Nach Ablauf der Garantiedauer besteht in jedem Fall ein Anspruch auf unentgeltlichen Ersatz durch eine fabrikneue oder neuwertige GO-Box (gegen Rückgabe des alten Gerätes).

Der Austausch einer defekten GO-Box ist nur an einer GO VERTRIEBSSTELLE oder beim GO SERVICE CENTER möglich.

Hat der Nutzer oder ein dem Nutzer zuzurechnender Dritter die Funktionsstörung zu vertreten, so wird EUROPPASS folgenden Kostenersatz (umsatzsteuerfrei), in Abhängigkeit von der seit der Ausgabe der GO-Box verstrichenen Zeit, an den Nutzer verrechnen.

Nach Ausgabe	Für eine GO-Box	Für eine Split-GO-Box
im ersten Jahr:	EURO 60,00	EURO 200,00
im zweiten Jahr:	EURO 48,00	EURO 160,00
im dritten Jahr:	EURO 36,00	EURO 120,00
im vierten Jahr:	EURO 24,00	EURO 80,00
im fünften Jahr:	EURO 12,00	EURO 40,00

EUROPPASS ist berechtigt, eine fehlerhafte GO-Box auch während aufrechter Verwendung zum Austausch rückzurufen. Zwei Monate vor Ablauf der Gültigkeitsdauer wird die GO-Box automatisch zurückgerufen. Die GO-Box gibt in solchen Fällen als Zeichen bei Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle ein Warnsignal ab (siehe Punkt 8.2.4.3.1 Mautordnung Teil B).

Weiters ist EUROPPASS berechtigt, im Falle technischer Mängel bzw. bei festgestellten Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit der Mauteinhebung die GO-Box zu sperren. Die GO-Box gibt bei Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle in solchen Fällen ein Warnsignal ab (siehe Punkt 8.2.4.3.2 Mautordnung Teil B).

Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer bzw. nach erfolgter Sperre der GO-Box können mit dieser keine Mauttransaktionen durchgeführt werden. Der Kraftfahrzeuglenker erfüllt – sofern er nicht von der Nachentrichtung der Maut Gebrauch macht (siehe Punkt 7.1 Mautordnung Teil B) – den Tatbestand der Mautprellerei (siehe Punkt 10 Mautordnung Teil B).

5.6.3 Diebstahl, Verlust und Sperre der GO-Box

Der Nutzer ist für die sorgfältige Verwahrung der GO-Box eigenverantwortlich. Bei Diebstahl oder Verlust der GO-Box (im folgenden kurz auch „VERLUST“ genannt) hat der Nutzer dies dem GO SERVICE CENTER oder dem EUROPPASS CALL CENTER unverzüglich unter Angabe der GO-Box-Nummer und PAN zu melden. Mit der Meldung des VERLUSTES der GO-Box wird diese gesperrt. Für die in VERLUST geratende GO-Box ist bis zum Zeitpunkt der Ausgabe einer neuen GO-Box, spätestens jedoch binnen eines Monats nach der Meldung des VERLUSTS, der in Punkt 5.6.2 Mautordnung Teil B genannte Kostenersatz zu leisten. Für die Erlangung einer neuen GO-Box fallen keine weiteren Kosten an. Die Verhaltenspflichten bei einem Diebstahl oder Verlust der Tank-, Kredit- und Debitkarten richten sich nach den Bestimmungen des jeweiligen Kartenausstellers (siehe jedoch auch Punkt 5.4.2 Mautordnung Teil B).

Bei allfälligem Wiederauffinden der in VERLUST geratenen GO-Box kann diese ausschließlich über das EUROPPASS CALL CENTER unter Angabe der GO-Box-Nummer und PAN entsperrt werden.

5.6.4 Abmeldung, Rückgabe und Verfall von Mautguthaben

Die Abmeldung des Nutzers vom Mautsystem erfolgt durch Rückgabe der GO-Box. Sollte diese wegen Verlustes oder Diebstahls nicht mehr vorhanden sein, hat die Abmeldung schriftlich an die EUROPPASS zu erfolgen (siehe dazu Punkt 5.6.3 Mautordnung Teil B).

Die GO-Box ist direkt bei einer GO VERTRIEBSSTELLE, beim GO SERVICE CENTER oder durch Übersendung an die EUROPPASS (siehe Information unter Punkt 13 Mautordnung Teil B) unter Angabe des Namens, der Anschrift und der Bankverbindung zurückzugeben. Die Angabe dieser Daten ist nur im Pre-Pay-Verfahren notwendig. Eine Bankverbindung ist nur dann bekannt zu geben, wenn das Mautguthaben bar oder mittels Maestro oder Quick-Chip aufgeladen wurde. Vor ihrem Versand muss die GO-Box gesperrt werden, um die Generierung von Mauttransaktionen bzw. -abbuchungen während des Transports zu verhindern. Die Sperre erfolgt telefonisch beim EUROPPASS CALL CENTER unter Angabe des PAN und der Nummer des Kraftfahrzeugkennzeichens. Sollte eine Sperre vom Nutzer nicht veranlasst werden, so werden allfällige aufgrund des Transports veranlasste Mauttransaktionen bzw. -abbuchungen nicht rückerstattet.

Soweit bei Rückgabe der GO-Box noch ein Mautguthaben vorhanden ist (nur im Pre-Pay-Verfahren möglich), wird dieses rückvergütet.

Sollte das nicht verbrauchte Mautguthaben geringer sein als der zuletzt aufgeladene Betrag, so erfolgt die Rückerstattung in der Form des bei der letzten Aufladung benutzten Zahlungsmittels, also entweder in bar (wobei Zahlung mit Quick-Chip einer Barzahlung gleichgesetzt wird), als Gutschrift auf eine Tank- oder Kreditkarte oder bei Zahlung mit Maestro mittels Überweisung auf das Bankkonto. Falls das nicht verbrauchte Mautguthaben den zuletzt aufgeladenen Betrag

übersteigt, wird der zuletzt aufgeladene Betrag in der Form des bei der letzten Aufladung benutzten Zahlungsmittels rückerstattet. Die Differenz aus dem Mautguthaben und dem Betrag der letzten Aufladung wird hingegen in der Form des bei der vorletzten Aufladung benutzten Zahlungsmittels rückerstattet. Dieses aufgrund der derzeitigen Kredit- und Tankkartenbedingungen notwendige Rückerstattungsprocedere gilt sinngemäß bis zu dem Zeitpunkt, zu dem das Mautguthaben zur Gänze rückerstattet ist.

Sollte eine GO-Box im Pre-Pay-Verfahren postalisch an das GO SERVICE CENTER versandt werden, erfolgt eine etwaige Überweisung des nicht verbrauchten Mautguthabens nur dann, wenn der Name, die Anschrift und die Bankverbindung (wenn das Mautguthaben durch Bezahlung in bar, Quick-Chip oder Maestro entstanden ist) bekannt gegeben wurden und der Betrag EUR 5,00 übersteigt.

Mautguthaben (im Pre-Pay-Verfahren) sind nur zwei Jahre nach der jeweils letzten Aufladung gültig und verfallen danach. Eine Mautabbuchung oder eine Rückerstattung von Mautguthaben ist sodann nicht mehr möglich. Die GO-Box gibt bei Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle in einem Zeitraum von zwei Monaten vor Ablauf dieser Zweijahresfrist ein Warnsignal ab (siehe Punkt 8.2.4.3.1 Mautordnung Teil B). Ein Verfall des Mautguthabens tritt nicht ein, wenn ein Mautguthaben rechtzeitig aufgeladen oder die GO-Box rechtzeitig zurückgegeben wird.

5.6.5 Transport von GO-Boxen ohne Bestehen einer Mautpflicht

An den GO VERTRIEBSSTELLEN (siehe Punkt 5.2 Mautordnung Teil B) und im GO SERVICE CENTER erhält der Nutzer auch Abschirmverpackungen für GO-Boxen. Für den Fall des bloßen Mitführens der GO-Box, ohne dass eine Pflicht zur Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut besteht (z.B. bei Transport im PKW), muss die transportierte GO-Box außer Funktion gesetzt werden, indem die Abschirmverpackung ordentlich verschlossen wird (mindestens dreifaches Umschlagen der Verpackungsöffnung und anschließende Fixierung durch Heftklammern oder Verkleben mittels Klebeband).

Sollte die GO-Box nicht außer Funktion gesetzt werden, kommt es systembedingt zu einer Mauttransaktion bzw. -abbuchung. In einem solchen Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Maut.

5.7 Bestimmungen für andere zugelassene Fahrzeuggeräte

5.7.1 Zugelassene Fahrzeuggeräte von Mautbetreibern ausländischer Mautsysteme

Geräte zur elektronischen Entrichtung der Maut des Schweizer LSVA Mautsystems (Tripon Fahrzeuggeräte) sind nach vorheriger Systemanmeldung zur elektronischen Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut in Österreich zugelassen.

5.7.2 Besondere Bedingungen für die Verwendung

Für die Verwendung der in Punkt 5.7.1 Mautordnung Teil B genannten Fahrzeuggeräte gelten die Bestimmungen dieser Mautordnung Teil B mit nachfolgenden Besonderheiten:

Die Tripon Fahrzeuggeräte können nur bei der Eidgenössischen Zollverwaltung, Oberzolldirektion, Bern, (OZD) gemäß den für das Schweizer LSVA Mautsystem geltenden Bedingungen bezogen bzw. zurückgegeben werden. Sie sind nach den Vorgaben für das LSVA Mautsystem einzubauen und funktionsfähig zu halten (siehe im Internet unter www.zoll.admin.ch). Alleiniger Ansprechpartner für das Fahrzeuggerät ist die OZD. EUROPPASS kann weder Wartungen oder Reparaturen noch einen Austausch vornehmen. Wird ein Tripon Fahrzeuggerät zur Mautentrichtung für die fahrleistungsabhängige Maut in Österreich verwendet, so darf keine GO-Box (zusätzlich) verwendet werden. Eine wegen der zusätzlichen Verwendung einer GO-Box zuviel entrichtete Maut wird nicht refundiert.

Vor der ersten Verwendung des Tripon Fahrzeuggerätes zur österreichischen Mautentrichtung muss das mautpflichtige Fahrzeug angemeldet werden. Die kostenlose Anmeldung erfolgt mit Formularen, die im INTERNET unter www.go-maut.at sowie über das EUROPPASS CALL CENTER erhältlich sind. Das Tripon Fahrzeuggerät kann nur zur Entrichtung der Maut im Post-Pay-Verfahren verwendet werden (betreffend den dafür zugelassenen Zahlungsarten und -mittel; siehe unter Punkt 5.4.1 Mautordnung Teil B). Eine Mautentrichtung im Pre-Pay-Verfahren ist nicht möglich. Mit der Anmeldung ermächtigt der Nutzer die OZD und EUROPPASS zum Austausch der für die Nutzung des Tripon Fahrzeuggeräts notwendigen Daten des Nutzers und des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges.

Der Anmelder wird von EUROPPASS über die Akzeptierung der Anmeldung durch die EUROPPASS und OZD schriftlich informiert. Wird die Anmeldung akzeptiert, wird dem Zulassungsbesitzer innerhalb von weiteren zehn Tagen von der OZD eine Chipkarte zugesandt, mit der das Tripon Fahrzeuggerät in Österreich freigeschalten werden kann. Diese Karte muss rechtzeitig vor der Nutzung in Österreich in das Tripon Fahrzeuggerät eingesetzt werden. Das Vorliegen der Benutzbarkeit für Österreich ist am Display des Tripon Fahrzeuggerätes durch den Code „09“ oder „13“ im Datenfeld „Vertrag“ des Menüs „INFO / Fixe Daten“ zu erkennen. Die ordnungsgemäße Freischaltung des Fahrzeuggeräts und Verwendung des Tripon Fahrzeuggeräts in Österreich liegt alleine im Verantwortungsbereich des Nutzers.

Der Kraftfahrzeuglenker hat jeweils vor Antritt der Fahrt am Tripon Fahrzeuggerät zu deklarieren, ob ein Anhänger mitgeführt wird. Die Deklaration eines Anhängers bedeutet automatisch die Bemautung gemäß den Tarifen der Kategorie 4.

Beim Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle wird eine ordnungsgemäße Mautentrichtung durch einen „kurzen“ Ton des Tripon Fahrzeuggeräts signalisiert. Eine nicht ordnungsgemäße Mautentrichtung wird durch einen „langen“ Ton (z.B. Fahrzeuggerät gesperrt, oder fehlerhafte Transaktion) oder durch das Unterbleiben des akustischen Signals (keine Transaktion aufgrund eines technischen Fehlers) signalisiert. In diesen Fällen hat der Kraftfahrzeuglenker die Maut gemäß Punkt 7.1 Mautordnung Teil B nach zu entrichten. Sollte er davon Abstand nehmen, so verwirklicht er den Tatbestand der Mautprellerei (siehe Punkt 10 Mautordnung Teil B).

Bei Auffahrt an der Nebenmautstelle Höf (Anschlussstelle der A 10 - St. Michael/Lungau) ist es aufgrund der technischen Ausgestaltung des Tripon Fahrzeuggerätes notwendig, an der Nebenmautstelle ein manuelles Vorticket zu ziehen. Dieses ist sodann an der Hauptmautstelle St. Michael, A-5582 St. Michael i.L., Höf 55, (im Hauptgebäude) abzugeben. Der Kraftfahrzeuglenker erhält nach Abgabe die zuviel entrichtete Maut rückerstattet.

Änderungen von Nutzerdaten sind mit den Formularen, die im INTERNET unter www.go-maut.at sowie über das EUROPPASS CALL CENTER erhältlich sind, durchzuführen.

Die Abmeldung vom Mautsystem kann jederzeit schriftlich erfolgen (Schreiben ist an die EUROPPASS zu senden). Eine Mautentrichtung mit dem Tripon Fahrzeuggerät ist in Österreich somit nicht mehr möglich. Das Tripon Fahrzeuggerät generiert daher beim Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle einen „langen“ Ton. Innerhalb von zehn Tagen wird dem Zulassungsbesitzer (von der OZD) auf dem Postweg eine Chipkarte zugesandt. Der Zulassungsbesitzer ist verpflichtet, die Chipkarte sofort einzusetzen und damit die Freischaltung rückgängig zumachen, womit bei Durchfahren einer Mautabbuchungsstelle der „lange“ Ton nicht mehr ertönt.

6 EINZELLEISTUNGSINFORMATION

Eine Einzelleistungsinformation über die automatischen Mauttransaktionen des laufenden Kalendermonats sowie über die Mauttransaktionen von bis zu sechs unmittelbar vorangegangenen Kalendermonaten steht entweder in Papierform auf Anforderung beim EUROPPASS CALL CENTER gegen ein angemessenes Entgelt in Höhe von EUR 5,00 (inklusive 20 % Umsatzsteuer) pro Einzelleistungsinformation und Kraftfahrzeug zur Verfügung oder unentgeltlich über das INTERNET unter www.go-maut.at.

Die Einzelleistungsinformation stellt keine Rechnung dar, sondern dient lediglich Informationszwecken. Es wird daher in keinem Fall eine Verantwortung oder Haftung für Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der Einzelleistungsinformation übernommen.

7 NACHENTRICHTUNG DER MAUT

7.1 Nachzahlung bei GO VERTRIEBSSTELLEN / GO SERVICE CENTER / Mautaufsichtsorganen

Für ordnungsgemäß zum Mautsystem angemeldete und mit einem zugelassenen Fahrzeuggerät ausgestattete Kraftfahrzeuge besteht die Möglichkeit der Nachentrichtung der Maut im Falle einer Nicht- oder Teilentrichtung der geschuldeten Maut, die auf technische Gebrechen des zugelassenen Fahrzeuggerätes oder des Mautsystems, auf einen zu niedrigen Pre-Pay-Kontostand, ein gesperrtes Zahlungsmittel oder die Verwendung einer falschen (zu niedrigen) Kategorie zurückzuführen ist; dies jedoch ausnahmslos nur wenn alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt werden:

- Die Nachentrichtung hat spätestens 70 Kilometer nach der ersten Mautabbuchungsstelle, an der keine ordnungsgemäße Mauttransaktion (keine oder nur Teilentrichtung der Maut) stattgefunden hat, bei einer GO VERTRIEBSSTELLE sowie im GO SERVICE CENTER zu erfolgen oder bei einem Mautaufsichtsorgan (siehe Punkt 9 Mautordnung Teil B) im Zuge einer Betretung (Anhaltung).
- Die Nachentrichtung ist nur innerhalb eines Zeitraumes von fünf Stunden ab dem Zeitpunkt des Durchfahrens der ersten Mautabbuchungsstelle, an der keine ordnungsgemäße Mauttransaktion (keine oder nur Teilentrichtung der Maut) stattgefunden hat, erlaubt. Dabei wird die Zeit der Funkuhr als Referenzquelle herangezogen.

- Nutzer von GO-Boxen haben diese zur Durchführung der Nachentrichtung bei der GO VERTRIEBSSTELLE sowie im GO SERVICE CENTER vorzulegen.
- Der Kraftfahrzeuglenker des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges hat bei der GO VERTRIEBSSTELLE, im GO SERVICE CENTER bzw. bei Betretung (Anhaltung) gegenüber dem Mautaufsichtorgan den Ort der ersten Nicht- oder Teilentrichtung zu nennen sowie gegebenenfalls weitere Angaben zur Art der darauf folgenden Nutzung des mautpflichtigen Straßennetzes zu machen.

Anhand der Angaben des Kraftfahrzeuglenkers (Nennung des Ortes der ersten Nicht- oder Teilentrichtung etc.) sowie unter Vorlage etwaiger Beweismittel (z.B. Fahrtenschreiber) und unter Vorlage der GO-Box (um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird ein Abgleich mit gegebenenfalls im Fahrzeuggerät gespeicherten Mauttransaktionen durchgeführt) wird die Höhe der geschuldeten Maut ermittelt und so der nach zu entrichtende Betrag festgesetzt.

Eine Nachzahlung der Maut ist im Falle des Punktes 7.2 in Verbindung mit Punkt 8.2.4.3.3 der Mautordnung Teil B nicht vorgesehen.

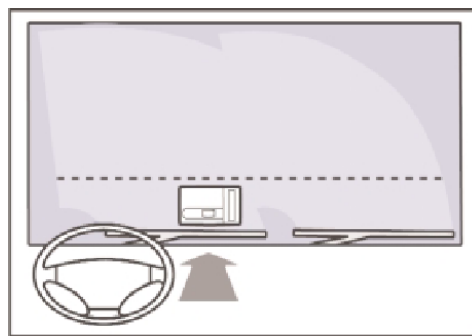
7.2 Nachverrechnung

Die ASFINAG hat das Recht in Fällen des Punktes 8.2.4.3.3 Mautordnung Teil B die nicht entrichtete Maut automationsunterstützt nach zu verrechnen.

8 Pflichten der Kraftfahrzeuglenker

8.1 Ordnungsgemäße Anbringung der GO-Box

Die GO-Box ist ausschließlich in dem mit dem angemeldeten Kraftfahrzeugkennzeichen zugelassenen mautpflichtigen Kraftfahrzeug an der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Fahrzeugmitte und Lenkstange nahe der Windschutzscheiben-Unterkante, und zwar in jenem Bereich der Windschutzscheibe, der vom Scheibenwischer gereinigt wird, zu montieren. Der Scheibenwischer darf dabei in Ruhestellung die GO-Box nicht überlappen (vergleiche Grafik 22). Eine andere Anbringung der GO-Box im Einzelfall ist nur nach individueller schriftlicher Zustimmung von EUROPPASS zulässig.

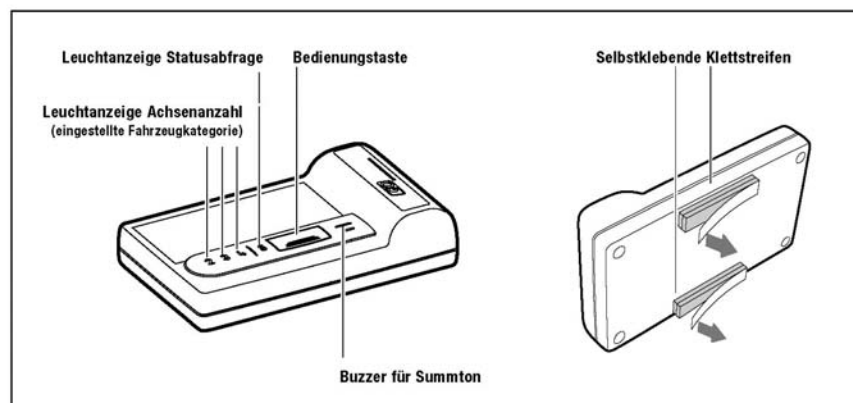


Grafik 22

Die Anbringung einer Split-GO-Box unterliegt eigenen Regeln, die aus der jeweiligen Betriebsanleitung zu entnehmen sind.

8.2 Ordnungsgemäße Bedienung der GO-Box

8.2.1 Darstellung der GO-Box

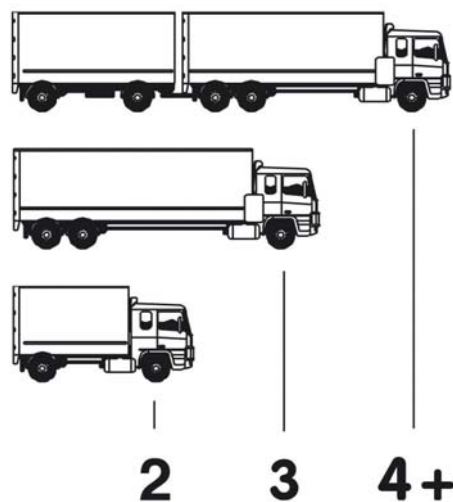


Grafik 23

8.2.2 Deklaration und Einstellung der Kategorie (ausgenommen bei Omnibussen sowie bei Wohnmobilen)

Bei Ausgabe der GO-Box wird eine Basiskategorie entsprechend der vorhandenen Achszahl des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges eingestellt (die Basiskategorie stellt die Untergrenze für eine manuelle Umstellung durch den Nutzer dar). Der Kraftfahrzeuglenker hat vor jedem Fahrtantritt die Kategorie entsprechend Punkt 8.2.4.2 Mautordnung Teil B zu überprüfen.

Sollte ein Anhänger bzw. Sattelanhänger mitgeführt werden, muss der Kraftfahrzeuglenker die Kategorie des Kraftfahrzeuges vorschriftsmäßig umstellen. Durch länger als zwei Sekunden dauerndes Drücken der Bedientaste wird die Kategorie angehoben (und beginnt nach der Kategorie 4 wieder bei der Grundkategorie). Nach der Umstellung informiert die jeweilige Leuchtanzeige (Kategorie 2 – 4) durch Blinken über die aktuell eingestellte Kategorie.



Grafik 24

Sollte der Nutzer fälschlicherweise eine höhere Kategorie als die tatsächliche Kategorie des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges bzw. der Kraftfahrzeugkombination deklariert haben und somit bei der Fahrt ein unrichtiger Mauttarif verrechnet bzw. abgebucht worden sein, kann ASFINAG nach Darlegung der Gründe und unter Erbringung entsprechender Nachweise die zuviel bezahlte Maut rückvergüten. Das Ersuchen um Rückerstattung ist unter Vorlage der entsprechenden Nachweise innerhalb von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, an dem zuviel Maut bezahlt wurde, direkt an die EUROPASS GO SERVICE CENTER, A-1230 Wien, Richard-Strauss-Straße 12, zu richten.

8.2.3 Deklaration und Einstellung der Kategorie bei Omnibussen und Wohnmobilen

Bei der Ausgabe der GO-Box wird die Grundkategorie entsprechend der vorhandenen Achsenzahl des Busses bzw. des Wohnmobiles (Definition siehe § 2 Abs. 1 Ziffer 28a Kraftfahrgesetz 1967) eingestellt (siehe sinngemäß Abbildung unter Punkt 8.2.2 Mautordnung Teil B, wobei bei Omnibussen und Wohnmobilen etwaige Anhänger nicht zur Berechnung der Achsenzahl herangezogen werden). Eine Umstellung der Grundkategorie ist nicht möglich, da von Omnibussen sowie von Wohnmobilen mitgeführte Anhänger bei der Ermittlung der Achsenzahl nicht zu berücksichtigen sind.

8.2.4 Überprüfung der Funktionstüchtigkeit der GO-Box

8.2.4.1 Verhaltenspflichten der Kraftfahrzeuglenker

Kraftfahrzeuglenker haben sich gemäß § 8 Abs. 2 BStMG vor, während und nach jeder Fahrt auf mautpflichtigen Strecken von der Funktionstüchtigkeit der GO-Box zu überzeugen und etwaige Funktionsstörungen umgehend zu melden. Weiters sollten sie eine Abschirmverpackung im mautpflichtigen Kraftfahrzeug mitführen (siehe Punkt 3.3.3 Mautordnung Teil B).

8.2.4.2 Vor der Fahrt

Vor dem Befahren des mautpflichtigen Straßennetzes hat sich der Nutzer über die Funktionstüchtigkeit der GO-Box durch einmaliges Drücken (kürzer als zwei Sekunden) der Bedientaste zu vergewissern (Statusabfrage).

- Blinken sowohl die Leuchtanzeige "Statusabfrage" als auch die Leuchtanzeige "Achsenzahl" einmal kurz „grün“, bedeutet dies, dass die Funktionstüchtigkeit gegeben ist.
- Blinken die Leuchtanzeige "Statusabfrage" zweimal kurz "rot" und die Leuchtanzeige "Achsenanzahl" zweimal kurz „grün“, bedeutet dies, dass das Mautguthaben unter den fix eingestellten Grenzwert (EUR 30,00) gefallen ist (nur im Pre-Pay-Verfahren). Der Kraftfahrzeuglenker hat im eigenen Ermessen und in eigener Verantwortung für ein rechtzeitiges Wiederaufladen des Mautguthabens zu sorgen.
- Blinkt die Leuchtanzeige "Statusabfrage" viermal kurz „rot“, bedeutet dies, dass keine Mautabbuchung möglich ist (z.B. weil die GO-Box nicht ordnungsgemäß funktioniert). Der Kraftfahrzeuglenker hat in diesem Fall umgehend das GO SERVICE CENTER bzw. die nächstgelegene GO VERTRIEBSSTELLE aufzusuchen oder von seiner Absicht, das mautpflichtige Straßennetz zu befahren, Abstand zu nehmen.
- Blinkt die Leuchtanzeige "Statusabfrage" und die Leuchtanzeige "Achsenanzahl" nicht (kein Blinken), bedeutet dies, dass die GO-Box nicht funktionsfähig ist. Der Kraftfahrzeuglenker hat in diesem Fall das Kraftfahrzeug vor der Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes mit einer neuen funktionsfähigen GO-Box auszustatten (zum Austausch siehe Punkt 5.6.2 Mautordnung Teil B).

8.2.4.3 Während der Fahrt

Während der Fahrt auf dem mautpflichtigen Straßennetz werden dem Kraftfahrzeuglenker bei Durchfahren jeder Mautabbuchungsstelle folgende akustische Signale zur Kenntnis gebracht, wobei zwischen informativen und zu beachtenden Signalen zu unterscheiden ist.

8.2.4.3.1 Folgende Signale gelten als Information für den jeweiligen Nutzer

- Ein kurzer Signal-Ton: Die Mautentrichtung wird auf Basis der eingestellten Kategorie bestätigt.
- Zwei kurze Signal-Töne: Die Mautentrichtung hat auf Basis der eingestellten Kategorie ordnungsgemäß stattgefunden, aber das Mautguthaben (nur im Pre-Pay-Verfahren) ist unter den Grenzwert in Höhe EUR 30,00 gefallen (der Nutzer hat für eine rechtzeitige Aufbuchung von Mautwerten zu sorgen), das Mautguthaben verfällt innerhalb der nächsten

zwei Monate (nur im Pre-Pay-Verfahren), oder die GO-Box wird zur Kontrolle (zum GO SERVICE CENTER oder an die nächste GO VERTRIEBSSTELLE) zurückgerufen.

8.2.4.3.2 Vom Nutzer zu beachtendes akustisches Signal

- Vier kurze Signal-Töne: Es hat keine Mautentrichtung stattgefunden, weil insbesondere vom Nutzer Bestimmungen der Mautordnung Teil B nicht beachtet wurden. In diesem Fall hat dann jeder Nutzer seiner Nachzahlungsverpflichtung im Sinne von Punkt 7.1 der Mautordnung Teil B im vollem Umfang nachzukommen, andernfalls der Tatbestand der Mautprellerei gemäß Punkt 10 der Mautordnung Teil B verwirklicht wird.

8.2.4.3.3 Kein Signal Ton

Wenn kein Signal-Ton erfolgt, hat keine Mautentrichtung stattgefunden. Es besteht keine Verpflichtung zur Nachzahlung der Maut im Sinne von Punkt 7.1 der Mautordnung Teil B, dies jedoch ausnahmslos nur unter Einhaltung aller nachfolgenden Bedingungen:

- Die GO-Box wurde im Sinne von Punkt 8.1 der Mautordnung Teil B ordnungsgemäß montiert.
- Die GO-Box wurde mit einem zugelassenen Zahlungsmittel für das Post-Pay-Verfahren im System angemeldet bzw. mit einem ausreichenden Mautguthaben aufgeladen.
- Die Funktionsfähigkeit der GO-Box wurde im Sinne von Punkt 8.2.4.2 sowie Punkt 8.2.4.4 der Mautordnung Teil B überprüft.
- Das Kennzeichen des mautpflichtigen Kraftfahrzeuges wurde im Sinne von Punkt 5.5 der Mautordnung Teil B korrekt zum System angemeldet.

Werden diese Bedingungen nicht alle gemeinsam erfüllt, besteht die Verpflichtung zur Nachzahlung der Maut im Sinne von Punkt 7.1 der Mautordnung Teil B.

Zur Verifizierung der akustischen Anzeige kann die ordnungsgemäße Entrichtung der Maut beim GO SERVICE CENTER oder an jeder GO VERTRIEBSSTELLE überprüft werden. Kraftfahrzeuglenker mit einer Hörbeeinträchtigung sind von den Mitwirkungspflichten nicht befreit. Sie sind verpflichtet, die ordnungsgemäße Entrichtung der Maut an den obgenannten Vertriebsstellen zu überprüfen (siehe auch Punkt 8.2.4.4 Mautordnung Teil B). Der Nutzer hat auch die Möglichkeit, sich zuerst an das Call Center (siehe auch Punkt 13 Mautordnung Teil B) zu wenden, um dort über die Funktionstüchtigkeit der Mautanlage informiert zu werden.

8.2.4.4 Nach der Fahrt

Nach der Fahrt auf mautpflichtigen Strecken hat der Kraftfahrzeuglenker neuerlich die Funktionsfähigkeit der GO-Box zu überprüfen und bei nicht mehr gegebenen Funktionsfähigkeit der GO-Box (analog den Bestimmungen in Punkt 8.2.4.2 Mautordnung Teil B) gegebenenfalls einen offenen Mautbetrag mittels Nachentrichtung gemäß Punkt 7.1 Mautordnung Teil B zu begleichen. Ansonsten wird der Tatbestand der Mautprellerei gemäß Punkt 10 Mautordnung Teil B verwirklicht.

9 ÜBERWACHUNG DER EINHALTUNG DER MAUTPFLICHT

9.1 Mautaufsichtsorgane und deren Befugnisse

Die Einhaltung der Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut wird (neben automatischen Kontrollen) durch Mautaufsichtsorgane kontrolliert.

Die Mautaufsichtsorgane sind Organe der öffentlichen Aufsicht. Sie werden von der ASFINAG bestimmt und von den Bezirksverwaltungsbehörden dazu bestellt und vereidigt. Den Mautaufsichtsorganen kommen von Gesetzes wegen Anordnungs- und Zwangsbefugnisse zu.

Zum Zweck der Kontrolle der ordnungsgemäßen Entrichtung der Maut sind die Mautaufsichtsorgane unter anderem berechtigt, Kraftfahrzeuglenker durch deutlich sichtbare oder hörbare Zeichen zum Anhalten aufzufordern, sie anzuhalten, die Identität des Lenkers und des Zulassungsbesitzers festzustellen und das Kraftfahrzeug, insbesondere die GO-Box oder ein anderes Fahrzeuggerät, den Fahrtenschreiber, den Wegstreckenmesser und das Kontrollgerät gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 zu überprüfen sowie die betretenen Kraftfahrzeuglenker mündlich zur Zahlung der Ersatzmaut aufzufordern.

Wenn keine Ersatzmaut geleistet wird und wenn die Strafverfolgung oder die Strafvollstreckung offenbar unmöglich oder wesentlich erschwert erscheint, sind Mautaufsichtsorgane gemäß § 27 BStMG ermächtigt, eine vorläufige Sicherheitsleistung einzuziehen oder, so lange die festgesetzte vorläufige Sicherheitsleistung nicht geleistet wird, die Unterbrechung der Fahrt anzuordnen und ihre Fortsetzung durch geeignete Vorkehrungen (Abnahme der Fahrzeugschlüssel und der Fahrzeugpapiere, Anbringung technischer Sperren am Fahrzeug, Abstellung an geeignetem Ort u. dgl.) zu verhindern.

Vorläufige Sicherheitsleistungen können in bar (EURO) oder mit einem zugelassenen Zahlungsmittel (siehe Punkt 5.4.1 Mautordnung Teil B) beglichen werden.

9.2 Ausweise der Mautaufsichtsorgane

Der Ausweis der Mautaufsichtsorgane, der ihre amtliche Eigenschaft bestätigt und im Dienst mitzuführen bzw. den Betroffenen auf Verlangen vorzuweisen ist, ist beidseitig bedruckt, hat Scheckkartengröße und enthält insbesondere nachfolgende Informationen: Lichtbild, Name und Dienstnummer des Mautaufsichtsorgans (siehe Grafik 25).



Grafik 25

9.3 Kontrollfahrzeuge der Mautaufsichtsorgane

Die Kontrollfahrzeuge der Mautaufsichtsorgane sind Fahrzeuge des öffentlichen Sicherheitsdienstes gemäß § 20 Abs. 1 lit. d Kraftfahrzeuggesetz 1967. Es handelt sich dabei um silbergraue Einsatzfahrzeuge der Transporterklasse, die mit Blaulicht und Folgetonhorn ausgestattet sind. Weiters sind die Kontrollfahrzeuge mit folgenden Aufschriften versehen: „ASFINAG“, „Mautaufsicht“ und „Service- und Kontrolldienst der ASFINAG“ (siehe Grafik 26).



Grafik 26

10 MAUTPRELLEREI

10.1 Strafbarkeit des Mautprellens

Die Benützung des mautpflichtigen Straßennetzes mit mautpflichtigen Kraftfahrzeugen im Sinne dieser Mautordnung Teil B, ohne die fahrleistungsabhängige Maut ordnungsgemäß zu entrichten, ist verboten. Kraftfahrzeuglenker, die gegen dieses Verbot verstoßen, begehen gemäß § 20 Abs. 2 BStMG eine Verwaltungsübertretung, die von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von **EUR 400,00** bis **EUR 4.000,00** bestraft wird.

Wird der Lenker eines mautpflichtigen Kraftfahrzeugs, das nicht mit einer GO-Box oder einem anderen zugelassenen Fahrzeuggerät ausgerüstet ist, auf dem mautpflichtigen Straßennetz betreten, so ist die mautpflichtige Straße umgehend über die nächstmögliche Abfahrt zu verlassen.

10.2 Unterbleiben der Bestrafung

Eine Bestrafung unterbleibt, wenn eine Ersatzmaut – wie nachfolgend beschrieben – bezahlt wird.

10.3 Ersatzmaut

10.3.1 Art der Begleichung

10.3.1.1 Betretung durch Mautaufsichtsorgane

Wird der Kraftfahrzeuglenker von Mautaufsichtsorganen betreten, ist bei Vorliegen der in Punkt 7.1 Mautordnung Teil B genannten Bedingungen die Maut nachzuentrichten oder bei Verweigerung der Nachentrichtung bzw. bei nicht Vorliegen der in Punkt 7.1 Mautordnung Teil B genannten Bedingungen die Ersatzmaut unverzüglich nach Aufforderung zu begleichen, beides entweder in bar (EURO) oder mit einem zugelassenen Zahlungsmittel (siehe Punkt 5.4.1 Mautordnung Teil B). Dem Kraftfahrzeuglenker wird hierüber eine Bestätigung unter Auflistung der jeweils betroffenen Mautabschnitte ausgestellt.

10.3.1.2 Aufforderungsverfahren im Nachhinein

Wird eine Übertretung durch Mautaufsichtsorgane dienstlich wahrgenommen oder wurde die nicht ordnungsgemäße Entrichtung der Maut durch automatische Überwachung festgestellt, ohne dass es zu einer Betretung des Kraftfahrzeuglenkers kommt, wird – sofern die Geltendmachung der Haftung gemäß § 23 BStMG weder offenbar unmöglich, noch wesentlich erschwert sein wird – dem/einem der Zulassungsbesitzer eine schriftliche Aufforderung zur Zahlung der Ersatzmaut übermittelt.

Die schriftliche Aufforderung enthält neben der Höhe der zu leistenden Ersatzmaut unter anderem eine Identifikationsnummer (ID-Nr.) und die Bankverbindung.

Die Ersatzmaut ist auf das in der Zahlungsaufforderung angegebene Konto unter Angabe der in der Aufforderung angegebenen Identifikationsnummer (ID-Nr.) zu überweisen. Der Verpflichtung zur Leistung der Ersatzmaut wird entsprochen, wenn diese binnen drei Wochen ab Ausfertigung der Aufforderung dem angegebenen Konto gutgeschrieben wird und der Überweisungsauftrag die automationsunterstützt lesbare, vollständige und richtige Identifikationsnummer enthält.

Die Ersatzmaut kann nicht in Teilzahlungen bezahlt werden. Sollten Teilzahlungen einlangen, so werden diese unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von EUR 15,00 (inkl. 20 % Umsatzsteuer) rücküberwiesen. Dies gilt auch für verspätete Zahlungen. Bei Überzahlungen von unter EUR 5,00 erfolgt keine Rücküberweisung (sonst zur Gänze).

10.3.2 Höhe der Ersatzmaut

Die Höhe der Ersatzmaut (inkl. 20 % Umsatzsteuer) für die nicht ordnungsgemäße Entrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut beträgt:

Grund	Höhe der Ersatzmaut
gänzliche Nichtentrichtung der Maut	EUR 220,00
nur teilweise Entrichtung der Maut (bei Verwendung einer falschen Kategorie)	EUR 110,00

10.3.3 Einleitung eines Verwaltungsstrafverfahrens

Wird bei Betretung und nach Aufforderung zur Leistung einer Ersatzmaut oder nach schriftlicher Aufforderung eine Ersatzmaut nicht, nur teilweise oder nicht fristgerecht bezahlt, wird das Verwaltungsstrafverfahren eingeleitet.

11 VERLETZUNG DER ANHALTEPFLICHT

Kraftfahrzeuglenker, die entgegen § 18 Abs. 2 BStMG der Aufforderung eines Mautaufsichtsorgans zum Anhalten nicht Folge leisten, begehen gemäß § 21 BStMG eine Verwaltungsübertretung und werden mit Geldstrafe bis zu **EUR 4.000,00** bestraft.

12 GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT

Für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dieser Mautordnung bzw. der Benutzung des mautpflichtigen Straßennetzes ist – subsidiär zu den Verwaltungsbehörden – das sachlich zuständige Gericht in Wien ausschließlich zuständig. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen des Internationalen Privatrechts.

13 ZUSTÄNDIGKEIT UND KUNDENSERVICE

EUROPPASS wurde von der ASFINAG mit dem Betrieb des Mautsystems und der Einhebung der Maut im Namen und auf Rechnung der ASFINAG betraut und steht in allen Abwicklungsfragen in Zusammenhang mit der fahrleistungsabhängigen Maut als Ansprechpartner zur Verfügung.

EUROPPASS LKW-Mautsystem GmbH
GO SERVICE CENTER
Richard-Strauss-Straße 12
A-1230 Wien

Tel. Nr.: **0800 400 11 400**
Fax. Nr.: **0800 400 11 444**
Email: info@go-maut.at

Soweit Betroffene nicht den Gerichts- oder Verwaltungsrechtsweg beschreiten, können Beschwerden wegen einer Übertretung der Befugnisse der Mautaufsichtsorgane oder dergleichen am Postweg oder mittels E-Mail an die ÖSAG gerichtet werden.

-- Ende --

ANHANG 1 - VIGNETTE

1. VIGNETTENLAYOUT

Jahres-Vignette KFZ bis 3,5 t



2-Monats-Vignette KFZ bis 3,5 t

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21										
9											22										
8											23										
7											24										
6											25										
5											26										
4											27										
3											28										
2											29										
1											30										
12/03											31										
1											2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
 46525366090																					
 <div style="display: inline-block; vertical-align: middle;"> <p>Nutzungsentgelt A und S Österreich 2004 <small>gemäß § 10 BStMG 2002 i.d.g.F.</small> 2-Monats-Vignette - KFZ bis 3,5t</p> <p>Gültigkeit: Gelochter Tag bis gleicher Tag übernächsten Monats <small>(z.B. 26.07-26.09)</small></p> <p>Validity : Punched day to same day two months later <small>(for example 26.07-26.09)</small></p> </div>																					

10-Tages-Vignette KFZ bis 3,5 t

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
9											22	
8											TAG	TAG
7											TAG	TAG
6											TAG	TAG
5											TAG	TAG
4											TAG	TAG
3											TAG	TAG
2											TAG	TAG
1											TAG	TAG
12/03											MONAT	KFZ bis 3,5t
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	


46525366090



**Nutzungsentgelt
A und S Österreich 2004**
 gemäß § 10 BStNG 2002 i.d.g.F.
10-Tages-Vignette - KFZ bis 3,5t
 Gültigkeit: Gelochter Tag und 9 Folgetage
 Validity : Punched day and 9 following days

2. ÜBERSICHT DER VERKAUFSSTELLEN

Vignettenart	Verkaufsstellen
PKW / Motorräder	Inland Mautgesellschaften: ASG, ÖSAG Automobilclubs: ARBÖ, ÖAMTC Trafiken Tankstellen
PKW / Motorräder	Ausland Automobilclubs Tankstellen








Autorisierte Verkaufsstellen sind mit dem Vignettensymbol gekennzeichnet.

ANHANG 2

ZAHLUNGSARTEN UND -MITTEL:

1 ZEITABHÄNGIGE MAUT (MAUTORDNUNG TEIL A I)

Die Entrichtung der Ersatzmaut (bei Betretung durch ein Mautaufsichtsorgan) ist mit folgenden unten angeführten Zahlungsarten und -mittel möglich:

<p><u>Barzahlung</u></p>  
<p><u>Kreditkarten</u></p>    
<p><u>Debitkarten</u></p> 

2 STRECKENMAUT (MAUTORDNUNG TEIL A II)

Zur Bezahlung der Streckenmaut werden an den bestehenden Mautstellen folgende unten angeführte Zahlungsarten und -mittel akzeptiert:

Kreditkarten	Tankkarten
<ul style="list-style-type: none">• American Express• Diners Club• MasterCard• Visa	<ul style="list-style-type: none">• DKV• Esso-Card• Euro-Shell• OMV• Routex• UTA




Grundsätzlich werden alle konvertierbaren Währungen angenommen. Die Geldrückgabe erfolgt in EURO.

Neben Bargeld und den oben aufgelisteten Kredit- und Tankkarten werden an den Mautstellen (siehe Mautordnung Teil A II) auch in Österreich ausgestellte Maestro-Karten akzeptiert.


3 FAHRLEISTUNGSABHÄNGIGE MAUT (MAUTORDNUNG TEIL B)

3.1 Post-Pay-Verfahren

3.1.1 Folgende Tankkarten werden im Post-Pay-Verfahren akzeptiert:

	GO VERTRIEBS- STELLEN und GO SERVICE CENTER (persönlich Vorort)	GO VERTRIEBS- AUTOMATEN	Auch mit im Aus- land ausgestellten Karten	Internet, schriftli- che Bestellungen
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	–	–	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK
	OK	OK	OK	OK

3.1.2 Folgende Kredit- und Debitkarten werden im Post-Pay-Verfahren akzeptiert:

	GO VERTRIEBS- STELLEN und GO SERVICE CENTER (persönlich Vorort)	GO VERTRIEBS- AUTOMATEN	Auch mit im Aus- land ausgestellten Karten	Internet, schriftli- che Bestellungen
<u>Kreditkarten</u>				
 <i>Diners Club International</i>	OK	–	OK	–
	OK	–	–	–
	OK	–	–	–
<u>Debitkarten</u>				
	OK	–	–	–

3.1.3 Folgende Tankkarten werden im Post-Pay-Verfahren im Zusammenhang mit einem Tripon Fahrzeuggerät akzeptiert:



Vertragsabschlüsse im Zusammenhang mit Tripon Fahrzeuggeräten sind nur über das EUROPPASS CALL CENTER (per Telefax) oder beim GO SERVICE CENTER mit einem ordnungsgemäß ausgefüllten Formular möglich.

3.2 Pre-Pay-Verfahren

3.2.1 Folgende Zahlungsarten und -mittel sind im Pre-Pay-Verfahren möglich:

Barzahlung



Neben Barzahlung wird die elektronische Geld- Börse „Quick“ akzeptiert. Die Bezahlung in Bargeld erfolgt grundsätzlich in EURO, Ausnahmen werden an den Vertriebsstellen in Ungarn und Slowenien gemacht, wo Forint bzw. Tolar akzeptiert werden.

Tankkarten



Kreditkarten














Debitkarten










3.3 Nachentrichtung der Maut, Ersatzmaut und Sicherheitsleistung (bei Betretung durch ein Mautaufsichtsorgan)

3.3.1 Zahlungsarten und -mittel bei Nachentrichtung der Maut und Zahlung der Ersatzmaut

<p><u>Barzahlung</u></p>  
<p><u>Tankkarten</u></p>    
<p><u>Kreditkarten</u></p>    
<p><u>Debitkarten</u></p> 

3.3.2 Zahlungsarten und -mittel bei Entrichtung der Sicherheitsleistung

<p><u>Barzahlung</u></p>  
<p><u>Kreditkarten</u></p>    
<p><u>Debitkarten</u></p> 

3.4 Spezielle Themen im Bereich Zahlungsverkehr

3.4.1 Sonderthemen bei Zahlungen im Post-Pay-Verfahren

a) Bezahlung mit im Ausland ausgestellten Maestro-Karten und Kreditkarten

Mastercard, VISA Kreditkarten sowie Maestro-Karten, die außerhalb Österreichs ausgestellt wurden, werden im Post-Pay-Verfahren nicht als Zahlungsmittel zugelassen. Diese Regelung beruht auf fehlende Zahlungsgarantien dieser internationalen Kartenorganisationen. Die Diners Club Karten dagegen sind für das Post-Pay-Verfahren unabhängig vom Ausstellungsland zugelassen.

b) Freigabe für Bezahlung im Post-Pay-Verfahren über und durch Tankkartenaussteller

Neben Kreditkartenausstellern haben auch Tankkartenaussteller gegenüber der ASFINAG Zahlungsgarantien abzugeben und behalten sich dementsprechend die Entscheidung vor, welche ihrer Kunden für das Post-Pay-Verfahren zugelassen werden. Die zugelassenen Kunden (Kartennummern) werden auf eine so genannten „White List“ gestellt. Während einige Tankkartenaussteller allen gültigen Karten eine pauschale Freigabe für Post-Pay erteilen und sie automatisch auf die „White List“ setzen, geben andere die einzelnen Kunden (Kartennummern) erst nach einer individuellen Bonitätsprüfung frei. Die Anfragen hierbei sind an den jeweiligen Tankkartenaussteller zu richten.

c) Abschluss von Post-Pay Verträgen an bemannten GO VERTRIEBSSTELLEN

Wird an einer bemannten GO VERTRIEBSSTELLE ein Post-Pay Vertrag abgeschlossen, können alle für dieses Verfahren zugelassenen Zahlungsarten und -mittel mit Ausnahme der Tankkarten Eurotrafic und Global Star benutzt werden. Der Vertrag kommt durch die Überlassung der GO-Box einerseits und die Zahlung des Bearbeitungsentgeltes für den Systemzugang andererseits zustande. Die Vorlage eines Lichtbildausweises ist notwendig (Maestro-Karten).

d) Abschluss von Post-Pay Verträgen an unbemannten GO VERTRIEBSSTELLEN (GO VERTRIEBSAUTOMATEN)

Post-Pay Verträge können auch an unbemannten GO VERTRIEBSSTELLEN, an den GO VERTRIEBSAUTOMATEN, abgeschlossen werden. Mit folgenden Karten ist dies nicht möglich:

- Maestro-Karten
- Kreditkarten
 - Diners Club
 - MasterCard
 - VISA
- Tankkarten
 - Eurotrafic
 - Global Star

Mit diesen Karten ist auch kein Zahlungsmittelwechsel für schon ausgegebene GO-Boxen möglich. Das heißt: Wurde ein Post-Pay Vertrag abgeschlossen und eine bestimmte Karte als Zahlungsmittel angegeben und akzeptiert, so ist es an unbemannten GO VERTRIEBSSTELLEN nicht möglich, im Post-Pay-Verfahren zu einem der oben angeführten Karten zu wechseln.

e) Abschluss von Post-Pay Verträgen über das INTERNET (www.go-maut.at), oder mit schriftlicher Bestellung

Die EUROPPASS nimmt schriftliche Bestellungen für GO-Boxen im Post-Pay-Verfahren entgegen, wobei die gewünschte Zahlungsart bzw. das gewünschte Zahlungsmittel bei der Bestellung zusammen mit anderen Informationen angegeben werden muss. Bei Zahlung mit Tankkarte muss die schriftliche Bestellung an das Tankkartenunternehmen übermittelt werden.

f) Sperren von GO-Boxen für das Post-Pay-Verfahren

Wird von einer Kartenfirma eine Zahlungsgarantie nicht mehr erteilt, so muss die GO-Box gesperrt werden und die weitere Nutzung des mautpflichtigen Straßennetzes wird untersagt. Wird das mautpflichtige Straßennetz mit der gesperrten GO-Box benutzt, so finden keine Mauttransaktionen bzw. -abbuchungen statt (siehe auch Punkt 10. Mautordnung Teil B). Dies wird dem Kraftfahrzeuglenker akustisch signalisiert. Der Kraftfahrzeuglenker hat bei der nächsten GO VERTRIEBSSTELLE die Sperre seiner GO-Box mit einem gültigen Zahlungsmittel aufzuheben und die bis dahin angefallene Maut gemäß den Bedingungen des Punkt 7. Mautordnung Teil B nach zu entrichten, da er sonst den Tatbestand der Mautprellerei erfüllt (siehe Punkt 10. Mautordnung Teil B).

Bei einer Zahlung mit Maestro- oder Kreditkarte kommt es dann zu einer Sperre der GO-Box, wenn die Zahlungstransaktion vom Kartenaussteller abgewiesen wurde. Dazu kommt es, wenn

- das Konto überzogen wurde (Maestro) oder ein Einkaufsrahmen überschritten wurde (Kreditkarte),
- die Rechnungen der Kreditkartenfirma nicht beglichen wurden,
- die Karte wegen Diebstahl/Verlust gesperrt wurde,
- die Karte oder das Konto nicht mehr existiert.

Setzt ein Tankkartenaussteller eine Karte auf seine Sperrliste, so wird diese auch im und für das Post-Pay-Verfahren gesperrt.

g) Ausgenommene Zahlungsmittel im Ausland

MasterCard kann nicht an den GO VERTRIEBSSTELLEN und GO VERTRIEBSAUTOMATEN in den Ländern Slowenien und Ungarn verwendet werden.

3.4.2 Ausnahmen bei Zulassung von Tankkarten

Sind die Karten eines Tankkartenausstellers als Zahlungsmittel im Pre-Pay- oder Post-Pay-Verfahren zugelassen, so gilt dies in der Regel für alle gültigen, nicht-gesperrten Karten.

In Ausnahmefällen haben Tankkartenaussteller mit ASFINAG spezifische Grenzen vereinbart. Nicht zugelassen können beispielsweise sein:

- Karten, die in einem bestimmten Land herausgegeben wurden
- Karten mit einem bestimmten Issuer-Code (Bei einem Issuer-Code handelt es sich um die ersten 4 – 6 Ziffern der Kartenummer)

Die genauen Bestimmungen erfährt der Karteninhaber direkt beim Aussteller seiner Tankkarte.

3.4.3 Zahlungsarten und -mittel betreffend Kostenersatz für in VERLUST geratene GO-Boxen

Der Kostenersatz für in VERLUST geratene GO-Boxen kann mit den für Pre-Pay gültigen Zahlungsarten und -mittel an den GO VERTRIEBSSTELLEN oder im GO SERVICE CENTER erstattet werden. Eine Ausnahme bilden nur die EuroShell Karten, mit denen der GO-Box Kostenersatz nicht geleistet werden kann.

3.4.4 Abgerechnete Kraftfahrzeuge je Karte

Bei Zahlung mit Maestro- oder Kreditkarte können unabhängig von Zahlungsverfahren (Pre-Pay- oder Post-Pay-Verfahren) mehrere Kraftfahrzeuge (GO-Boxen) über eine Karte abgerechnet werden.

Bei Zahlung mit Tankkarte gibt es unterschiedliche Regelungen. Bei einigen Tankkartenaussteller darf je Karte nur ein Kraftfahrzeug, bei anderen können mehrere Kraftfahrzeuge abgerechnet werden. Die genauen Bestimmungen erfährt der Karteninhaber direkt beim Aussteller seiner Tankkarte.

ANHANG 3

AUSNAHMEANTRAG



ANTRAGSNUMMER: xxxxxxxxxxxxxxxx

ANTRAG

gem. § 5 Abs. 2 BStMG iVm Punkt 3.3.2. Mautordnung Teil B
auf vorübergehende Ausnahme von der Mautpflicht

Ich / Wir beantrage(n) aufgrund des Anlassfalls: die Erteilung der vorübergehenden
Ausnahme von der Mautpflicht und führe(n) nachfolgendes wahrheitsgetreu an:

1. GRUND UND ZEIT DER MAUTBEFREIUNG

Datum der Einzelfahrt:
Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen):
Angaben zur Fracht:

2. ANGABEN ZUM KRAFTFAHRZEUG

Nationalität / KFZ-Kennzeichen: /
Kraftfahrzeugart / Achsenzahl: /
GO-Box Nummer im Post-Pay-Verfahren (falls vorhanden):

3. ANGABEN ZUM ZULASSUNGSBESITZER

Vor- und Zuname (Firmenwortlaut) / Adresse: /
Ansprechpartner:
Tel. Nr. / Fax Nr. / Email: / /

4. ANGABEN ZUR HILFSORGANISATION

Name / Adresse: /
Ansprechpartner:
Tel. Nr. / Fax Nr. / Email: / /
Auftraggeber des Hilfstransports (Vor- und Zuname / Firmenwortlaut und Adresse):
.....

Der vollständig ausgefüllte, mit der erteilten Antragsnummer versehene und unterfertigte Antrag (Original) ist während der mautbefreiten Fahrt mitzuführen und auf Verlangen als Nachweis der Berechtigung vorzuweisen. Die Befreiung von der Entrichtung der Maut setzt voraus, dass eine für das Pre-Pay-Verfahren genutzte GO-Box durch den Nutzer für die Dauer der mautbefreiten Fahrt außer Funktion gesetzt wird (entweder durch Entfernung aus dem Kraftfahrzeug oder durch ordnungsgemäßen Verschluss in der Abschirmverpackung). Sollte die GO-Box im Pre-Pay-Verfahren nicht außer Funktion gesetzt werden, kommt es systembedingt zu einer Mauttransaktion bzw. -abbuchung. In einem solchen Fall ist die Rückerstattung der abgebuchten Beträge ausgeschlossen.

..... (Unterschrift des Zulassungsbesitzers) (Unterschrift der Hilfsorganisation / Auftraggeber)
---	--

Ort, am

Mautabschnittstarife
Tarife in Euro exklusive 20 % USt

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Wien Auhof	Preßbaum	1,8	2,5	3,8
A01-	Preßbaum	KN Steinhäusl	1,0	1,4	2,1
A01-	KN Steinhäusl	Alltengbach	0,6	0,8	1,3
A01-	Alltengbach	St.Christophen	0,7	1,0	1,5
A01-	St.Christophen	Boheimkirchen	0,9	1,2	1,8
A01-	Boheimkirchen	KN St.Pölten	0,8	1,2	1,8
A01-	KN St.Pölten	St.Pölten Süd	0,6	0,8	1,3
A01-	St.Pölten Süd	Loosdorf	2,1	2,9	4,3
A01-	Loosdorf	Melk	0,8	1,1	1,6
A01-	Melk	Pöchlarn	1,3	1,9	2,8
A01-	Pöchlarn	Ybbs Wieselburg	1,2	1,7	2,6
A01-	Ybbs Wieselburg	Amstetten Ost	1,1	1,6	2,3
A01-	Amstetten Ost	Amstetten West	1,8	2,5	3,7
A01-	Amstetten West	Oed	1,2	1,7	2,6
A01-	Oed	Haag	1,3	1,9	2,8
A01-	Haag	St.Valentin	1,2	1,7	2,5
A01-	St.Valentin	Enns Steyr	0,5	0,7	1,1
A01-	Enns Steyr	Asten St Florian	0,7	1,0	1,5
A01-	Asten St Florian	KN Linz	1,2	1,6	2,4
A01-	KN Linz	Ansfelden	0,2	0,3	0,4
A01-	Ansfelden	Traun	0,4	0,6	0,9
A01-	Traun	KN A1/A25 Passau Wels	0,2	0,3	0,4
A01-	KN A1/A25 Passau Wels	Sattledt	2,5	3,5	5,3
A01-	Sattledt	KN Voralpenkreuz	0,2	0,3	0,4
A01-	KN Voralpenkreuz	Vorchdorf	1,4	2,0	3,0
A01-	Vorchdorf	Lindach	0,7	1,0	1,6
A01-	Lindach	Steyrermühl	0,5	0,7	1,0
A01-	Steyrermühl	Regau	0,9	1,3	1,9
A01-	Regau	Schörfling	1,2	1,7	2,5
A01-	Schörfling	Seewalchen	0,2	0,3	0,4
A01-	Seewalchen	St. Georgen	1,1	1,5	2,3
A01-	St. Georgen	Mondsee	2,8	3,9	5,9
A01-	Mondsee	Thalgau	1,2	1,7	2,6
A01-	Thalgau	Wallersee	0,9	1,3	2,0
A01-	Wallersee	Salzburg Nord	0,9	1,3	1,9
A01-	Salzburg Nord	Messezentrum (P+R)	0,3	0,4	0,6
A01-	Messezentrum (P+R)	Salzburg Mitte Freilassing	0,1	0,2	0,3
A01-	Salzburg Mitte Freilassing	Kleßheim	0,2	0,2	0,3
A01-	Kleßheim	Siezenheim	0,2	0,3	0,5
A01-	Siezenheim	Flughafen	0,1	0,2	0,2

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Preßbaum	Wien Auhof	1,8	2,5	3,8
A01-	KN Steinhäusl	Preßbaum	1,0	1,4	2,1
A01-	Alltengbach	KN Steinhäusl	0,6	0,8	1,3
A01-	St.Christophen	Alltengbach	0,7	1,0	1,5
A01-	Boheimkirchen	St.Christophen	0,9	1,2	1,8
A01-	KN St.Pölten	Boheimkirchen	0,8	1,2	1,8
A01-	St.Pölten Süd	KN St.Pölten	0,6	0,8	1,3
A01-	Loosdorf	St.Pölten Süd	2,1	2,9	4,3
A01-	Melk	Loosdorf	0,8	1,1	1,6
A01-	Pöchlarn	Melk	1,3	1,9	2,8
A01-	Ybbs Wieselburg	Pöchlarn	1,2	1,7	2,6
A01-	Amstetten Ost	Ybbs Wieselburg	1,1	1,6	2,3
A01-	Amstetten West	Amstetten Ost	1,8	2,5	3,7
A01-	Oed	Amstetten West	1,2	1,7	2,6
A01-	Haag	Oed	1,3	1,9	2,8
A01-	St.Valentin	Haag	1,2	1,7	2,5
A01-	Enns Steyr	St.Valentin	0,5	0,7	1,1
A01-	Asten St Florian	Enns Steyr	0,7	1,0	1,5
A01-	KN Linz	Asten St Florian	1,2	1,6	2,4
A01-	Ansfelden	KN Linz	0,2	0,3	0,4
A01-	Traun	Ansfelden	0,4	0,6	0,9
A01-	KN A1/A25 Passau Wels	Traun	0,2	0,3	0,4
A01-	Sattledt	KN A1/A25 Passau Wels	2,5	3,5	5,3
A01-	KN Voralpenkreuz	Sattledt	0,2	0,3	0,4
A01-	Vorchdorf	KN Voralpenkreuz	1,4	2,0	3,0
A01-	Lindach	Vorchdorf	0,7	1,0	1,6
A01-	Steyrermühl	Lindach	0,5	0,7	1,0
A01-	Regau	Steyrermühl	0,9	1,3	1,9
A01-	Schörfling	Regau	1,2	1,7	2,5
A01-	Seewalchen	Schörfling	0,2	0,3	0,4
A01-	St. Georgen	Seewalchen	1,1	1,5	2,3
A01-	Mondsee	St. Georgen	2,8	3,9	5,9
A01-	Thalgau	Mondsee	1,2	1,7	2,6
A01-	Wallersee	Thalgau	0,9	1,3	2,0
A01-	Salzburg Nord	Wallersee	0,9	1,3	1,9
A01-	Messezentrum (P+R)	Salzburg Nord	0,3	0,4	0,6
A01-	Salzburg Mitte Freilassing	Messezentrum (P+R)	0,1	0,2	0,3
A01-	Kleßheim	Salzburg Mitte Freilassing	0,2	0,2	0,3
A01-	Siezenheim	Kleßheim	0,2	0,3	0,5
A01-	Flughafen	Siezenheim	0,1	0,2	0,2

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Flughafen	Wals Salzburg West	0,1	0,2	0,3
A01-	Wals Salzburg West	KN Salzburg	0,2	0,3	0,4
A01-	KN Salzburg	Staatsgrenze Walseberg	0,4	0,5	0,7
A02-	KN Wien Inzersdorf	KN Vösendorf	0,4	0,6	0,9
A02-	KN Vösendorf	Modling	0,3	0,4	0,6
A02-	Modling	Wr. Neudorf	0,3	0,4	0,6
A02-	Wr. Neudorf	KN Guntramsdorf	0,8	1,1	1,6
A02-	KN Guntramsdorf	Traiskirchen	0,5	0,7	1,1
A02-	Traiskirchen	Baden	0,3	0,4	0,6
A02-	Baden	Leobersdorf/Bad Vöslau	1,1	1,5	2,3
A02-	Leobersdorf/Bad Vöslau	Wöllersdorf	1,2	1,6	2,5
A02-	Wöllersdorf	Wr. Neustadt West	0,8	1,1	1,6
A02-	Wr. Neustadt West	KN Wr. Neustadt	0,3	0,4	0,6
A02-	KN Wr. Neustadt	KN Seebenstein	1,4	1,9	2,9
A02-	KN Seebenstein	Grimmenstein	1,2	1,6	2,5
A02-	Grimmenstein	Edlitz	0,3	0,5	0,7
A02-	Edlitz	Krumbach	1,0	1,4	2,1
A02-	Krumbach	Zöbern	0,5	0,7	1,1
A02-	Zöbern	Aspang	0,1	0,1	0,1
A02-	Aspang	Schäffern	0,8	1,2	1,8
A02-	Schäffern	Pinggau/Friedberg	1,0	1,4	2,1
A02-	Pinggau/Friedberg	Pinkafeld	0,7	1,0	1,4
A02-	Pinkafeld	Lafnitztal/Oberwart	1,4	2,0	3,0
A02-	Lafnitztal/Oberwart	Hartberg	0,6	0,8	1,2
A02-	Hartberg	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	1,4	2,0	3,0
A02-	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	Ilz Fürstenfeld	1,6	2,2	3,3
A02-	Ilz Fürstenfeld	Sinabelkirchen	1,5	2,0	3,1
A02-	Sinabelkirchen	Gleisdorf Süd	1,0	1,3	2,0
A02-	Gleisdorf Süd	Gleisdorf West	0,4	0,6	0,9
A02-	Gleisdorf West	Laßnitzhöhe	1,1	1,5	2,3
A02-	Laßnitzhöhe	KN Graz Ost	1,4	1,9	2,9
A02-	KN Graz Ost	Graz Feldkirchen Flughafen	0,5	0,7	1,0
A02-	Graz Feldkirchen Flughafen	KN Graz West	0,3	0,5	0,7
A02-	KN Graz West	Unterpremstätten	0,4	0,6	0,8
A02-	Unterpremstätten	Lieboch	0,6	0,9	1,3
A02-	Lieboch	Mooskirchen	0,8	1,2	1,8
A02-	Mooskirchen	Steinberg	0,9	1,2	1,8
A02-	Steinberg	Modriach	2,2	3,1	4,6
A022	KN Graz Ost	Puchwerk	0,1	0,1	0,2
A022	Puchwerk	Graz Raaba	0,1	0,2	0,3
A022	Graz Raaba	Graz Sternackerweg	0,2	0,3	0,4

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Wals Salzburg West	Flughafen	0,1	0,2	0,3
A01-	KN Salzburg	Wals Salzburg West	0,2	0,3	0,4
A01-	Staatsgrenze Walseberg	KN Salzburg	0,4	0,5	0,7
A02-	KN Vösendorf	KN Wien Inzersdorf	0,4	0,6	0,9
A02-	Modling	KN Vösendorf	0,3	0,4	0,6
A02-	Wr. Neudorf	Modling	0,3	0,4	0,6
A02-	KN Guntramsdorf	Wr. Neudorf	0,8	1,1	1,6
A02-	Traiskirchen	KN Guntramsdorf	0,5	0,7	1,1
A02-	Baden	Traiskirchen	0,3	0,4	0,6
A02-	Leobersdorf/Bad Vöslau	Baden	1,1	1,5	2,3
A02-	Wöllersdorf	Leobersdorf/Bad Vöslau	1,2	1,6	2,5
A02-	Wr. Neustadt West	Wöllersdorf	0,8	1,1	1,6
A02-	KN Wr. Neustadt	Wr. Neustadt West	0,3	0,4	0,6
A02-	KN Seebenstein	KN Wr. Neustadt	1,4	1,9	2,9
A02-	Grimmenstein	KN Seebenstein	1,2	1,6	2,5
A02-	Edlitz	Grimmenstein	0,3	0,5	0,7
A02-	Krumbach	Edlitz	1,0	1,4	2,1
A02-	Zöbern	Krumbach	0,5	0,7	1,1
A02-	Aspang	Zöbern	0,1	0,1	0,1
A02-	Schäffern	Aspang	0,8	1,2	1,8
A02-	Pinggau/Friedberg	Schäffern	1,0	1,4	2,1
A02-	Pinkafeld	Pinggau/Friedberg	0,7	1,0	1,4
A02-	Lafnitztal/Oberwart	Pinkafeld	1,4	2,0	3,0
A02-	Hartberg	Lafnitztal/Oberwart	0,6	0,8	1,2
A02-	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	Hartberg	1,4	2,0	3,0
A02-	Ilz Fürstenfeld	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	1,6	2,2	3,3
A02-	Sinabelkirchen	Ilz Fürstenfeld	1,5	2,0	3,1
A02-	Gleisdorf Süd	Sinabelkirchen	1,0	1,3	2,0
A02-	Gleisdorf West	Gleisdorf Süd	0,4	0,6	0,9
A02-	Laßnitzhöhe	Gleisdorf West	1,1	1,5	2,3
A02-	KN Graz Ost	Laßnitzhöhe	1,4	1,9	2,9
A02-	Graz Feldkirchen Flughafen	KN Graz Ost	0,5	0,7	1,0
A02-	KN Graz West	Graz Feldkirchen Flughafen	0,3	0,5	0,7
A02-	Unterpremstätten	KN Graz West	0,4	0,6	0,8
A02-	Lieboch	Unterpremstätten	0,6	0,9	1,3
A02-	Mooskirchen	Lieboch	0,8	1,2	1,8
A02-	Steinberg	Mooskirchen	0,9	1,2	1,8
A02-	Modriach	Steinberg	2,2	3,1	4,6
A022	Puchwerk	KN Graz Ost	0,1	0,1	0,2
A022	Graz Raaba	Puchwerk	0,1	0,2	0,3
A022	Graz Sternackerweg	Graz Raaba	0,2	0,3	0,4

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A02-	Modriach	Packsattel	1,0	1,4	2,1
A02-	Packsattel	Bad St. Leonhard	1,2	1,7	2,6
A02-	Bad St. Leonhard	Wolfsberg Nord	1,4	2,0	3,0
A02-	Wolfsberg Nord	Wolfsberg Süd	0,4	0,6	0,9
A02-	Wolfsberg Süd	St.Andrä	1,2	1,7	2,5
A02-	St.Andrä	Griffen	1,2	1,6	2,5
A02-	Griffen	Völkermarkt Ost	0,6	0,8	1,2
A02-	Völkermarkt Ost	Völkermarkt West	1,4	1,9	2,9
A02-	Völkermarkt West	Grafenstein	1,3	1,8	2,7
A02-	Grafenstein	Klagenfurt Ost	0,8	1,2	1,8
A02-	Klagenfurt Ost	Klagenfurt Flughafen	0,4	0,6	0,9
A02-	Klagenfurt Flughafen	Klagenfurt Nord	0,5	0,7	1,0
A02-	Klagenfurt Nord	Klagenfurt West	0,8	1,1	1,7
A02-	Klagenfurt West	Krumpendorf West	0,3	0,5	0,7
A02-	Krumpendorf West	Pörschach Ost	0,4	0,5	0,8
A02-	Pörschach Ost	Pörschach West	0,6	0,9	1,3
A02-	Pörschach West	Velden Ost	0,5	0,6	0,9
A02-	Velden Ost	Velden West	0,5	0,7	1,0
A02-	Velden West	Wernberg	0,8	1,1	1,7
A02-	Wernberg	KN Villach	0,4	0,6	0,9
A02-	KN Villach	Villach Faaker See	0,3	0,5	0,7
A02-	Villach Faaker See	Villach Warmbad	0,8	1,1	1,6
A02-	Villach Warmbad	Hermagor	1,4	1,9	2,9
A02-	Hermagor	Arnoldstein	0,3	0,5	0,7
A02-	Arnoldstein	Staatsgrenze Arnoldstein	0,5	0,7	1,1
A03-	KN Guntramsdorf	Münchendorf/Achau	0,1	0,2	0,3
A03-	Münchendorf/Achau	Ebreichsdorf Nord	0,5	0,8	1,2
A03-	Ebreichsdorf Nord	Ebreichsdorf West	0,4	0,6	0,9
A03-	Ebreichsdorf West	Pottendorf	0,6	0,8	1,2
A03-	Pottendorf	Hornstein	1,0	1,3	2,0
A03-	Hornstein	Müllendorf	0,6	0,9	1,3
A03-	Müllendorf	KN Eisenstadt	0,5	0,7	1,1
A03-	KN Eisenstadt	Wulkaprodersdorf	0,4	0,6	0,9
A041	Stadionbrücke	KN Wien Prater	0,1	0,1	0,2
A04-	KN Wien Prater	Wien 7.Haidequerstraße	0,3	0,4	0,6
A04-	Wien 7.Haidequerstraße	Wien Simmeringer Haide	0,2	0,3	0,5
A04-	Wien Simmeringer Haide	KN Schwechat	0,5	0,7	1,0
A04-	KN Schwechat	Flughafen Wien Schwechat	0,7	1,0	1,4
A04-	Flughafen Wien Schwechat	Fischamend	0,8	1,1	1,6
A04-	Fischamend	Bruck/Leitha West	1,7	2,3	3,5

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A02-	Packsattel	Modriach	1,0	1,4	2,1
A02-	Bad St. Leonhard	Packsattel	1,2	1,7	2,6
A02-	Wolfsberg Nord	Bad St. Leonhard	1,4	2,0	3,0
A02-	Wolfsberg Süd	Wolfsberg Nord	0,4	0,6	0,9
A02-	St.Andrä	Wolfsberg Süd	1,2	1,7	2,5
A02-	Griffen	St.Andrä	1,2	1,6	2,5
A02-	Völkermarkt Ost	Griffen	0,6	0,8	1,2
A02-	Völkermarkt West	Völkermarkt Ost	1,4	1,9	2,9
A02-	Grafenstein	Völkermarkt West	1,3	1,8	2,7
A02-	Klagenfurt Ost	Grafenstein	0,8	1,2	1,8
A02-	Klagenfurt Flughafen	Klagenfurt Ost	0,4	0,6	0,9
A02-	Klagenfurt Nord	Klagenfurt Flughafen	0,5	0,7	1,0
A02-	Klagenfurt West	Klagenfurt Nord	0,8	1,1	1,7
A02-	Krumpendorf West	Klagenfurt West	0,3	0,5	0,7
A02-	Pörschach Ost	Krumpendorf West	0,4	0,5	0,8
A02-	Pörschach West	Pörschach Ost	0,6	0,9	1,3
A02-	Velden Ost	Pörschach West	0,5	0,6	0,9
A02-	Velden West	Velden Ost	0,5	0,7	1,0
A02-	Wernberg	Velden West	0,8	1,1	1,7
A02-	KN Villach	Wernberg	0,4	0,6	0,9
A02-	Villach Faaker See	KN Villach	0,3	0,5	0,7
A02-	Villach Warmbad	Villach Faaker See	0,8	1,1	1,6
A02-	Hermagor	Villach Warmbad	1,4	1,9	2,9
A02-	Arnoldstein	Hermagor	0,3	0,5	0,7
A02-	Staatsgrenze Arnoldstein	Arnoldstein	0,5	0,7	1,1
A03-	Münchendorf/Achau	KN Guntramsdorf	0,1	0,2	0,3
A03-	Ebreichsdorf Nord	Münchendorf/Achau	0,5	0,8	1,2
A03-	Ebreichsdorf West	Ebreichsdorf Nord	0,4	0,6	0,9
A03-	Pottendorf	Ebreichsdorf West	0,6	0,8	1,2
A03-	Hornstein	Pottendorf	1,0	1,3	2,0
A03-	Müllendorf	Hornstein	0,6	0,9	1,3
A03-	KN Eisenstadt	Müllendorf	0,5	0,7	1,1
A03-	Wulkaprodersdorf	KN Eisenstadt	0,4	0,6	0,9
A041	KN Wien Prater	Stadionbrücke	0,1	0,1	0,2
A04-	Wien 7.Haidequerstraße	KN Wien Prater	0,3	0,4	0,6
A04-	Wien Simmeringer Haide	Wien 7.Haidequerstraße	0,2	0,3	0,5
A04-	KN Schwechat	Wien Simmeringer Haide	0,5	0,7	1,0
A04-	Flughafen Wien Schwechat	KN Schwechat	0,7	1,0	1,4
A04-	Flughafen Wien Schwechat	Fischamend	0,8	1,1	1,6
A04-	Bruck/Leitha West	Fischamend	1,7	2,3	3,5

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A04-	Bruck/Leitha West	Bruck/Leitha Ost	0,6	0,8	1,2
A04-	Bruck/Leitha Ost	Parndorf	0,6	0,8	1,2
A04-	Parndorf	Neusiedl	0,4	0,6	0,9
A04-	Neusiedl	Weiden/Gols	1,0	1,4	2,1
A04-	Weiden/Gols	Monchhof	0,7	0,9	1,4
A04-	Monchhof	Nickelsdorf	1,0	1,4	2,2
A04-	Nickelsdorf	Staatsgrenze Nickelsdorf	0,2	0,3	0,4
A07-	KN Linz	Linz Franzosenhausweg	0,3	0,4	0,6
A07-	Linz Franzosenhausweg	Linz Salzburger Straße Neue Welt	0,3	0,4	0,5
A07-	Linz Salzburger Straße Neue Welt	Muldenstraße Bindermichl	0,2	0,2	0,4
A07-	Muldenstraße Bindermichl	Leonding Linz Zentrum	0,1	0,1	0,2
A07-	Linz Wiener Straße	Linz VÖST	0,1	0,2	0,2
A07-	Linz VOST	Linz Industriezelle	0,1	0,1	0,2
A07-	Linz Industriezelle	Linz Prinz Eugenstraße	0,1	0,2	0,3
A07-	Linz Prinz Eugenstraße	Linz Hafenstraße	0,3	0,4	0,6
A07-	Linz Hafenstraße	Linz Urfahr	0,1	0,1	0,2
A07-	Linz Urfahr	Linz Dornach	0,3	0,4	0,5
A07-	Linz Dornach	Treffling	0,6	0,8	1,2
A07-	Treffling	Gallneukirchen	0,4	0,6	0,9
A07-	Gallneukirchen	Unterweikersdorf	0,6	0,9	1,3
A08-	KN Voralpenkreuz	Wels West	1,5	2,0	3,1
A08-	Wels West	KN Wels	0,5	0,7	1,1
A08-	KN Wels	Pichl/Bad Schallerbach	0,6	0,8	1,2
A08-	Pichl/Bad Schallerbach	Kematen	0,5	0,7	1,1
A08-	Kematen	Meggenhofen Gallspach	0,9	1,2	1,9
A08-	Meggenhofen Gallspach	Haag am Hausruck	1,6	2,2	3,3
A08-	Haag am Hausruck	Ried im Innkreis	1,4	2,0	3,0
A08-	Ried im Innkreis	Ort im Innkreis	1,5	2,1	3,2
A08-	Ort im Innkreis	Schärding Suben	1,1	1,6	2,4
A08-	Schärding Suben	Staatsgrenze Suben	0,3	0,4	0,6
A09-	KN Voralpenkreuz	Ried im Traunkreis	0,7	1,0	1,5
A09-	Ried im Traunkreis	Inzersdorf Kirchdorf	1,3	1,9	2,8
A09-	prov. AST Schön	Klaus	0,4	0,5	0,8
A09-	Klaus	St. Pankratz	1,0	1,5	2,2
A09-	St. Pankratz	Roßleiten Windischgarsten	1,4	2,0	3,0
A09-	Roßleiten Windischgarsten	Gleinkerau	0,7	1,0	1,4
A09-	Gleinkerau	Spital am Phyrn	0,5	0,7	1,1

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A04-	Bruck/Leitha Ost	Bruck/Leitha West	0,6	0,8	1,2
A04-	Parndorf	Bruck/Leitha Ost	0,6	0,8	1,2
A04-	Neusiedl	Parndorf	0,4	0,6	0,9
A04-	Weiden/Gols	Neusiedl	1,0	1,4	2,1
A04-	Monchhof	Weiden/Gols	0,7	0,9	1,4
A04-	Nickelsdorf	Monchhof	1,0	1,4	2,2
A04-	Staatsgrenze Nickelsdorf	Nickelsdorf	0,2	0,3	0,4
A07-	Linz Franzosenhausweg	KN Linz	0,3	0,4	0,6
A07-	Linz Salzburger Straße Neue Welt	Linz Franzosenhausweg	0,3	0,4	0,5
A07-	Muldenstraße Bindermichl	Linz Salzburger Straße Neue Welt	0,2	0,2	0,4
A07-	Leonding Linz Zentrum	Muldenstraße Bindermichl	0,1	0,1	0,2
A07-	Linz VÖST	Linz Wiener Straße	0,1	0,2	0,2
A07-	Linz Industriezelle	Linz VOST	0,1	0,1	0,2
A07-	Linz Prinz Eugenstraße	Linz Industriezelle	0,1	0,2	0,3
A07-	Linz Hafenstraße	Linz Prinz Eugenstraße	0,3	0,4	0,6
A07-	Linz Urfahr	Linz Hafenstraße	0,1	0,1	0,2
A07-	Linz Dornach	Linz Urfahr	0,3	0,4	0,5
A07-	Treffling	Linz Dornach	0,6	0,8	1,2
A07-	Gallneukirchen	Treffling	0,4	0,6	0,9
A07-	Unterweikersdorf	Gallneukirchen	0,6	0,9	1,3
A08-	Wels West	KN Voralpenkreuz	1,5	2,0	3,1
A08-	KN Wels	Wels West	0,5	0,7	1,1
A08-	Pichl/Bad Schallerbach	KN Wels	0,6	0,8	1,2
A08-	Kematen	Pichl/Bad Schallerbach	0,5	0,7	1,1
A08-	Meggenhofen Gallspach	Kematen	0,9	1,2	1,9
A08-	Haag am Hausruck	Meggenhofen Gallspach	1,6	2,2	3,3
A08-	Ried im Innkreis	Haag am Hausruck	1,4	2,0	3,0
A08-	Ort im Innkreis	Ried im Innkreis	1,5	2,1	3,2
A08-	Schärding Suben	Ort im Innkreis	1,1	1,6	2,4
A08-	Staatsgrenze Suben	Schärding Suben	0,3	0,4	0,6
A09-	Ried im Traunkreis	KN Voralpenkreuz	0,7	1,0	1,5
A09-	Inzersdorf Kirchdorf	Ried im Traunkreis	1,3	1,9	2,8
A09-	Klaus	prov. AST Schön	0,4	0,5	0,8
A09-	St. Pankratz	Klaus	1,0	1,5	2,2
A09-	Roßleiten Windischgarsten	St. Pankratz	1,4	2,0	3,0
A09-	Gleinkerau	Roßleiten Windischgarsten	0,7	1,0	1,4
A09-	Spital am Phyrn	Gleinkerau	0,5	0,7	1,1

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A09-	Spital am Phyrn	Ardning / Admont	6,6	9,2	13,9
A09-	Ardning / Admont	Liezen	0,3	0,4	0,6
A09-	Liezen	Rottenmann	0,6	0,9	1,3
A09-	Rottenmann	Trieben	1,6	2,2	3,3
A09-	Trieben	Treglwang	1,3	1,8	2,7
A09-	Treglwang	Kalwang	1,7	2,4	3,6
A09-	Kalwang	Mautern	0,8	1,1	1,7
A09-	Mautern	Kammern	0,9	1,2	1,9
A09-	Kammern	Traboch	0,9	1,3	2,0
A09-	Traboch	Terminal St.Michael	0,2	0,3	0,4
A09-	Terminal St.Michael	KN St.Michael	0,3	0,5	0,7
A09-	KN St.Michael	Ubelbach	9,5	13,3	20,0
A09-	Ubelbach	KN Peggau Deutscheisritz	1,1	1,5	2,2
A09-	KN Peggau Deutscheisritz	Gratkorn Nord	0,5	0,7	1,0
A09-	Gratkorn Nord	Gratkorn Süd	0,5	0,8	1,2
A09-	Gratkorn Süd	Graz Nord	0,1	0,2	0,3
A09-	Graz Nord	Graz Webling	1,4	1,9	2,9
A09-	Graz Webling	Seiersberg	0,4	0,5	0,8
A09-	Seiersberg	KN Graz West	0,2	0,3	0,4
A09-	KN Graz West	Schwarzlsee	0,2	0,2	0,4
A09-	Schwarzlsee	Schachenwald / IBC Businesscenter	0,2	0,3	0,4
A09-	Schachenwald / IBC Businesscenter	Kalsdorf	0,2	0,3	0,4
A09-	Kalsdorf	Werndorf Terminal	0,5	0,7	1,1
A09-	Werndorf Terminal	Wildon	0,6	0,8	1,2
A09-	Wildon	Lebring	0,8	1,1	1,6
A09-	Lebring	Leibnitz	0,8	1,2	1,8
A09-	Leibnitz	Vogau Straß	1,0	1,5	2,2
A09-	Vogau Straß	Gersdorf	0,5	0,7	1,1
A09-	Gersdorf	Spielfeld	0,3	0,4	0,6
A09-	Spielfeld	Staatsgrenze Spielfeld	0,2	0,3	0,5
A10-	KN Salzburg	Salzburg Süd / Anif	1,0	1,4	2,1
A10-	Salzburg Süd / Anif	Puch Urstein	0,3	0,5	0,7
A10-	Puch Urstein	Hallein	0,7	1,0	1,4
A10-	Hallein	Kuchl	0,8	1,1	1,6
A10-	Kuchl	Golling / Abtenau	0,8	1,1	1,6
A10-	Golling / Abtenau	Paß Lueg	0,8	1,1	1,7
A10-	Paß Lueg	Werfen	1,1	1,6	2,4
A10-	Werfen	Pfarrwerfen / Werfen	0,1	0,2	0,3
A10-	Pfarrwerfen / Werfen	KN Bischofshofen	0,3	0,5	0,7
A101	KN Bischofshofen	Bischofshofen Mühlbach a. Hochkönig	0,5	0,7	1,0
A10-	KN Bischofshofen	Lammertal Hüttau	1,3	1,8	2,7

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A09-	Ardning / Admont	Spital am Phyrn	6,6	9,2	13,9
A09-	Liezen	Ardning / Admont	0,3	0,4	0,6
A09-	Rottenmann	Liezen	0,6	0,9	1,3
A09-	Trieben	Rottenmann	1,6	2,2	3,3
A09-	Treglwang	Trieben	1,3	1,8	2,7
A09-	Kalwang	Treglwang	1,7	2,4	3,6
A09-	Mautern	Kalwang	0,8	1,1	1,7
A09-	Kammern	Mautern	0,9	1,2	1,9
A09-	Traboch	Kammern	0,9	1,3	2,0
A09-	Terminal St.Michael	Traboch	0,2	0,3	0,4
A09-	KN St.Michael	Terminal St.Michael	0,3	0,5	0,7
A09-	Ubelbach	KN St.Michael	9,5	13,3	20,0
A09-	KN Peggau Deutscheisritz	Ubelbach	1,1	1,5	2,2
A09-	Gratkorn Nord	KN Peggau Deutscheisritz	0,5	0,7	1,0
A09-	Gratkorn Süd	Gratkorn Nord	0,5	0,8	1,2
A09-	Graz Nord	Gratkorn Süd	0,1	0,2	0,3
A09-	Graz Webling	Graz Nord	1,4	1,9	2,9
A09-	Seiersberg	Graz Webling	0,4	0,5	0,8
A09-	KN Graz West	Seiersberg	0,2	0,3	0,4
A09-	Schwarzlsee	KN Graz West	0,2	0,2	0,4
A09-	Schachenwald / IBC Businesscenter	Schwarzlsee	0,2	0,3	0,4
A09-	Kalsdorf	Schachenwald / IBC Businesscenter	0,2	0,3	0,4
A09-	Werndorf Terminal	Kalsdorf	0,5	0,7	1,1
A09-	Wildon	Werndorf Terminal	0,6	0,8	1,2
A09-	Lebring	Wildon	0,8	1,1	1,6
A09-	Leibnitz	Lebring	0,8	1,2	1,8
A09-	Vogau Straß	Leibnitz	1,0	1,5	2,2
A09-	Gersdorf	Vogau Straß	0,5	0,7	1,1
A09-	Spielfeld	Gersdorf	0,3	0,4	0,6
A09-	Staatsgrenze Spielfeld	Spielfeld	0,2	0,3	0,5
A10-	Salzburg Süd / Anif	KN Salzburg	1,0	1,4	2,1
A10-	Puch Urstein	Salzburg Süd / Anif	0,3	0,5	0,7
A10-	Hallein	Puch Urstein	0,7	1,0	1,4
A10-	Kuchl	Hallein	0,8	1,1	1,6
A10-	Golling / Abtenau	Kuchl	0,8	1,1	1,6
A10-	Paß Lueg	Golling / Abtenau	0,8	1,1	1,7
A10-	Werfen	Paß Lueg	1,1	1,6	2,4
A10-	Pfarrwerfen / Werfen	Werfen	0,1	0,2	0,3
A10-	KN Bischofshofen	Pfarrwerfen / Werfen	0,3	0,5	0,7
A101	Bischofshofen Mühlbach a. Hochkönig	KN Bischofshofen	0,5	0,7	1,0
A10-	Lammertal Hüttau	KN Bischofshofen	1,3	1,8	2,7

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A10-	Lammertal Hüttau	Eben	0,5	0,7	1,0
A10-	Eben	Radstadt Altenmarkt Graz	0,3	0,5	0,7
A10-	Radstadt Altenmarkt Graz	Flachau	0,5	0,7	1,0
A10-	Flachau	Flachauwinkel (Süd)	2,1	2,9	4,4
A10-	Flachauwinkel (Süd)	Zederhaus	5,4	7,6	11,3
A10-	Zederhaus	St.Michael/Lungau	3,5	4,9	7,4
A10-	St.Michael/Lungau	Rennweg Katschberg	2,6	3,6	5,5
A102	Seeboden	KN Spittal Millstätter See	0,3	0,4	0,5
A102	KN Spittal Millstätter See	Lendorf	0,5	0,8	1,1
A10-	Rennweg Katschberg	Gmünd Maltatal	2,2	3,1	4,6
A10-	Gmünd Maltatal	KN Spittal Millstätter See	1,3	1,8	2,6
A10-	KN Spittal Millstätter See	Spittal Ost	0,9	1,3	2,0
A10-	Spittal Ost	Paternion Feistritz	1,6	2,3	3,4
A10-	Paternion Feistritz	Villach West	1,8	2,5	3,7
A10-	Villach West	Villach Ossiacher See	0,8	1,1	1,6
A10-	Villach Ossiacher See	KN Villach	0,6	0,8	1,3
A11-	KN Villach	St.Niklas Faakersee	0,4	0,6	0,9
A11-	St.Niklas Faakersee	St.Jakob/Rosental	1,1	1,5	2,3
A11-	St.Jakob/Rosental	Staatsgrenze Karawankentunnel	9,0	12,6	18,9
A12-	Staatsgrenze Kiefersfelden	Kufstein Nord	0,2	0,3	0,4
A12-	Kufstein Nord	Kufstein Süd	0,5	0,7	1,1
A12-	Kufstein Süd	Kirchbichl Langkampfen	0,7	1,0	1,5
A12-	Kirchbichl Langkampfen	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	0,7	1,0	1,5
A12-	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	Wörgl West	0,4	0,5	0,8
A12-	Wörgl West	Kramsach Rattenberg Brixlegg	1,6	2,2	3,4
A12-	Kramsach Rattenberg Brixlegg	Wiesing Achensee Zillertal	1,0	1,4	2,1
A12-	Wiesing Achensee Zillertal	Jenbach	0,4	0,5	0,8
A12-	Jenbach	Schwaz	0,9	1,2	1,8
A12-	Schwaz	Vomp	0,5	0,7	1,0
A12-	Vomp	Wattens	1,0	1,4	2,1
A12-	Wattens	Hall/Tirol Mitte	0,9	1,3	1,9
A12-	Hall/Tirol Mitte	Hall/Tirol West	0,4	0,5	0,8
A12-	Hall/Tirol West	A 12 Innsbruck Ost	0,4	0,6	0,8
A12-	A 12 Innsbruck Ost	A 12 Innsbruck West	0,7	1,0	1,4
A12-	A 12 Innsbruck West	Innsbruck Kranebitten	0,5	0,8	1,1
A12-	Innsbruck Kranebitten	Zirl Ost Garmisch Seefeld	0,6	0,9	1,3
A12-	Zirl Ost Garmisch Seefeld	Zirl West	0,4	0,6	0,8
A12-	Zirl West	Petttau	0,7	1,0	1,5
A12-	Petttau	Telfs Ost	0,7	1,0	1,5
A12-	Telfs Ost	Telfs West	0,3	0,5	0,7

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A10-	Eben	Lammertal Hüttau	0,5	0,7	1,0
A10-	Radstadt Altenmarkt Graz	Eben	0,3	0,5	0,7
A10-	Flachau	Radstadt Altenmarkt Graz	0,5	0,7	1,0
A10-	Flachauwinkel (Süd)	Flachau	2,1	2,9	4,4
A10-	Zederhaus	Flachauwinkel (Süd)	5,4	7,6	11,3
A10-	St.Michael/Lungau	Zederhaus	3,5	4,9	7,4
A10-	Rennweg Katschberg	St.Michael/Lungau	2,6	3,6	5,5
A102	KN Spittal Millstätter See	Seeboden	0,3	0,4	0,5
A102	Lendorf	KN Spittal Millstätter See	0,5	0,8	1,1
A10-	Gmünd Maltatal	Rennweg Katschberg	2,2	3,1	4,6
A10-	KN Spittal Millstätter See	Gmünd Maltatal	1,3	1,8	2,6
A10-	Spittal Ost	KN Spittal Millstätter See	0,9	1,3	2,0
A10-	Paternion Feistritz	Spittal Ost	1,6	2,3	3,4
A10-	Villach West	Paternion Feistritz	1,8	2,5	3,7
A10-	Villach Ossiacher See	Villach West	0,8	1,1	1,6
A10-	KN Villach	Villach Ossiacher See	0,6	0,8	1,3
A11-	St.Niklas Faakersee	KN Villach	0,4	0,6	0,9
A11-	St.Jakob/Rosental	St.Niklas Faakersee	1,1	1,5	2,3
A12-	Kufstein Nord	Staatsgrenze Kiefersfelden	0,2	0,3	0,4
A12-	Kufstein Süd	Kufstein Nord	0,5	0,7	1,1
A12-	Kirchbichl Langkampfen	Kufstein Süd	0,7	1,0	1,5
A12-	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	Kirchbichl Langkampfen	0,7	1,0	1,5
A12-	Wörgl West	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	0,4	0,5	0,8
A12-	Kramsach Rattenberg Brixlegg	Wörgl West	1,6	2,2	3,4
A12-	Wiesing Achensee Zillertal	Kramsach Rattenberg Brixlegg	1,0	1,4	2,1
A12-	Jenbach	Wiesing Achensee Zillertal	0,4	0,5	0,8
A12-	Schwaz	Jenbach	0,9	1,2	1,8
A12-	Vomp	Schwaz	0,5	0,7	1,0
A12-	Wattens	Vomp	1,0	1,4	2,1
A12-	Hall/Tirol Mitte	Wattens	0,9	1,3	1,9
A12-	Hall/Tirol West	Hall/Tirol Mitte	0,4	0,5	0,8
A12-	A 12 Innsbruck Ost	Hall/Tirol West	0,4	0,6	0,8
A12-	A 12 Innsbruck West	A 12 Innsbruck Ost	0,7	1,0	1,4
A12-	Innsbruck Kranebitten	A 12 Innsbruck West	0,5	0,8	1,1
A12-	Zirl Ost Garmisch Seefeld	Innsbruck Kranebitten	0,6	0,9	1,3
A12-	Zirl West	Zirl Ost Garmisch Seefeld	0,4	0,6	0,8
A12-	Petttau	Zirl West	0,7	1,0	1,5
A12-	Telfs Ost	Petttau	0,7	1,0	1,5
A12-	Telfs West	Telfs Ost	0,3	0,5	0,7

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A12-	Telfs West	Motz Reute	1,1	1,6	2,4
A12-	Motz Reute	Haiming Ötztal	1,3	1,8	2,8
A12-	Haiming Ötztal	Imst	1,0	1,5	2,2
A12-	Imst	Imst Au	0,2	0,2	0,4
A12-	Imst Au	Mils	0,4	0,5	0,8
A12-	Mils	Mils Schönwies	0,6	0,9	1,3
A12-	Mils Schönwies	Reschenpass Meran Moritz	0,5	0,8	1,1
A12-	KN Reschenpass Meran Moritz	Zams	0,1	0,2	0,3
A122	KN Reschenpass Meran Moritz	Reschenpass	1,1	1,5	2,2
A13*-	A 12 Innsbruck Ost	A 13 Innsbruck Süd	2,3	3,2	4,8
A13-	A 13 Innsbruck Süd	Zenzenhof	1,0	1,4	2,1
A13-	Zenzenhof	Igls Patsch	1,8	2,5	3,8
A13-	Igls Patsch	Schönberg Stubaital	2,0	2,8	4,2
A13-	Schönberg Stubaital	Matrei Steinach	6,2	8,7	13,0
A13-	Matrei Steinach	Nösslach	5,0	7,0	10,5
A13-	Nösslach	Brennersee	4,5	6,3	9,5
A13-	Brennersee	Staatsgrenze Brennerpass	0,9	1,3	1,9
A131**	A 12 Innsbruck West	A 13 Innsbruck Süd	1,5	2,2	3,2

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A12-	Motz Reute	Telfs West	1,1	1,6	2,4
A12-	Haiming Ötztal	Motz Reute	1,3	1,8	2,8
A12-	Imst	Haiming Ötztal	1,0	1,5	2,2
A12-	Imst Au	Imst	0,3	0,4	0,6
A12-	Mils	Imst Au	0,2	0,3	0,5
A12-	Mils Schönwies	Mils	0,6	0,9	1,3
A12-	Reschenpass Meran Moritz	Mils Schönwies	0,5	0,8	1,1
A12-	Zams	KN Reschenpass Meran Moritz	0,1	0,2	0,3
A122	Reschenpass	KN Reschenpass Meran Moritz	1,1	1,5	2,2
A13*-	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck Ost	2,3	3,2	4,8
A13-	Zenzenhof	A 13 Innsbruck Süd	1,0	1,4	2,1
A13-	Igls Patsch	Zenzenhof	1,8	2,5	3,8
A13-	Schönberg Stubaital	Igls Patsch	2,0	2,8	4,2
A13-	Matrei Steinach	Schönberg Stubaital	6,2	8,7	13,0
A13-	Nösslach	Matrei Steinach	5,0	7,0	10,5
A13-	Brennersee	Nösslach	4,5	6,3	9,5
A13-	Staatsgrenze Brennerpass	Brennersee	0,9	1,3	1,9
A131**	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck West	1,5	2,2	3,2

* Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck Ost - KN Innsbruck/Amras (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Amras - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

** Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck West - KN Innsbruck/Wilten (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Wilten - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A14-	Staatsgrenze Hörbranz	Hörbranz Lochau	0,2	0,2	0,3
A14-	Hörbranz Lochau	Bregenz	1,0	1,4	2,1
A14-	Bregenz	Wolfurt Lauterach	0,5	0,7	1,0
A14-	Wolfurt Lauterach	Dornbirn Nord Bregenzerwald	0,2	0,2	0,4
A14-	Dornbirn Nord Bregenzerwald	Dornbirn Süd Lustenau	0,5	0,7	1,0
A14-	Dornbirn Süd Lustenau	Hohenems Dipoldsau	0,7	1,0	1,4
A14-	Hohenems Dipoldsau	Altach Götzis	0,4	0,6	0,9
A14-	Altach Götzis	Gotzis	0,3	0,5	0,7
A14-	Götzis	Klaus Koblach	0,3	0,4	0,6
A14-	Klaus Koblach	Rankweil	0,6	0,8	1,2
A14-	Rankweil	Feldkirch Frastanz	0,7	0,9	1,4
A14-	Feldkirch Frastanz	Nenzing Bludesch	1,2	1,6	2,4
A14-	Nenzing Bludesch	Bludenz Nüziders	0,9	1,2	1,8
A14-	Bludenz Nüziders	Brandnertal	0,1	0,2	0,3
A14-	Brandnertal	Bludenz Bürs	0,2	0,3	0,4
A14-	Bludenz Bürs	Bludenz Montafon	0,3	0,4	0,6
A141	Bregenz	Bregenz Citytunnel	0,3	0,4	0,5
A21-	KN Steinhäusl	Hochstraß	0,4	0,6	0,9
A21-	Hochstraß	Alland	1,5	2,1	3,2
A21-	Alland	Mayerling	0,3	0,4	0,6
A21-	Mayerling	Heiligenkreuz	0,7	1,0	1,5
A21-	Heiligenkreuz	Hinterbrühl	0,4	0,6	0,8
A21-	Hinterbrühl	Gießhübl	0,7	1,0	1,6
A21-	Gießhübl	Brunn/Gebirge	0,6	0,9	1,3
A21-	Brunn/Gebirge	KN Vösendorf	0,3	0,4	0,6
A22-	KN Wien Kaisermühlen	Kaisermühlen	0,2	0,3	0,5
A22-	Kaisermühlen	Reichsbrücke	0,2	0,3	0,4
A22-	Reichsbrücke	Kagran Vienna International Center Donaucity	0,1	0,1	0,1
A22-	Kagran Vienna International Center Donaucity	Brigittenerbrücke	0,1	0,2	0,2
A22-	Brigittenerbrücke	Floridsdorferbrücke	0,2	0,3	0,4
A22-	Floridsdorferbrücke	KN Gürtel Nordbrücke	0,1	0,2	0,2
A22-	KN Gürtel Nordbrücke	Strebersdorf	0,4	0,5	0,8
A221	Wien Nordbrücke	KN Gürtel Nordbrücke	0,1	0,2	0,2
A221	KN Gürtel Nordbrücke	Wien Pragerstraße	0,1	0,2	0,3
A221	Wien Pragerstraße	Wien Neujedlersdorf/Ignaz Köck Str.	0,1	0,1	0,1
A22-	Strebersdorf	Korneuburg Ost	0,8	1,1	1,7
A222	Strebersdorf	Wien Vohburggasse	0,1	0,1	0,2
A22-	Korneuburg Ost	Korneuburg West/Leobendorf	0,5	0,7	1,1
A22-	Korneuburg West/Leobendorf	Stockerau Ost	0,7	1,0	1,6
A22-	Stockerau Ost	Stockerau Mitte	0,3	0,4	0,6

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A14-	Hörbranz Lochau	Staatsgrenze Hörbranz	0,2	0,2	0,3
A14-	Bregenz	Hörbranz Lochau	1,0	1,4	2,1
A14-	Wolfurt Lauterach	Bregenz	0,5	0,7	1,0
A14-	Dornbirn Nord Bregenzerwald	Wolfurt Lauterach	0,2	0,2	0,4
A14-	Dornbirn Süd Lustenau	Dornbirn Nord Bregenzerwald	0,5	0,7	1,0
A14-	Hohenems Dipoldsau	Dornbirn Süd Lustenau	0,7	1,0	1,4
A14-	Altach Götzis	Hohenems Dipoldsau	0,4	0,6	0,9
A14-	Götzis	Altach Götzis	0,3	0,5	0,7
A14-	Klaus Koblach	Götzis	0,3	0,4	0,6
A14-	Rankweil	Klaus Koblach	0,6	0,8	1,2
A14-	Feldkirch Frastanz	Rankweil	0,7	0,9	1,4
A14-	Nenzing Bludesch	Feldkirch Frastanz	1,2	1,6	2,4
A14-	Bludenz Nüziders	Nenzing Bludesch	0,9	1,2	1,8
A14-	Brandnertal	Bludenz Nüziders	0,1	0,2	0,3
A14-	Bludenz Bürs	Brandnertal	0,2	0,3	0,4
A14-	Bludenz Montafon	Bludenz Bürs	0,3	0,4	0,6
A141	Bregenz Citytunnel	Bregenz	0,3	0,4	0,5
A21-	Hochstraß	KN Steinhäusl	0,4	0,6	0,9
A21-	Alland	Hochstraß	1,5	2,1	3,2
A21-	Mayerling	Alland	0,3	0,4	0,6
A21-	Heiligenkreuz	Mayerling	0,7	1,0	1,5
A21-	Hinterbrühl	Heiligenkreuz	0,4	0,6	0,8
A21-	Gießhübl	Hinterbrühl	0,7	1,0	1,6
A21-	Brunn/Gebirge	Gießhübl	0,6	0,9	1,3
A21-	KN Vösendorf	Brunn/Gebirge	0,3	0,4	0,6
A22-	Kaisermühlen	KN Wien Kaisermühlen	0,2	0,3	0,5
A22-	Reichsbrücke	Kaisermühlen	0,2	0,3	0,4
A22-	Kagran Vienna International Center Donaucity	Reichsbrücke	0,1	0,1	0,1
A22-	Brigittenerbrücke	Kagran Vienna International Center Donaucity	0,1	0,2	0,2
A22-	Floridsdorferbrücke	Brigittenerbrücke	0,2	0,3	0,4
A22-	KN Gürtel Nordbrücke	Floridsdorferbrücke	0,1	0,2	0,2
A22-	Strebersdorf	KN Gürtel Nordbrücke	0,4	0,5	0,8
A221	KN Gürtel Nordbrücke	Wien Nordbrücke	0,1	0,2	0,2
A221	Wien Pragerstraße	KN Gürtel Nordbrücke	0,1	0,2	0,3
A221	Wien Neujedlersdorf/Ignaz Köck Str.	Wien Pragerstraße	0,1	0,1	0,1
A22-	Korneuburg Ost	Strebersdorf	0,8	1,1	1,7
A222	Wien Vohburggasse	Strebersdorf	0,1	0,1	0,2
A22-	Korneuburg West/Leobendorf	Korneuburg Ost	0,5	0,7	1,1
A22-	Stockerau Ost	Korneuburg West/Leobendorf	0,7	1,0	1,6
A22-	Stockerau Mitte	Stockerau Ost	0,3	0,4	0,6

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A22-	Stockerau Mitte	KN Stockerau Krems	0,3	0,4	0,5
A22-	KN Stockerau Krems	Stockerau Nord	0,1	0,2	0,3
A23-	Allmannsdorferstraße	KN Wien Inzersdorf	0,2	0,3	0,5
A23-	KN Wien Inzersdorf	Favoriten	0,6	0,8	1,2
A23-	Favoriten	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	0,3	0,5	0,7
A23-	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	St. Marx	0,1	0,2	0,3
A23-	St. Marx	KN Wien Prater	0,1	0,2	0,2
A23-	KN Wien Prater	Handelskai	0,2	0,3	0,5
A23-	Handelskai	KN Wien Kaisermühlen	0,1	0,2	0,2
A23-	KN Wien Kaisermühlen	Groß Enzersdorf Stadlau	0,3	0,4	0,7
A23-	Groß Enzersdorf Stadlau	Hirschstetten	0,2	0,2	0,4
A233	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	Wien Gürtel	0,1	0,1	0,2
A25-	KN A1/A25 Passau Wels	Weißkirchen	1,1	1,6	2,4
A25-	Weißkirchen	Marchtrenk Wels Ost	0,4	0,6	0,9
A25-	Marchtrenk Wels Ost	ÖBB Terminal Wels	0,1	0,2	0,2
A25-	ÖBB Terminal Wels	Wels Nord	0,5	0,7	1,1
A25-	Wels Nord	KN Wels	0,4	0,5	0,8
S04-	KN Mattersburg	Sigleß	0,3	0,4	0,6
S04-	Sigleß	Bad Sauerbrunn	0,7	1,0	1,5
S04-	Bad Sauerbrunn	Neudörf	0,3	0,4	0,6
S04-	Neudörf	Wr. Neustadt Ost	0,3	0,4	0,7
S04-	Wr. Neustadt Ost	Katzelsdorf	0,1	0,2	0,3
S04-	Katzelsdorf	Lanzenkirchen	0,1	0,2	0,3
S04-	Lanzenkirchen	Wr. Neustadt Süd	0,1	0,2	0,2
S04-	Wr. Neustadt Süd	KN Wr. Neustadt	0,2	0,3	0,4
S05-	KN Stockerau Krems	Tulln	1,3	1,8	2,6
S05-	Tulln	Königsbrunn / Wagram	1,6	2,2	3,3
S05-	Königsbrunn / Wagram	Kirchberg/Wagram	0,4	0,6	0,9
S05-	Kirchberg/Wagram	Fels / Wagram	0,3	0,4	0,7
S06-	KN Seebenstein	Neunkirchen	0,5	0,7	1,0
S06-	Neunkirchen	Gloggnitz	1,6	2,2	3,3
S06-	Gloggnitz	Maria Schutz	1,0	1,4	2,1
S06-	Maria Schutz	Spital / Semmering	0,9	1,2	1,8
S06-	Spital / Semmering	Mürzzuschlag Ost	0,7	1,0	1,5
S06-	Mürzzuschlag Ost	Mariazell, Mürzsteg, Mürzzuschlag	0,6	0,9	1,3
S06-	Mariazell, Mürzsteg, Mürzzuschlag	Hönigsberg	0,5	0,6	0,9

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A22-	KN Stockerau Krems	Stockerau Mitte	0,3	0,4	0,5
A22-	Stockerau Nord	KN Stockerau Krems	0,1	0,2	0,3
A23-	KN Wien Inzersdorf	Allmannsdorferstraße	0,2	0,3	0,5
A23-	Favoriten	KN Wien Inzersdorf	0,6	0,8	1,2
A23-	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	Favoriten	0,3	0,5	0,7
A23-	St. Marx	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	0,1	0,2	0,3
A23-	KN Wien Prater	St. Marx	0,1	0,2	0,2
A23-	Handelskai	KN Wien Prater	0,2	0,3	0,5
A23-	KN Wien Kaisermühlen	Handelskai	0,1	0,2	0,2
A23-	Groß Enzersdorf Stadlau	KN Wien Kaisermühlen	0,3	0,4	0,7
A23-	Hirschstetten	Groß Enzersdorf Stadlau	0,2	0,2	0,4
A233	Wien Gürtel	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	0,1	0,1	0,2
A25-	Weißkirchen	KN A1/A25 Passau Wels	1,1	1,6	2,4
A25-	Marchtrenk Wels Ost	Weißkirchen	0,4	0,6	0,9
A25-	ÖBB Terminal Wels	Marchtrenk Wels Ost	0,1	0,2	0,2
A25-	Wels Nord	ÖBB Terminal Wels	0,5	0,7	1,1
A25-	KN Wels	Wels Nord	0,4	0,5	0,8
S04-	Sigleß	KN Mattersburg	0,3	0,4	0,6
S04-	Bad Sauerbrunn	Sigleß	0,7	1,0	1,5
S04-	Neudörf	Bad Sauerbrunn	0,3	0,4	0,6
S04-	Wr. Neustadt Ost	Neudörf	0,3	0,4	0,7
S04-	Katzelsdorf	Wr. Neustadt Ost	0,1	0,2	0,3
S04-	Lanzenkirchen	Katzelsdorf	0,1	0,2	0,3
S04-	Wr. Neustadt Süd	Lanzenkirchen	0,1	0,2	0,2
S04-	KN Wr. Neustadt	Wr. Neustadt Süd	0,2	0,3	0,4
S05-	Tulln	KN Stockerau Krems	1,3	1,8	2,6
S05-	Königsbrunn / Wagram	Tulln	1,6	2,2	3,3
S05-	Kirchberg/Wagram	Königsbrunn / Wagram	0,4	0,6	0,9
S05-	Fels / Wagram	Kirchberg/Wagram	0,3	0,4	0,7
S06-	Neunkirchen	KN Seebenstein	0,5	0,7	1,0
S06-	Gloggnitz	Neunkirchen	1,6	2,2	3,3
S06-	Maria Schutz	Gloggnitz	1,0	1,4	2,1
S06-	Spital / Semmering	Maria Schutz	0,9	1,2	1,8
S06-	Mürzzuschlag Ost	Spital / Semmering	0,7	1,0	1,5
S06-	Mariazell, Mürzsteg, Mürzzuschlag	Mürzzuschlag Ost	0,6	0,9	1,3
S06-	Hönigsberg	Mariazell, Mürzsteg, Mürzzuschlag	0,5	0,6	0,9

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S06-	Hönigsberg	Langenwang	0,2	0,3	0,5
S06-	Langenwang	Krieglach	0,3	0,4	0,6
S06-	Krieglach	Mitterdorf	0,8	1,1	1,6
S06-	Mitterdorf	Kindberg Ost	0,8	1,1	1,6
S06-	Kindberg Ost	Kindberg West	0,2	0,2	0,3
S06-	Kindberg West	Kindberg Dörfel	0,2	0,2	0,3
S06-	Kindberg Dörfel	Allerheiligen Mürzhofen	0,4	0,5	0,8
S06-	Allerheiligen Mürzhofen	St. Marein	0,6	0,8	1,2
S06-	St. Marein	Kapfenberg	0,4	0,5	0,8
S06-	Kapfenberg	KN Bruck/Mur	0,7	1,0	1,5
S06-	KN Bruck/Mur	AST Bruck/Mur	0,6	0,9	1,3
S06-	AST Bruck/Mur	Nicklasdorf	0,6	0,8	1,2
S06-	Nicklasdorf	Leoben Ost	0,6	0,9	1,3
S06-	Leoben Ost	Leoben West	0,7	1,0	1,5
S06-	Leoben West	KN St. Michael	0,9	1,2	1,8
S16-	Zams	Landeck West	0,7	0,9	1,4
S16-	Landeck West	Plans	0,4	0,6	0,9
S16-	Flirsch	Pettneu	0,9	1,3	1,9
S16-	Pettneu	St.Anton/Arilberg	0,2	0,3	0,5
S16-	St.Anton/Arilberg	Langen/Arilberg	13,3	18,6	27,9
S16-	Langen/Arilberg	Wald/Arilberg	0,7	1,0	1,4
S16-	Wald/Arilberg	Dalaas	0,8	1,1	1,6
S16-	Dalaas	Braz Ost	0,4	0,6	0,9
S16-	Braz Ost	Braz West	0,3	0,5	0,7
S16-	Braz West	Bings	0,5	0,7	1,0
S16-	Bings	Bludenz Montafon	0,2	0,3	0,5
S31-	Eisenstadt Ost	Eisenstadt Süd	0,4	0,6	0,9
S31-	Eisenstadt Süd	Eisenstadt Mitte	0,1	0,2	0,3
S31-	Eisenstadt Mitte	Kn Eisenstadt	0,2	0,3	0,5
S31-	Kn Eisenstadt	Wulkaprodersdorf	0,3	0,5	0,7
S31-	Wulkaprodersdorf	Kn Mattersburg	0,9	1,3	2,0
S31-	Kn Mattersburg	Forchtenstein	0,7	0,9	1,4
S31-	Forchtenstein	Sieggraben	0,9	1,3	2,0
S31-	Sieggraben	Weppersdorf/Kobersdorf	1,1	1,6	2,4
S31-	Weppersdorf/Kobersdorf	Weppersdorf/Markt St.Martin	0,2	0,3	0,5
S31-	Weppersdorf/Markt St.Martin	Neutal	0,5	0,8	1,1
S31-	Neutal	Stoob Süd	0,5	0,7	1,0
S31-	Stoob Süd	Oberpullendorf	0,5	0,7	1,1

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S06-	Langenwang	Hönigsberg	0,2	0,3	0,5
S06-	Krieglach	Langenwang	0,3	0,4	0,6
S06-	Mitterdorf	Krieglach	0,8	1,1	1,6
S06-	Kindberg Ost	Mitterdorf	0,8	1,1	1,6
S06-	Kindberg West	Kindberg Ost	0,2	0,2	0,3
S06-	Kindberg Dörfel	Kindberg West	0,2	0,2	0,3
S06-	Allerheiligen Mürzhofen	Kindberg Dörfel	0,4	0,5	0,8
S06-	St. Marein	Allerheiligen Mürzhofen	0,6	0,8	1,2
S06-	Kapfenberg	St. Marein	0,4	0,5	0,8
S06-	KN Bruck/Mur	Kapfenberg	0,7	1,0	1,5
S06-	AST Bruck/Mur	KN Bruck/Mur	0,6	0,9	1,3
S06-	Nicklasdorf	AST Bruck/Mur	0,6	0,8	1,2
S06-	Leoben Ost	Nicklasdorf	0,6	0,9	1,3
S06-	Leoben West	Leoben Ost	0,7	1,0	1,5
S06-	KN St. Michael	Leoben West	0,9	1,2	1,8
S16-	Landeck West	Zams	0,7	0,9	1,4
S16-	Plans	Landeck West	0,4	0,6	0,9
S16-	Pettneu	Flirsch	0,9	1,3	1,9
S16-	St.Anton/Arilberg	Pettneu	0,2	0,3	0,5
S16-	Langen/Arilberg	St.Anton/Arilberg	13,3	18,6	27,9
S16-	Wald/Arilberg	Langen/Arilberg	0,7	1,0	1,4
S16-	Dalaas	Wald/Arilberg	0,8	1,1	1,6
S16-	Braz Ost	Dalaas	0,4	0,6	0,9
S16-	Braz West	Braz Ost	0,3	0,5	0,7
S16-	Bings	Braz West	0,5	0,7	1,0
S16-	Bludenz Montafon	Bings	0,2	0,3	0,5
S31-	Eisenstadt Süd	Eisenstadt Ost	0,4	0,6	0,9
S31-	Eisenstadt Mitte	Eisenstadt Süd	0,1	0,2	0,3
S31-	Kn Eisenstadt	Eisenstadt Mitte	0,2	0,3	0,5
S31-	Wulkaprodersdorf	Kn Eisenstadt	0,3	0,5	0,7
S31-	Kn Mattersburg	Wulkaprodersdorf	0,9	1,3	2,0
S31-	Forchtenstein	Kn Mattersburg	0,7	0,9	1,4
S31-	Sieggraben	Forchtenstein	0,9	1,3	2,0
S31-	Weppersdorf/Kobersdorf	Sieggraben	1,1	1,6	2,4
S31-	Weppersdorf/Markt St.Martin	Weppersdorf/Kobersdorf	0,2	0,3	0,5
S31-	Neutal	Weppersdorf/Markt St.Martin	0,5	0,8	1,1
S31-	Stoob Süd	Neutal	0,5	0,7	1,0
S31-	Oberpullendorf	Stoob Süd	0,5	0,7	1,1

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S33-	KN St.Pöllen	St. Pöllen Ost	0,3	0,4	0,6
S33-	St. Pöllen Ost	St. Pöllen Nord	0,5	0,7	1,0
S33-	St. Pöllen Nord	Herzogenburg Süd	0,5	0,7	1,1
S33-	Herzogenburg Süd	Herzogenburg Nord	0,4	0,6	0,9
S33-	Herzogenburg Nord	Traismauer Süd	0,8	1,1	1,6
S33-	Traismauer Süd	Traismauer Nord	0,4	0,5	0,8
S33-	Traismauer Nord	Hollenburg	0,6	0,8	1,2
S33-	Hollenburg	Krems Süd	0,5	0,6	1,0
S35-	KN Bruck/Mur	Stausee	0,5	0,8	1,1
S35-	Röthelstein	Laufnitzdorf	0,3	0,5	0,7
S35-	Laufnitzdorf	Rothleiten	0,4	0,5	0,8
S35-	Rothleiten	Frohnleiten Nord	0,2	0,3	0,5
S35-	Frohnleiten Nord	Frohnleiten	0,1	0,2	0,2
S35-	Frohnleiten	Badl Peggau	0,7	1,0	1,5
S35-	Badl Peggau	Peggau Mitte	0,2	0,3	0,5
S35-	Peggau Mitte	KN Peggau Deutschfeistritz	0,5	0,7	1,1
S36-	KN St.Michael	St. Stefan ob Leoben	0,4	0,6	0,9
S36-	St. Stefan ob Leoben	Kraubath	0,5	0,6	0,9
S36-	Kraubath	Feistritz St. Lorenzen	0,8	1,1	1,7
S36-	Feistritz St. Lorenzen	Knittelfeld Ost	0,9	1,3	1,9
S36-	Knittelfeld Ost	Knittelfeld West	0,4	0,5	0,8
S36-	Knittelfeld West	Zeltweg Ost Spielberg	0,1	0,2	0,3
S36-	Zeltweg Ost Spielberg	Zeltweg West	0,8	1,1	1,6
S36-	Zeltweg West	Judenburg Ost Fohnsdorf	0,4	0,6	0,8
S36-	Judenburg Ost Fohnsdorf	Judenburg West	0,6	0,9	1,3

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S33-	St. Pöllen Ost	KN St.Pöllen	0,3	0,4	0,6
S33-	St. Pöllen Nord	St. Pöllen Ost	0,5	0,7	1,0
S33-	Herzogenburg Süd	St. Pöllen Nord	0,5	0,7	1,1
S33-	Herzogenburg Nord	Herzogenburg Süd	0,4	0,6	0,9
S33-	Traismauer Süd	Herzogenburg Nord	0,8	1,1	1,6
S33-	Traismauer Nord	Traismauer Süd	0,4	0,5	0,8
S33-	Hollenburg	Traismauer Nord	0,6	0,8	1,2
S33-	Krems Süd	Hollenburg	0,5	0,6	1,0
S35-	Stausee	KN Bruck/Mur	0,5	0,8	1,1
S35-	Laufnitzdorf	Röthelstein	0,3	0,5	0,7
S35-	Rothleiten	Laufnitzdorf	0,4	0,5	0,8
S35-	Frohnleiten Nord	Rothleiten	0,2	0,3	0,5
S35-	Frohnleiten	Frohnleiten Nord	0,1	0,2	0,2
S35-	Badl Peggau	Frohnleiten	0,7	1,0	1,5
S35-	Peggau Mitte	Badl Peggau	0,2	0,3	0,5
S35-	KN Peggau Deutschfeistritz	Peggau Mitte	0,5	0,7	1,1
S36-	St. Stefan ob Leoben	KN St.Michael	0,4	0,6	0,9
S36-	Kraubath	St. Stefan ob Leoben	0,5	0,6	0,9
S36-	Feistritz St. Lorenzen	Kraubath	0,8	1,1	1,7
S36-	Knittelfeld Ost	Feistritz St. Lorenzen	0,9	1,3	1,9
S36-	Knittelfeld West	Knittelfeld Ost	0,4	0,5	0,8
S36-	Zeltweg Ost Spielberg	Knittelfeld West	0,1	0,2	0,3
S36-	Zeltweg West	Zeltweg Ost Spielberg	0,8	1,1	1,6
S36-	Judenburg Ost Fohnsdorf	Zeltweg West	0,4	0,6	0,8
S36-	Judenburg West	Judenburg Ost Fohnsdorf	0,6	0,9	1,3

STR. KENN- ZAHL	Mautabschnitte	Kat 2	Kat 3	Kat 4
-----------------------	----------------	-------	-------	-------

STR. KENN- ZAHL	Mautabschnitte	Kat 2	Kat 3	Kat 4
-----------------------	----------------	-------	-------	-------

A 13 Brennerautobahn von 22:00 bis 05:00 Uhr

A13*-	A 12 Innsbruck Ost	A 13 Innsbruck Süd			9,2
A13-	A 13 Innsbruck Süd	Zenzenhof			4,2
A13-	Zenzenhof	Igls Patsch			7,6
A13-	Igls Patsch	Schönberg Stubaital			8,4
A13-	Schönberg Stubaital	Matrei Steinach			26,0
A13-	Matrei Steinach	Nösslach			21,0
A13-	Nösslach	Brennersee			19,0
A13-	Brennersee	Staatsgrenze Brennerpass			3,8
A131**	A 12 Innsbruck West	A 13 Innsbruck Süd			6,1

A13*-	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck Ost			9,2
A13-	Zenzenhof	A 13 Innsbruck Süd			4,2
A13-	Igls Patsch	Zenzenhof			7,6
A13-	Schönberg Stubaital	Igls Patsch			8,4
A13-	Matrei Steinach	Schönberg Stubaital			26,0
A13-	Nösslach	Matrei Steinach			21,0
A13-	Brennersee	Nösslach			19,0
A13-	Staatsgrenze Brennerpass	Brennersee			3,8
A131**	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck West			6,1

* Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck Ost - KN Innsbruck/Amras (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Amras - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

** Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck West - KN Innsbruck/Wilten (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Wilten - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

Mautabschnittstarife
Tarife in Euro inklusive 20 % USt

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Wien Auhof	Preßbaum	2,16	3,00	4,56
A01-	Preßbaum	KN Steinhäusl	1,20	1,68	2,52
A01-	KN Steinhäusl	Alltengbach	0,72	0,96	1,56
A01-	Alltengbach	St. Christophen	0,84	1,20	1,80
A01-	St. Christophen	Boheimkirchen	1,08	1,44	2,16
A01-	Boheimkirchen	KN St. Pölten	0,96	1,44	2,16
A01-	KN St. Pölten	St. Pölten Süd	0,72	0,96	1,56
A01-	St. Pölten Süd	Loosdorf	2,52	3,48	5,16
A01-	Loosdorf	Melk	0,96	1,32	1,92
A01-	Melk	Pöchlarn	1,56	2,28	3,36
A01-	Pöchlarn	Ybbs Wieselburg	1,44	2,04	3,12
A01-	Ybbs Wieselburg	Amstetten Ost	1,32	1,92	2,76
A01-	Amstetten Ost	Amstetten West	2,16	3,00	4,44
A01-	Amstetten West	Oed	1,44	2,04	3,12
A01-	Oed	Haag	1,56	2,28	3,36
A01-	Haag	St. Valentin	1,44	2,04	3,00
A01-	St. Valentin	Enns Steyr	0,60	0,84	1,32
A01-	Enns Steyr	Asten St Florian	0,84	1,20	1,80
A01-	Asten St Florian	KN Linz	1,44	1,92	2,88
A01-	KN Linz	Ansfelden	0,24	0,36	0,48
A01-	Ansfelden	Traun	0,48	0,72	1,08
A01-	Traun	KN A1/A25 Passau Wels	0,24	0,36	0,48
A01-	KN A1/A25 Passau Wels	Sattledt	3,00	4,20	6,36
A01-	Sattledt	KN Voralpenkreuz	0,24	0,36	0,48
A01-	KN Voralpenkreuz	Vorchdorf	1,68	2,40	3,60
A01-	Vorchdorf	Lindach	0,84	1,20	1,92
A01-	Lindach	Steyrermühl	0,60	0,84	1,20
A01-	Steyrermühl	Regau	1,08	1,56	2,28
A01-	Regau	Schörfling	1,44	2,04	3,00
A01-	Schörfling	Seewalchen	0,24	0,36	0,48
A01-	Seewalchen	St. Georgen	1,32	1,80	2,76
A01-	St. Georgen	Mondsee	3,36	4,68	7,08
A01-	Mondsee	Thalgau	1,44	2,04	3,12
A01-	Thalgau	Wallersee	1,08	1,56	2,40
A01-	Wallersee	Salzburg Nord	1,08	1,56	2,28
A01-	Salzburg Nord	Messezentrum (P+R)	0,36	0,48	0,72
A01-	Messezentrum (P+R)	Salzburg Mitte Freilassing	0,12	0,24	0,36
A01-	Salzburg Mitte Freilassing	Kleßheim	0,24	0,24	0,36
A01-	Kleßheim	Siezenheim	0,24	0,36	0,60
A01-	Siezenheim	Flughafen	0,12	0,24	0,24

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Preßbaum	Wien Auhof	2,16	3,00	4,56
A01-	KN Steinhäusl	Preßbaum	1,20	1,68	2,52
A01-	Alltengbach	KN Steinhäusl	0,72	0,96	1,56
A01-	St. Christophen	Alltengbach	0,84	1,20	1,80
A01-	Boheimkirchen	St. Christophen	1,08	1,44	2,16
A01-	KN St. Pölten	Boheimkirchen	0,96	1,44	2,16
A01-	St. Pölten Süd	KN St. Pölten	0,72	0,96	1,56
A01-	Loosdorf	St. Pölten Süd	2,52	3,48	5,16
A01-	Melk	Loosdorf	0,96	1,32	1,92
A01-	Pöchlarn	Melk	1,56	2,28	3,36
A01-	Ybbs Wieselburg	Pöchlarn	1,44	2,04	3,12
A01-	Amstetten Ost	Ybbs Wieselburg	1,32	1,92	2,76
A01-	Amstetten West	Amstetten Ost	2,16	3,00	4,44
A01-	Oed	Amstetten West	1,44	2,04	3,12
A01-	Haag	Oed	1,56	2,28	3,36
A01-	St. Valentin	Haag	1,44	2,04	3,00
A01-	Enns Steyr	St. Valentin	0,60	0,84	1,32
A01-	Asten St Florian	Enns Steyr	0,84	1,20	1,80
A01-	KN Linz	Asten St Florian	1,44	1,92	2,88
A01-	Ansfelden	KN Linz	0,24	0,36	0,48
A01-	Traun	Ansfelden	0,48	0,72	1,08
A01-	KN A1/A25 Passau Wels	Traun	0,24	0,36	0,48
A01-	Sattledt	KN A1/A25 Passau Wels	3,00	4,20	6,36
A01-	KN Voralpenkreuz	Sattledt	0,24	0,36	0,48
A01-	Vorchdorf	KN Voralpenkreuz	1,68	2,40	3,60
A01-	Lindach	Vorchdorf	0,84	1,20	1,92
A01-	Steyrermühl	Lindach	0,60	0,84	1,20
A01-	Regau	Steyrermühl	1,08	1,56	2,28
A01-	Schörfling	Regau	1,44	2,04	3,00
A01-	Seewalchen	Schörfling	0,24	0,36	0,48
A01-	St. Georgen	Seewalchen	1,32	1,80	2,76
A01-	Mondsee	St. Georgen	3,36	4,68	7,08
A01-	Thalgau	Mondsee	1,44	2,04	3,12
A01-	Wallersee	Thalgau	1,08	1,56	2,40
A01-	Salzburg Nord	Wallersee	1,08	1,56	2,28
A01-	Messezentrum (P+R)	Salzburg Nord	0,36	0,48	0,72
A01-	Salzburg Mitte Freilassing	Messezentrum (P+R)	0,12	0,24	0,36
A01-	Kleßheim	Salzburg Mitte Freilassing	0,24	0,24	0,36
A01-	Siezenheim	Kleßheim	0,24	0,36	0,60
A01-	Flughafen	Siezenheim	0,12	0,24	0,24

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Flughafen	Wals Salzburg West	0,12	0,24	0,36
A01-	Wals Salzburg West	KN Salzburg	0,24	0,36	0,48
A01-	KN Salzburg	Staatsgrenze Walsberg	0,48	0,60	0,84
A02-	KN Wien Inzersdorf	KN Vösendorf	0,48	0,72	1,08
A02-	KN Vösendorf	Modling	0,36	0,48	0,72
A02-	Modling	Wr. Neudorf	0,36	0,48	0,72
A02-	Wr. Neudorf	KN Guntramsdorf	0,96	1,32	1,92
A02-	KN Guntramsdorf	Traiskirchen	0,60	0,84	1,32
A02-	Traiskirchen	Baden	0,36	0,48	0,72
A02-	Baden	Leobersdorf/Bad Vöslau	1,32	1,80	2,76
A02-	Leobersdorf/Bad Vöslau	Wöllersdorf	1,44	1,92	3,00
A02-	Wöllersdorf	Wr. Neustadt West	0,96	1,32	1,92
A02-	Wr. Neustadt West	KN Wr. Neustadt	0,36	0,48	0,72
A02-	KN Wr. Neustadt	KN Seebenstein	1,68	2,28	3,48
A02-	KN Seebenstein	Grimmenstein	1,44	1,92	3,00
A02-	Grimmenstein	Edlitz	0,36	0,60	0,84
A02-	Edlitz	Krumbach	1,20	1,68	2,52
A02-	Krumbach	Zöbern	0,60	0,84	1,32
A02-	Zöbern	Aspang	0,12	0,12	0,12
A02-	Aspang	Schäffern	0,96	1,44	2,16
A02-	Schäffern	Pinggau/Friedberg	1,20	1,68	2,52
A02-	Pinggau/Friedberg	Pinkafeld	0,84	1,20	1,68
A02-	Pinkafeld	Lafnitztal/Oberwart	1,68	2,40	3,60
A02-	Lafnitztal/Oberwart	Hartberg	0,72	0,96	1,44
A02-	Hartberg	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	1,68	2,40	3,60
A02-	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	Ilz Fürstenfeld	1,92	2,64	3,96
A02-	Ilz Fürstenfeld	Sinabelkirchen	1,80	2,40	3,72
A02-	Sinabelkirchen	Gleisdorf Süd	1,20	1,56	2,40
A02-	Gleisdorf Süd	Gleisdorf West	0,48	0,72	1,08
A02-	Gleisdorf West	Laßnitzhöhe	1,32	1,80	2,76
A02-	Laßnitzhöhe	KN Graz Ost	1,68	2,28	3,48
A02-	KN Graz Ost	Graz Feldkirchen Flughafen	0,60	0,84	1,20
A02-	Graz Feldkirchen Flughafen	KN Graz West	0,36	0,60	0,84
A02-	KN Graz West	Unterpremstätten	0,48	0,72	0,96
A02-	Unterpremstätten	Lieboch	0,72	1,08	1,56
A02-	Lieboch	Mooskirchen	0,96	1,44	2,16
A02-	Mooskirchen	Steinberg	1,08	1,44	2,16
A02-	Steinberg	Modriach	2,64	3,72	5,52
A022	KN Graz Ost	Puchwerk	0,12	0,12	0,24
A022	Puchwerk	Graz Raaba	0,12	0,24	0,36
A022	Graz Raaba	Graz Sternackerweg	0,24	0,36	0,48

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A01-	Wals Salzburg West	Flughafen	0,12	0,24	0,36
A01-	KN Salzburg	Wals Salzburg West	0,24	0,36	0,48
A01-	Staatsgrenze Walsberg	KN Salzburg	0,48	0,60	0,84
A02-	KN Vösendorf	KN Wien Inzersdorf	0,48	0,72	1,08
A02-	Modling	KN Vösendorf	0,36	0,48	0,72
A02-	Wr. Neudorf	Modling	0,36	0,48	0,72
A02-	KN Guntramsdorf	Wr. Neudorf	0,96	1,32	1,92
A02-	Traiskirchen	KN Guntramsdorf	0,60	0,84	1,32
A02-	Baden	Traiskirchen	0,36	0,48	0,72
A02-	Leobersdorf/Bad Vöslau	Baden	1,32	1,80	2,76
A02-	Wöllersdorf	Leobersdorf/Bad Vöslau	1,44	1,92	3,00
A02-	Wr. Neustadt West	Wöllersdorf	0,96	1,32	1,92
A02-	KN Wr. Neustadt	Wr. Neustadt West	0,36	0,48	0,72
A02-	KN Seebenstein	KN Wr. Neustadt	1,68	2,28	3,48
A02-	Grimmenstein	KN Seebenstein	1,44	1,92	3,00
A02-	Edlitz	Grimmenstein	0,36	0,60	0,84
A02-	Krumbach	Edlitz	1,20	1,68	2,52
A02-	Zöbern	Krumbach	0,60	0,84	1,32
A02-	Aspang	Zöbern	0,12	0,12	0,12
A02-	Schäffern	Aspang	0,96	1,44	2,16
A02-	Pinggau/Friedberg	Schäffern	1,20	1,68	2,52
A02-	Pinkafeld	Pinggau/Friedberg	0,84	1,20	1,68
A02-	Lafnitztal/Oberwart	Pinkafeld	1,68	2,40	3,60
A02-	Hartberg	Lafnitztal/Oberwart	0,72	0,96	1,44
A02-	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	Hartberg	1,68	2,40	3,60
A02-	Ilz Fürstenfeld	Sebersdorf/Bad Waltersdorf	1,92	2,64	3,96
A02-	Sinabelkirchen	Ilz Fürstenfeld	1,80	2,40	3,72
A02-	Gleisdorf Süd	Sinabelkirchen	1,20	1,56	2,40
A02-	Gleisdorf West	Gleisdorf Süd	0,48	0,72	1,08
A02-	Laßnitzhöhe	Gleisdorf West	1,32	1,80	2,76
A02-	KN Graz Ost	Laßnitzhöhe	1,68	2,28	3,48
A02-	Graz Feldkirchen Flughafen	KN Graz Ost	0,60	0,84	1,20
A02-	KN Graz West	Graz Feldkirchen Flughafen	0,36	0,60	0,84
A02-	Unterpremstätten	KN Graz West	0,48	0,72	0,96
A02-	Lieboch	Unterpremstätten	0,72	1,08	1,56
A02-	Mooskirchen	Lieboch	0,96	1,44	2,16
A02-	Steinberg	Mooskirchen	1,08	1,44	2,16
A02-	Modriach	Steinberg	2,64	3,72	5,52
A022	Puchwerk	KN Graz Ost	0,12	0,12	0,24
A022	Graz Raaba	Puchwerk	0,12	0,24	0,36
A022	Graz Sternackerweg	Graz Raaba	0,24	0,36	0,48

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A02-	Modriach	Packsattel	1,20	1,68	2,52
A02-	Packsattel	Bad St. Leonhard	1,44	2,04	3,12
A02-	Bad St. Leonhard	Wolfsberg Nord	1,68	2,40	3,60
A02-	Wolfsberg Nord	Wolfsberg Süd	0,48	0,72	1,08
A02-	Wolfsberg Süd	St.Andrä	1,44	2,04	3,00
A02-	St.Andrä	Griffen	1,44	1,92	3,00
A02-	Griffen	Völkermarkt Ost	0,72	0,96	1,44
A02-	Völkermarkt Ost	Völkermarkt West	1,68	2,28	3,48
A02-	Völkermarkt West	Grafenstein	1,56	2,16	3,24
A02-	Grafenstein	Klagenfurt Ost	0,96	1,44	2,16
A02-	Klagenfurt Ost	Klagenfurt Flughafen	0,48	0,72	1,08
A02-	Klagenfurt Flughafen	Klagenfurt Nord	0,60	0,84	1,20
A02-	Klagenfurt Nord	Klagenfurt West	0,96	1,32	2,04
A02-	Klagenfurt West	Krumpendorf West	0,36	0,60	0,84
A02-	Krumpendorf West	Pörschach Ost	0,48	0,60	0,96
A02-	Pörschach Ost	Pörschach West	0,72	1,08	1,56
A02-	Pörschach West	Velden Ost	0,60	0,72	1,08
A02-	Velden Ost	Velden West	0,60	0,84	1,20
A02-	Velden West	Wernberg	0,96	1,32	2,04
A02-	Wernberg	KN Villach	0,48	0,72	1,08
A02-	KN Villach	Villach Faaker See	0,36	0,60	0,84
A02-	Villach Faaker See	Villach Warmbad	0,96	1,32	1,92
A02-	Villach Warmbad	Hermagor	1,68	2,28	3,48
A02-	Hermagor	Arnoldstein	0,36	0,60	0,84
A02-	Arnoldstein	Staatsgrenze Arnoldstein	0,60	0,84	1,32
A03-	KN Guntramsdorf	Münchendorf/Achau	0,12	0,24	0,36
A03-	Münchendorf/Achau	Ebreichsdorf Nord	0,60	0,96	1,44
A03-	Ebreichsdorf Nord	Ebreichsdorf West	0,48	0,72	1,08
A03-	Ebreichsdorf West	Pottendorf	0,72	0,96	1,44
A03-	Pottendorf	Hornstein	1,20	1,56	2,40
A03-	Hornstein	Müllendorf	0,72	1,08	1,56
A03-	Müllendorf	KN Eisenstadt	0,60	0,84	1,32
A03-	KN Eisenstadt	Wulkaprodersdorf	0,48	0,72	1,08
A041	Stadionbrücke	KN Wien Prater	0,12	0,12	0,24
A04-	KN Wien Prater	Wien 7.Haidequerstraße	0,36	0,48	0,72
A04-	Wien 7.Haidequerstraße	Wien Simmeringer Haide	0,24	0,36	0,60
A04-	Wien Simmeringer Haide	KN Schwechat	0,60	0,84	1,20
A04-	KN Schwechat	Flughafen Wien Schwechat	0,84	1,20	1,68
A04-	Flughafen Wien Schwechat	Fischamend	0,96	1,32	1,92
A04-	Fischamend	Bruck/Leitha West	2,04	2,76	4,20

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A02-	Packsattel	Modriach	1,20	1,68	2,52
A02-	Bad St. Leonhard	Packsattel	1,44	2,04	3,12
A02-	Wolfsberg Nord	Bad St. Leonhard	1,68	2,40	3,60
A02-	Wolfsberg Süd	Wolfsberg Nord	0,48	0,72	1,08
A02-	St.Andrä	Wolfsberg Süd	1,44	2,04	3,00
A02-	Griffen	St.Andrä	1,44	1,92	3,00
A02-	Völkermarkt Ost	Griffen	0,72	0,96	1,44
A02-	Völkermarkt West	Völkermarkt Ost	1,68	2,28	3,48
A02-	Grafenstein	Völkermarkt West	1,56	2,16	3,24
A02-	Klagenfurt Ost	Grafenstein	0,96	1,44	2,16
A02-	Klagenfurt Flughafen	Klagenfurt Ost	0,48	0,72	1,08
A02-	Klagenfurt Nord	Klagenfurt Flughafen	0,60	0,84	1,20
A02-	Klagenfurt West	Klagenfurt Nord	0,96	1,32	2,04
A02-	Krumpendorf West	Klagenfurt West	0,36	0,60	0,84
A02-	Pörschach Ost	Krumpendorf West	0,48	0,60	0,96
A02-	Pörschach West	Pörschach Ost	0,72	1,08	1,56
A02-	Velden Ost	Pörschach West	0,60	0,72	1,08
A02-	Velden West	Velden Ost	0,60	0,84	1,20
A02-	Wernberg	Velden West	0,96	1,32	2,04
A02-	KN Villach	Wernberg	0,48	0,72	1,08
A02-	Villach Faaker See	KN Villach	0,36	0,60	0,84
A02-	Villach Warmbad	Villach Faaker See	0,96	1,32	1,92
A02-	Hermagor	Villach Warmbad	1,68	2,28	3,48
A02-	Arnoldstein	Hermagor	0,36	0,60	0,84
A02-	Staatsgrenze Arnoldstein	Arnoldstein	0,60	0,84	1,32
A03-	Münchendorf/Achau	KN Guntramsdorf	0,12	0,24	0,36
A03-	Ebreichsdorf Nord	Münchendorf/Achau	0,60	0,96	1,44
A03-	Ebreichsdorf West	Ebreichsdorf Nord	0,48	0,72	1,08
A03-	Pottendorf	Ebreichsdorf West	0,72	0,96	1,44
A03-	Hornstein	Pottendorf	1,20	1,56	2,40
A03-	Müllendorf	Hornstein	0,72	1,08	1,56
A03-	KN Eisenstadt	Müllendorf	0,60	0,84	1,32
A03-	Wulkaprodersdorf	KN Eisenstadt	0,48	0,72	1,08
A041	KN Wien Prater	Stadionbrücke	0,12	0,12	0,24
A04-	Wien 7.Haidequerstraße	KN Wien Prater	0,36	0,48	0,72
A04-	Wien Simmeringer Haide	Wien 7.Haidequerstraße	0,24	0,36	0,60
A04-	KN Schwechat	Wien Simmeringer Haide	0,60	0,84	1,20
A04-	Flughafen Wien Schwechat	KN Schwechat	0,84	1,20	1,68
A04-	Flughafen Wien Schwechat	Fischamend	0,96	1,32	1,92
A04-	Bruck/Leitha West	Fischamend	2,04	2,76	4,20

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A04-	Bruck/Leitha West	Bruck/Leitha Ost	0,72	0,96	1,44
A04-	Bruck/Leitha Ost	Parndorf	0,72	0,96	1,44
A04-	Parndorf	Neusiedl	0,48	0,72	1,08
A04-	Neusiedl	Weiden/Gols	1,20	1,68	2,52
A04-	Weiden/Gols	Monchhof	0,84	1,08	1,68
A04-	Monchhof	Nickelsdorf	1,20	1,68	2,64
A04-	Nickelsdorf	Staatsgrenze Nickelsdorf	0,24	0,36	0,48
A07-	KN Linz	Linz Franzosenhausweg	0,36	0,48	0,72
A07-	Linz Franzosenhausweg	Linz Salzburger Straße Neue Welt	0,36	0,48	0,60
A07-	Linz Salzburger Straße Neue Welt	Muldenstraße Bindermichl	0,24	0,24	0,48
A07-	Muldenstraße Bindermichl	Leonding Linz Zentrum	0,12	0,12	0,24
A07-	Linz Wiener Straße	Linz VÖST	0,12	0,24	0,24
A07-	Linz VOST	Linz Industriezeile	0,12	0,12	0,24
A07-	Linz Industriezeile	Linz Prinz Eugenstraße	0,12	0,24	0,36
A07-	Linz Prinz Eugenstraße	Linz Hafensstraße	0,36	0,48	0,72
A07-	Linz Hafensstraße	Linz Urfahr	0,12	0,12	0,24
A07-	Linz Urfahr	Linz Dornach	0,36	0,48	0,60
A07-	Linz Dornach	Treffling	0,72	0,96	1,44
A07-	Treffling	Gallneukirchen	0,48	0,72	1,08
A07-	Gallneukirchen	Unterweikersdorf	0,72	1,08	1,56
A08-	KN Voralpenkreuz	Wels West	1,80	2,40	3,72
A08-	Wels West	KN Wels	0,60	0,84	1,32
A08-	KN Wels	Pichl/Bad Schallerbach	0,72	0,96	1,44
A08-	Pichl/Bad Schallerbach	Kematen	0,60	0,84	1,32
A08-	Kematen	Meggenhofen Gallsbach	1,08	1,44	2,28
A08-	Meggenhofen Gallsbach	Haag am Hausruck	1,92	2,64	3,96
A08-	Haag am Hausruck	Ried im Innkreis	1,68	2,40	3,60
A08-	Ried im Innkreis	Ort im Innkreis	1,80	2,52	3,84
A08-	Ort im Innkreis	Schärding Suben	1,32	1,92	2,88
A08-	Schärding Suben	Staatsgrenze Suben	0,36	0,48	0,72
A09-	KN Voralpenkreuz	Ried im Traunkreis	0,84	1,20	1,80
A09-	Ried im Traunkreis	Inzersdorf Kirchdorf	1,56	2,28	3,36
A09-	prov. ASi Schön	Klaus	0,48	0,60	0,96
A09-	Klaus	St. Pankratz	1,20	1,80	2,64
A09-	St. Pankratz	Roßleiten Windischgarsten	1,68	2,40	3,60
A09-	Roßleiten Windischgarsten	Gleinkerau	0,84	1,20	1,68
A09-	Gleinkerau	Spital am Phym	0,60	0,84	1,32

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A04-	Bruck/Leitha Ost	Bruck/Leitha West	0,72	0,96	1,44
A04-	Parndorf	Bruck/Leitha Ost	0,72	0,96	1,44
A04-	Neusiedl	Parndorf	0,48	0,72	1,08
A04-	Weiden/Gols	Neusiedl	1,20	1,68	2,52
A04-	Monchhof	Weiden/Gols	0,84	1,08	1,68
A04-	Nickelsdorf	Monchhof	1,20	1,68	2,64
A04-	Staatsgrenze Nickelsdorf	Nickelsdorf	0,24	0,36	0,48
A07-	Linz Franzosenhausweg	KN Linz	0,36	0,48	0,72
A07-	Linz Salzburger Straße Neue Welt	Linz Franzosenhausweg	0,36	0,48	0,60
A07-	Muldenstraße Bindermichl	Linz Salzburger Straße Neue Welt	0,24	0,24	0,48
A07-	Leonding Linz Zentrum	Muldenstraße Bindermichl	0,12	0,12	0,24
A07-	Linz VÖST	Linz Wiener Straße	0,12	0,24	0,24
A07-	Linz Industriezeile	Linz VOST	0,12	0,12	0,24
A07-	Linz Prinz Eugenstraße	Linz Industriezeile	0,12	0,24	0,36
A07-	Linz Hafensstraße	Linz Prinz Eugenstraße	0,36	0,48	0,72
A07-	Linz Urfahr	Linz Hafensstraße	0,12	0,12	0,24
A07-	Linz Dornach	Linz Urfahr	0,36	0,48	0,60
A07-	Treffling	Linz Dornach	0,72	0,96	1,44
A07-	Gallneukirchen	Treffling	0,48	0,72	1,08
A07-	Unterweikersdorf	Gallneukirchen	0,72	1,08	1,56
A08-	Wels West	KN Voralpenkreuz	1,80	2,40	3,72
A08-	KN Wels	Wels West	0,60	0,84	1,32
A08-	Pichl/Bad Schallerbach	KN Wels	0,72	0,96	1,44
A08-	Kematen	Pichl/Bad Schallerbach	0,60	0,84	1,32
A08-	Meggenhofen Gallsbach	Kematen	1,08	1,44	2,28
A08-	Haag am Hausruck	Meggenhofen Gallsbach	1,92	2,64	3,96
A08-	Ried im Innkreis	Haag am Hausruck	1,68	2,40	3,60
A08-	Ort im Innkreis	Ried im Innkreis	1,80	2,52	3,84
A08-	Schärding Suben	Ort im Innkreis	1,32	1,92	2,88
A08-	Staatsgrenze Suben	Schärding Suben	0,36	0,48	0,72
A09-	Ried im Traunkreis	KN Voralpenkreuz	0,84	1,20	1,80
A09-	Inzersdorf Kirchdorf	Ried im Traunkreis	1,56	2,28	3,36
A09-	Klaus	prov. ASi Schön	0,48	0,60	0,96
A09-	St. Pankratz	Klaus	1,20	1,80	2,64
A09-	Roßleiten Windischgarsten	St. Pankratz	1,68	2,40	3,60
A09-	Gleinkerau	Roßleiten Windischgarsten	0,84	1,20	1,68
A09-	Spital am Phym	Gleinkerau	0,60	0,84	1,32

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A09-	Spital am Phyrn	Ardning / Admont	7,92	11,04	16,68
A09-	Ardning / Admont	Liezen	0,36	0,48	0,72
A09-	Liezen	Rottenmann	0,72	1,08	1,56
A09-	Rottenmann	Trieben	1,92	2,64	3,96
A09-	Trieben	Treglwang	1,56	2,16	3,24
A09-	Treglwang	Kalwang	2,04	2,88	4,32
A09-	Kalwang	Mautern	0,96	1,32	2,04
A09-	Mautern	Kammern	1,08	1,44	2,28
A09-	Kammern	Traboch	1,08	1,56	2,40
A09-	Traboch	Terminal St.Michael	0,24	0,36	0,48
A09-	Terminal St.Michael	KN St.Michael	0,36	0,60	0,84
A09-	KN St.Michael	Übelbach	11,40	15,96	24,00
A09-	Übelbach	KN Peggau Deutscheisritz	1,32	1,80	2,64
A09-	KN Peggau Deutscheisritz	Gratkorn Nord	0,60	0,84	1,20
A09-	Gratkorn Nord	Gratkorn Süd	0,60	0,96	1,44
A09-	Gratkorn Süd	Graz Nord	0,12	0,24	0,36
A09-	Graz Nord	Graz Webling	1,68	2,28	3,48
A09-	Graz Webling	Seiersberg	0,48	0,60	0,96
A09-	Seiersberg	KN Graz West	0,24	0,36	0,48
A09-	KN Graz West	Schwarzlsee	0,24	0,24	0,48
A09-	Schwarzlsee	Schachenwald / IBC Businesscenter	0,24	0,36	0,48
A09-	Schachenwald / IBC Businesscenter	Kalsdorf	0,24	0,36	0,48
A09-	Kalsdorf	Werndorf Terminal	0,60	0,84	1,32
A09-	Werndorf Terminal	Wildon	0,72	0,96	1,44
A09-	Wildon	Lebring	0,96	1,32	1,92
A09-	Lebring	Leibnitz	0,96	1,44	2,16
A09-	Leibnitz	Vogau Straß	1,20	1,80	2,64
A09-	Vogau Straß	Gersdorf	0,60	0,84	1,32
A09-	Gersdorf	Spielfeld	0,36	0,48	0,72
A09-	Spielfeld	Staatsgrenze Spielfeld	0,24	0,36	0,60
A10-	KN Salzburg	Salzburg Süd / Anif	1,20	1,68	2,52
A10-	Salzburg Süd / Anif	Puch Urstein	0,36	0,60	0,84
A10-	Puch Urstein	Hallein	0,84	1,20	1,68
A10-	Hallein	Kuchl	0,96	1,32	1,92
A10-	Kuchl	Golling / Abtenau	0,96	1,32	1,92
A10-	Golling / Abtenau	Paß Lueg	0,96	1,32	2,04
A10-	Paß Lueg	Werfen	1,32	1,92	2,88
A10-	Werfen	Pfarwerfen / Werfen	0,12	0,24	0,36
A10-	Pfarwerfen / Werfen	KN Bischofshofen	0,36	0,60	0,84
A101	KN Bischofshofen	Bischofshofen Mühlbach a. Hochkönig	0,60	0,84	1,20
A10-	KN Bischofshofen	Lammertal Hüttau	1,56	2,16	3,24

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A09-	Ardning / Admont	Spital am Phyrn	7,92	11,04	16,68
A09-	Liezen	Ardning / Admont	0,36	0,48	0,72
A09-	Rottenmann	Liezen	0,72	1,08	1,56
A09-	Trieben	Rottenmann	1,92	2,64	3,96
A09-	Treglwang	Trieben	1,56	2,16	3,24
A09-	Kalwang	Treglwang	2,04	2,88	4,32
A09-	Mautern	Kalwang	0,96	1,32	2,04
A09-	Kammern	Mautern	1,08	1,44	2,28
A09-	Traboch	Kammern	1,08	1,56	2,40
A09-	Terminal St.Michael	Traboch	0,24	0,36	0,48
A09-	KN St.Michael	Terminal St.Michael	0,36	0,60	0,84
A09-	Übelbach	KN St.Michael	11,40	15,96	24,00
A09-	KN Peggau Deutscheisritz	Übelbach	1,32	1,80	2,64
A09-	Gratkorn Nord	KN Peggau Deutscheisritz	0,60	0,84	1,20
A09-	Gratkorn Süd	Gratkorn Nord	0,60	0,96	1,44
A09-	Graz Nord	Gratkorn Süd	0,12	0,24	0,36
A09-	Graz Webling	Graz Nord	1,68	2,28	3,48
A09-	Seiersberg	Graz Webling	0,48	0,60	0,96
A09-	KN Graz West	Seiersberg	0,24	0,36	0,48
A09-	Schwarzlsee	KN Graz West	0,24	0,24	0,48
A09-	Schachenwald / IBC Businesscenter	Schwarzlsee	0,24	0,36	0,48
A09-	Kalsdorf	Schachenwald / IBC Businesscenter	0,24	0,36	0,48
A09-	Werndorf Terminal	Kalsdorf	0,60	0,84	1,32
A09-	Wildon	Werndorf Terminal	0,72	0,96	1,44
A09-	Lebring	Wildon	0,96	1,32	1,92
A09-	Leibnitz	Lebring	0,96	1,44	2,16
A09-	Vogau Straß	Leibnitz	1,20	1,80	2,64
A09-	Gersdorf	Vogau Straß	0,60	0,84	1,32
A09-	Spielfeld	Gersdorf	0,36	0,48	0,72
A09-	Staatsgrenze Spielfeld	Spielfeld	0,24	0,36	0,60
A10-	Salzburg Süd / Anif	KN Salzburg	1,20	1,68	2,52
A10-	Puch Urstein	Salzburg Süd / Anif	0,36	0,60	0,84
A10-	Hallein	Puch Urstein	0,84	1,20	1,68
A10-	Kuchl	Hallein	0,96	1,32	1,92
A10-	Golling / Abtenau	Kuchl	0,96	1,32	1,92
A10-	Paß Lueg	Golling / Abtenau	0,96	1,32	2,04
A10-	Werfen	Paß Lueg	1,32	1,92	2,88
A10-	Pfarwerfen / Werfen	Werfen	0,12	0,24	0,36
A10-	KN Bischofshofen	Pfarwerfen / Werfen	0,36	0,60	0,84
A101	Bischofshofen Mühlbach a. Hochkönig	KN Bischofshofen	0,60	0,84	1,20
A10-	Lammertal Hüttau	KN Bischofshofen	1,56	2,16	3,24

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A10-	Lammertal Hüttau	Eben	0,60	0,84	1,20
A10-	Eben	Radstadt Altenmarkt Graz	0,36	0,60	0,84
A10-	Radstadt Altenmarkt Graz	Flachau	0,60	0,84	1,20
A10-	Flachau	Flachauwinkel (Süd)	2,52	3,48	5,28
A10-	Flachauwinkel (Süd)	Zederhaus	6,48	9,12	13,56
A10-	Zederhaus	St.Michael/Lungau	4,20	5,88	8,88
A10-	St.Michael/Lungau	Rennweg Katschberg	3,12	4,32	6,60
A102	Seeboden	KN Spittal Millstätter See	0,36	0,48	0,60
A102	KN Spittal Millstätter See	Lendorf	0,60	0,96	1,32
A10-	Rennweg Katschberg	Gmünd Maltatal	2,64	3,72	5,52
A10-	Gmünd Maltatal	KN Spittal Millstätter See	1,56	2,16	3,12
A10-	KN Spittal Millstätter See	Spittal Ost	1,08	1,56	2,40
A10-	Spittal Ost	Paternion Feistritz	1,92	2,76	4,08
A10-	Paternion Feistritz	Villach West	2,16	3,00	4,44
A10-	Villach West	Villach Ossiacher See	0,96	1,32	1,92
A10-	Villach Ossiacher See	KN Villach	0,72	0,96	1,56
A11-	KN Villach	St.Niklas Faakersee	0,48	0,72	1,08
A11-	St.Niklas Faakersee	St.Jakob/Rosental	1,32	1,80	2,76
A11-	St.Jakob/Rosental	Staatsgrenze Karawankentunnel	10,80	15,12	22,68
A12-	Staatsgrenze Kiefersfelden	Kufstein Nord	0,24	0,36	0,48
A12-	Kufstein Nord	Kufstein Süd	0,60	0,84	1,32
A12-	Kufstein Süd	Kirchbichl Langkampfen	0,84	1,20	1,80
A12-	Kirchbichl Langkampfen	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	0,84	1,20	1,80
A12-	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	Wörgl West	0,48	0,60	0,96
A12-	Wörgl West	Kramsach Rattenberg Brixlegg	1,92	2,64	4,08
A12-	Kramsach Rattenberg Brixlegg	Wiesing Achensee Zillertal	1,20	1,68	2,52
A12-	Wiesing Achensee Zillertal	Jenbach	0,48	0,60	0,96
A12-	Jenbach	Schwaz	1,08	1,44	2,16
A12-	Schwaz	Vomp	0,60	0,84	1,20
A12-	Vomp	Wattens	1,20	1,68	2,52
A12-	Wattens	Hall/Tirol Mitte	1,08	1,56	2,28
A12-	Hall/Tirol Mitte	Hall/Tirol West	0,48	0,60	0,96
A12-	Hall/Tirol West	A 12 Innsbruck Ost	0,48	0,72	0,96
A12-	A 12 Innsbruck Ost	A 12 Innsbruck West	0,84	1,20	1,68
A12-	A 12 Innsbruck West	Innsbruck Kranebitten	0,60	0,96	1,32
A12-	Innsbruck Kranebitten	Zirl Ost Garmisch Seefeld	0,72	1,08	1,56
A12-	Zirl Ost Garmisch Seefeld	Zirl West	0,48	0,72	0,96
A12-	Zirl West	Pettinau	0,84	1,20	1,80
A12-	Pettinau	Telfs Ost	0,84	1,20	1,80
A12-	Telfs Ost	Telfs West	0,36	0,60	0,84

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A10-	Eben	Lammertal Hüttau	0,60	0,84	1,20
A10-	Radstadt Altenmarkt Graz	Eben	0,36	0,60	0,84
A10-	Flachau	Radstadt Altenmarkt Graz	0,60	0,84	1,20
A10-	Flachauwinkel (Süd)	Flachau	2,52	3,48	5,28
A10-	Zederhaus	Flachauwinkel (Süd)	6,48	9,12	13,56
A10-	St.Michael/Lungau	Zederhaus	4,20	5,88	8,88
A10-	Rennweg Katschberg	St.Michael/Lungau	3,12	4,32	6,60
A102	KN Spittal Millstätter See	Seeboden	0,36	0,48	0,60
A102	Lendorf	KN Spittal Millstätter See	0,60	0,96	1,32
A10-	Gmünd Maltatal	Rennweg Katschberg	2,64	3,72	5,52
A10-	KN Spittal Millstätter See	Gmünd Maltatal	1,56	2,16	3,12
A10-	Spittal Ost	KN Spittal Millstätter See	1,08	1,56	2,40
A10-	Paternion Feistritz	Spittal Ost	1,92	2,76	4,08
A10-	Villach West	Paternion Feistritz	2,16	3,00	4,44
A10-	Villach Ossiacher See	Villach West	0,96	1,32	1,92
A10-	KN Villach	Villach Ossiacher See	0,72	0,96	1,56
A11-	St.Niklas Faakersee	KN Villach	0,48	0,72	1,08
A11-	St.Jakob/Rosental	St.Niklas Faakersee	1,32	1,80	2,76
A12-	Kufstein Nord	Staatsgrenze Kiefersfelden	0,24	0,36	0,48
A12-	Kufstein Süd	Kufstein Nord	0,60	0,84	1,32
A12-	Kirchbichl Langkampfen	Kufstein Süd	0,84	1,20	1,80
A12-	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	Kirchbichl Langkampfen	0,84	1,20	1,80
A12-	Wörgl West	Wörgl Ost St.Johann i. T. Brixental	0,48	0,60	0,96
A12-	Kramsach Rattenberg Brixlegg	Wörgl West	1,92	2,64	4,08
A12-	Wiesing Achensee Zillertal	Kramsach Rattenberg Brixlegg	1,20	1,68	2,52
A12-	Jenbach	Wiesing Achensee Zillertal	0,48	0,60	0,96
A12-	Schwaz	Jenbach	1,08	1,44	2,16
A12-	Vomp	Schwaz	0,60	0,84	1,20
A12-	Wattens	Vomp	1,20	1,68	2,52
A12-	Hall/Tirol Mitte	Wattens	1,08	1,56	2,28
A12-	Hall/Tirol West	Hall/Tirol Mitte	0,48	0,60	0,96
A12-	A 12 Innsbruck Ost	Hall/Tirol West	0,48	0,72	0,96
A12-	A 12 Innsbruck West	A 12 Innsbruck Ost	0,84	1,20	1,68
A12-	Innsbruck Kranebitten	A 12 Innsbruck West	0,60	0,96	1,32
A12-	Zirl Ost Garmisch Seefeld	Innsbruck Kranebitten	0,72	1,08	1,56
A12-	Zirl West	Zirl Ost Garmisch Seefeld	0,48	0,72	0,96
A12-	Pettinau	Zirl West	0,84	1,20	1,80
A12-	Telfs Ost	Pettinau	0,84	1,20	1,80
A12-	Telfs West	Telfs Ost	0,36	0,60	0,84

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A12-	Telfs West	Motz Reute	1,32	1,92	2,88
A12-	Motz Reute	Haiming Ötztal	1,56	2,16	3,36
A12-	Haiming Ötztal	Imst	1,20	1,80	2,64
A12-	Imst	Imst Au	0,24	0,24	0,48
A12-	Imst Au	Mils	0,48	0,60	0,96
A12-	Mils	Mils Schönwies	0,72	1,08	1,56
A12-	Mils Schönwies	Reschenpass Meran Moritz	0,60	0,96	1,32
A12-	KN Reschenpass Meran Moritz	Zams	0,12	0,24	0,36
A122	KN Reschenpass Meran Moritz	Reschenpass	1,32	1,80	2,64
A13*-	A 12 Innsbruck Ost	A 13 Innsbruck Süd	2,76	3,84	5,76
A13-	A 13 Innsbruck Süd	Zenzenhof	1,20	1,68	2,52
A13-	Zenzenhof	Igls Patsch	2,16	3,00	4,56
A13-	Igls Patsch	Schönberg Stubaital	2,40	3,36	5,04
A13-	Schönberg Stubaital	Matrei Steinach	7,44	10,44	15,60
A13-	Matrei Steinach	Nösslach	6,00	8,40	12,60
A13-	Nösslach	Brennersee	5,40	7,56	11,40
A13-	Brennersee	Staatsgrenze Brennerpass	1,08	1,56	2,28
A131**	A 12 Innsbruck West	A 13 Innsbruck Süd	1,80	2,64	3,84

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A12-	Motz Reute	Telfs West	1,32	1,92	2,88
A12-	Haiming Ötztal	Motz Reute	1,56	2,16	3,36
A12-	Imst	Haiming Ötztal	1,20	1,80	2,64
A12-	Imst Au	Imst	0,36	0,48	0,72
A12-	Mils	Imst Au	0,24	0,36	0,60
A12-	Mils Schönwies	Mils	0,72	1,08	1,56
A12-	Reschenpass Meran Moritz	Mils Schönwies	0,60	0,96	1,32
A12-	Zams	KN Reschenpass Meran Moritz	0,12	0,24	0,36
A122	Reschenpass	KN Reschenpass Meran Moritz	1,32	1,80	2,64
A13*-	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck Ost	2,76	3,84	5,76
A13-	Zenzenhof	A 13 Innsbruck Süd	1,20	1,68	2,52
A13-	Igls Patsch	Zenzenhof	2,16	3,00	4,56
A13-	Schönberg Stubaital	Igls Patsch	2,40	3,36	5,04
A13-	Matrei Steinach	Schönberg Stubaital	7,44	10,44	15,60
A13-	Nösslach	Matrei Steinach	6,00	8,40	12,60
A13-	Brennersee	Nösslach	5,40	7,56	11,40
A13-	Staatsgrenze Brennerpass	Brennersee	1,08	1,56	2,28
A131**	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck West	1,80	2,64	3,84

* Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck Ost - KN Innsbruck/Amras (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Amras - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

** Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck West - KN Innsbruck/Wilten (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Wilten - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

A14-	Staatsgrenze Hörbranz	Hörbranz Lochau	0,24	0,24	0,36
A14-	Hörbranz Lochau	Bregenz	1,20	1,68	2,52
A14-	Bregenz	Wolfurt Lauterach	0,60	0,84	1,20

A14-	Hörbranz Lochau	Staatsgrenze Hörbranz	0,24	0,24	0,36
A14-	Bregenz	Hörbranz Lochau	1,20	1,68	2,52
A14-	Wolfurt Lauterach	Bregenz	0,60	0,84	1,20

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A14-	Wolfurt Lauterach	Dornbirn Nord Bregenzerwald	0,24	0,24	0,48
A14-	Dornbirn Nord Bregenzerwald	Dornbirn Süd Lustenau	0,60	0,84	1,20
A14-	Dornbirn Süd Lustenau	Hohenems Dipoldsau	0,84	1,20	1,68
A14-	Hohenems Dipoldsau	Allach Götzis	0,48	0,72	1,08
A14-	Allach Götzis	Götzis	0,36	0,60	0,84
A14-	Götzis	Klaus Koblach	0,36	0,48	0,72
A14-	Klaus Koblach	Rankweil	0,72	0,96	1,44
A14-	Rankweil	Feldkirch Frastanz	0,84	1,08	1,68
A14-	Feldkirch Frastanz	Nenzing Bludesch	1,44	1,92	2,88
A14-	Nenzing Bludesch	Bludenz Nüziders	1,08	1,44	2,16
A14-	Bludenz Nüziders	Brandnertal	0,12	0,24	0,36
A14-	Brandnertal	Bludenz Bürs	0,24	0,36	0,48
A14-	Bludenz Bürs	Bludenz Montafon	0,36	0,48	0,72
A141	Bregenz	Bregenz Citytunnel	0,36	0,48	0,60
A21-	KN Steinhäusl	Hochstraß	0,48	0,72	1,08
A21-	Hochstraß	Alland	1,80	2,52	3,84
A21-	Alland	Mayerling	0,36	0,48	0,72
A21-	Mayerling	Heiligenkreuz	0,84	1,20	1,80
A21-	Heiligenkreuz	Hinterbrühl	0,48	0,72	0,96
A21-	Hinterbrühl	Gießhübl	0,84	1,20	1,92
A21-	Gießhübl	Brunn/Gebirge	0,72	1,08	1,56
A21-	Brunn/Gebirge	KN Vösendorf	0,36	0,48	0,72
A22-	KN Wien Kaisermühlen	Kaisermühlen	0,24	0,36	0,60
A22-	Kaisermühlen	Reichsbrücke	0,24	0,36	0,48
A22-	Reichsbrücke	Kagran Vienna International Center Donaucity	0,12	0,12	0,12
A22-	Kagran Vienna International Center Donaucity	Brigittenuerbrücke	0,12	0,24	0,24
A22-	Brigittenuerbrücke	Floridsdorferbrücke	0,24	0,36	0,48
A22-	Floridsdorferbrücke	KN Gürtel Nordbrücke	0,12	0,24	0,24
A22-	KN Gürtel Nordbrücke	Strebersdorf	0,48	0,60	0,96
A221	Wien Nordbrücke	KN Gürtel Nordbrücke	0,12	0,24	0,24
A221	KN Gürtel Nordbrücke	Wien Pragerstraße	0,12	0,24	0,36
A221	Wien Pragerstraße	Wien Neujedlersdorf/Ignaz Kock Str.	0,12	0,12	0,12
A22-	Strebersdorf	Korneuburg Ost	0,96	1,32	2,04
A222	Strebersdorf	Wien Vohburggasse	0,12	0,12	0,24
A22-	Korneuburg Ost	Korneuburg West/Leobendorf	0,60	0,84	1,32
A22-	Korneuburg West/Leobendorf	Stockerau Ost	0,84	1,20	1,92
A22-	Stockerau Ost	Stockerau Mitte	0,36	0,48	0,72
A22-	Stockerau Mitte	KN Stockerau Krems	0,36	0,48	0,60
A22-	KN Stockerau Krems	Stockerau Nord	0,12	0,24	0,36

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A14-	Dornbirn Nord Bregenzerwald	Wolfurt Lauterach	0,24	0,24	0,48
A14-	Dornbirn Süd Lustenau	Dornbirn Nord Bregenzerwald	0,60	0,84	1,20
A14-	Hohenems Dipoldsau	Dornbirn Süd Lustenau	0,84	1,20	1,68
A14-	Allach Götzis	Hohenems Dipoldsau	0,48	0,72	1,08
A14-	Götzis	Allach Götzis	0,36	0,60	0,84
A14-	Klaus Koblach	Götzis	0,36	0,48	0,72
A14-	Rankweil	Klaus Koblach	0,72	0,96	1,44
A14-	Feldkirch Frastanz	Rankweil	0,84	1,08	1,68
A14-	Nenzing Bludesch	Feldkirch Frastanz	1,44	1,92	2,88
A14-	Bludenz Nüziders	Nenzing Bludesch	1,08	1,44	2,16
A14-	Brandnertal	Bludenz Nüziders	0,12	0,24	0,36
A14-	Bludenz Bürs	Brandnertal	0,24	0,36	0,48
A14-	Bludenz Montafon	Bludenz Bürs	0,36	0,48	0,72
A141	Bregenz Citytunnel	Bregenz	0,36	0,48	0,60
A21-	Hochstraß	KN Steinhäusl	0,48	0,72	1,08
A21-	Alland	Hochstraß	1,80	2,52	3,84
A21-	Mayerling	Alland	0,36	0,48	0,72
A21-	Heiligenkreuz	Mayerling	0,84	1,20	1,80
A21-	Hinterbrühl	Heiligenkreuz	0,48	0,72	0,96
A21-	Gießhübl	Hinterbrühl	0,84	1,20	1,92
A21-	Brunn/Gebirge	Gießhübl	0,72	1,08	1,56
A21-	KN Vösendorf	Brunn/Gebirge	0,36	0,48	0,72
A22-	Kaisermühlen	KN Wien Kaisermühlen	0,24	0,36	0,60
A22-	Reichsbrücke	Kaisermühlen	0,24	0,36	0,48
A22-	Kagran Vienna International Center Donaucity	Reichsbrücke	0,12	0,12	0,12
A22-	Brigittenuerbrücke	Kagran Vienna International Center Donaucity	0,12	0,24	0,24
A22-	Floridsdorferbrücke	Brigittenuerbrücke	0,24	0,36	0,48
A22-	KN Gürtel Nordbrücke	Floridsdorferbrücke	0,12	0,24	0,24
A22-	Strebersdorf	KN Gürtel Nordbrücke	0,48	0,60	0,96
A221	KN Gürtel Nordbrücke	Wien Nordbrücke	0,12	0,24	0,24
A221	Wien Pragerstraße	KN Gürtel Nordbrücke	0,12	0,24	0,36
A221	Wien Neujedlersdorf/Ignaz Kock Str.	Wien Pragerstraße	0,12	0,12	0,12
A22-	Korneuburg Ost	Strebersdorf	0,96	1,32	2,04
A222	Wien Vohburggasse	Strebersdorf	0,12	0,12	0,24
A22-	Korneuburg West/Leobendorf	Korneuburg Ost	0,60	0,84	1,32
A22-	Stockerau Ost	Korneuburg West/Leobendorf	0,84	1,20	1,92
A22-	Stockerau Mitte	Stockerau Ost	0,36	0,48	0,72
A22-	KN Stockerau Krems	Stockerau Mitte	0,36	0,48	0,60
A22-	Stockerau Nord	KN Stockerau Krems	0,12	0,24	0,36

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A23-	Allmannsdorferstraße	KN Wien Inzersdorf	0,24	0,36	0,60
A23-	KN Wien Inzersdorf	Favoriten	0,72	0,96	1,44
A23-	Favoriten	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	0,36	0,60	0,84
A23-	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	St. Marx	0,12	0,24	0,36
A23-	St. Marx	KN Wien Prater	0,12	0,24	0,24
A23-	KN Wien Prater	Handelskai	0,24	0,36	0,60
A23-	Handelskai	KN Wien Kaisermühlen	0,12	0,24	0,24
A23-	KN Wien Kaisermühlen	Groß Enzersdorf Stadlau	0,36	0,48	0,84
A23-	Groß Enzersdorf Stadlau	Hirschstetten	0,24	0,24	0,48
A233	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	Wien Gürtel	0,12	0,12	0,24
A25-	KN A1/A25 Passau Wels	Weißkirchen	1,32	1,92	2,88
A25-	Weißkirchen	Marchtrenk Wels Ost	0,48	0,72	1,08
A25-	Marchtrenk Wels Ost	ÖBB Terminal Wels	0,12	0,24	0,24
A25-	ÖBB Terminal Wels	Wels Nord	0,60	0,84	1,32
A25-	Wels Nord	KN Wels	0,48	0,60	0,96
S04-	KN Mattersburg	Sigleß	0,36	0,48	0,72
S04-	Sigleß	Bad Sauerbrunn	0,84	1,20	1,80
S04-	Bad Sauerbrunn	Neudorf	0,36	0,48	0,72
S04-	Neudorf	Wr. Neustadt Ost	0,36	0,48	0,84
S04-	Wr. Neustadt Ost	Katzelsdorf	0,12	0,24	0,36
S04-	Katzelsdorf	Lanzenkirchen	0,12	0,24	0,36
S04-	Lanzenkirchen	Wr. Neustadt Süd	0,12	0,24	0,24
S04-	Wr. Neustadt Süd	KN Wr. Neustadt	0,24	0,36	0,48
S05-	KN Stockerau Krems	Tulln	1,56	2,16	3,12
S05-	Tulln	Königsbrunn / Wagram	1,92	2,64	3,96
S05-	Königsbrunn / Wagram	Kirchberg/Wagram	0,48	0,72	1,08
S05-	Kirchberg/Wagram	Fels / Wagram	0,36	0,48	0,84
S06-	KN Seebenstein	Neunkirchen	0,60	0,84	1,20
S06-	Neunkirchen	Gloggnitz	1,92	2,64	3,96
S06-	Gloggnitz	Maria Schutz	1,20	1,68	2,52
S06-	Maria Schutz	Spital / Semmering	1,08	1,44	2,16
S06-	Spital / Semmering	Murzzuschlag Ost	0,84	1,20	1,80
S06-	Murzzuschlag Ost	Mariazell, Mürzsteg, Murzzuschlag	0,72	1,08	1,56
S06-	Mariazell, Mürzsteg, Murzzuschlag	Hönigsberg	0,60	0,72	1,08
S06-	Hönigsberg	Langenwang	0,24	0,36	0,60
S06-	Langenwang	Krieglach	0,36	0,48	0,72
S06-	Krieglach	Mitterdorf	0,96	1,32	1,92

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
A23-	KN Wien Inzersdorf	Allmannsdorferstraße	0,36	0,48	0,60
A23-	Favoriten	KN Wien Inzersdorf	0,72	0,96	1,44
A23-	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	Favoriten	0,36	0,60	0,84
A23-	St. Marx	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	0,12	0,24	0,36
A23-	KN Wien Prater	St. Marx	0,12	0,24	0,24
A23-	Handelskai	KN Wien Prater	0,24	0,36	0,60
A23-	KN Wien Kaisermühlen	Handelskai	0,12	0,24	0,24
A23-	Groß Enzersdorf Stadlau	KN Wien Kaisermühlen	0,36	0,48	0,84
A23-	Hirschstetten	Groß Enzersdorf Stadlau	0,24	0,24	0,48
A233	Wien Gürtel	KN Gürtel Landstraßer Hauptstraße	0,12	0,12	0,24
A25-	Weißkirchen	KN A1/A25 Passau Wels	1,32	1,92	2,88
A25-	Marchtrenk Wels Ost	Weißkirchen	0,48	0,72	1,08
A25-	ÖBB Terminal Wels	Marchtrenk Wels Ost	0,12	0,24	0,24
A25-	Wels Nord	ÖBB Terminal Wels	0,60	0,84	1,32
A25-	KN Wels	Wels Nord	0,48	0,60	0,96
S04-	Sigleß	KN Mattersburg	0,36	0,48	0,72
S04-	Bad Sauerbrunn	Sigleß	0,84	1,20	1,80
S04-	Neudorf	Bad Sauerbrunn	0,36	0,48	0,72
S04-	Wr. Neustadt Ost	Neudorf	0,36	0,48	0,84
S04-	Katzelsdorf	Wr. Neustadt Ost	0,12	0,24	0,36
S04-	Lanzenkirchen	Katzelsdorf	0,12	0,24	0,36
S04-	Wr. Neustadt Süd	Lanzenkirchen	0,12	0,24	0,24
S04-	KN Wr. Neustadt	Wr. Neustadt Süd	0,24	0,36	0,48
S05-	Tulln	KN Stockerau Krems	1,56	2,16	3,12
S05-	Königsbrunn / Wagram	Tulln	1,92	2,64	3,96
S05-	Kirchberg/Wagram	Königsbrunn / Wagram	0,48	0,72	1,08
S05-	Fels / Wagram	Kirchberg/Wagram	0,36	0,48	0,84
S06-	Neunkirchen	KN Seebenstein	0,60	0,84	1,20
S06-	Gloggnitz	Neunkirchen	1,92	2,64	3,96
S06-	Maria Schutz	Gloggnitz	1,20	1,68	2,52
S06-	Spital / Semmering	Maria Schutz	1,08	1,44	2,16
S06-	Murzzuschlag Ost	Spital / Semmering	0,84	1,20	1,80
S06-	Mariazell, Mürzsteg, Murzzuschlag	Murzzuschlag Ost	0,72	1,08	1,56
S06-	Hönigsberg	Mariazell, Mürzsteg, Murzzuschlag	0,60	0,72	1,08
S06-	Langenwang	Hönigsberg	0,24	0,36	0,60
S06-	Krieglach	Langenwang	0,36	0,48	0,72
S06-	Mitterdorf	Krieglach	0,96	1,32	1,92

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S06-	Mitterdorf	Kindberg Ost	0,96	1,32	1,92
S06-	Kindberg Ost	Kindberg West	0,24	0,24	0,36
S06-	Kindberg West	Kindberg Dörfel	0,24	0,24	0,36
S06-	Kindberg Dörfel	Allerheiligen Mürzhofen	0,48	0,60	0,96
S06-	Allerheiligen Mürzhofen	St. Marein	0,72	0,96	1,44
S06-	St. Marein	Kapfenberg	0,48	0,60	0,96
S06-	Kapfenberg	KN Bruck/Mur	0,84	1,20	1,80
S06-	KN Bruck/Mur	ASi Bruck/Mur	0,72	1,08	1,56
S06-	ASi Bruck/Mur	Nicklasdorf	0,72	0,96	1,44
S06-	Nicklasdorf	Leoben Ost	0,72	1,08	1,56
S06-	Leoben Ost	Leoben West	0,84	1,20	1,80
S06-	Leoben West	KN St. Michael	1,08	1,44	2,16
S16-	Zams	Landeck West	0,84	1,08	1,68
S16-	Landeck West	Plans	0,48	0,72	1,08
S16-	Flirsch	Pettneu	1,08	1,56	2,28
S16-	Pettneu	St.Anton/Arilberg	0,24	0,36	0,60
S16-	St.Anton/Arilberg	Langen/Arilberg	15,96	22,32	33,48
S16-	Langen/Arilberg	Wald/Arilberg	0,84	1,20	1,68
S16-	Wald/Arilberg	Dalaas	0,96	1,32	1,92
S16-	Dalaas	Braz Ost	0,48	0,72	1,08
S16-	Braz Ost	Braz West	0,36	0,60	0,84
S16-	Braz West	Bings	0,60	0,84	1,20
S16-	Bings	Bludenz Montafon	0,24	0,36	0,60
S31-	Eisenstadt Ost	Eisenstadt Süd	0,48	0,72	1,08
S31-	Eisenstadt Süd	Eisenstadt Mitte	0,12	0,24	0,36
S31-	Eisenstadt Mitte	Kn Eisenstadt	0,24	0,36	0,60
S31-	Kn Eisenstadt	Wulkaprodersdorf	0,36	0,60	0,84
S31-	Wulkaprodersdorf	Kn Mattersburg	1,08	1,56	2,40
S31-	Kn Mattersburg	Forchtenstein	0,84	1,08	1,68
S31-	Forchtenstein	Sieggraben	1,08	1,56	2,40
S31-	Sieggraben	Weppersdorf/Kobersdorf	1,32	1,92	2,88
S31-	Weppersdorf/Kobersdorf	Weppersdorf/Markt St.Martin	0,24	0,36	0,60
S31-	Weppersdorf/Markt St.Martin	Neutal	0,60	0,96	1,32
S31-	Neutal	Stoob Süd	0,60	0,84	1,20
S31-	Stoob Süd	Oberpullendorf	0,60	0,84	1,32
S33-	KN St.Pöllen	St. Pöllen Ost	0,36	0,48	0,72
S33-	St. Pöllen Ost	St. Pöllen Nord	0,60	0,84	1,20
S33-	St. Pöllen Nord	Herzogenburg Süd	0,60	0,84	1,32

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S06-	Kindberg Ost	Mitterdorf	0,96	1,32	1,92
S06-	Kindberg West	Kindberg Ost	0,24	0,24	0,36
S06-	Kindberg Dörfel	Kindberg West	0,24	0,24	0,36
S06-	Allerheiligen Mürzhofen	Kindberg Dörfel	0,48	0,60	0,96
S06-	St. Marein	Allerheiligen Mürzhofen	0,72	0,96	1,44
S06-	Kapfenberg	St. Marein	0,48	0,60	0,96
S06-	KN Bruck/Mur	Kapfenberg	0,84	1,20	1,80
S06-	ASi Bruck/Mur	KN Bruck/Mur	0,72	1,08	1,56
S06-	Nicklasdorf	ASi Bruck/Mur	0,72	0,96	1,44
S06-	Leoben Ost	Nicklasdorf	0,72	1,08	1,56
S06-	Leoben West	Leoben Ost	0,84	1,20	1,80
S06-	KN St. Michael	Leoben West	1,08	1,44	2,16
S16-	Landeck West	Zams	0,84	1,08	1,68
S16-	Plans	Landeck West	0,48	0,72	1,08
S16-	Pettneu	Flirsch	1,08	1,56	2,28
S16-	St.Anton/Arilberg	Pettneu	0,24	0,36	0,60
S16-	Langen/Arilberg	St.Anton/Arilberg	15,96	22,32	33,48
S16-	Wald/Arilberg	Langen/Arilberg	0,84	1,20	1,68
S16-	Dalaas	Wald/Arilberg	0,96	1,32	1,92
S16-	Braz Ost	Dalaas	0,48	0,72	1,08
S16-	Braz West	Braz Ost	0,36	0,60	0,84
S16-	Bings	Braz West	0,60	0,84	1,20
S16-	Bludenz Montafon	Bings	0,24	0,36	0,60
S31-	Eisenstadt Süd	Eisenstadt Ost	0,48	0,72	1,08
S31-	Eisenstadt Mitte	Eisenstadt Süd	0,12	0,24	0,36
S31-	Kn Eisenstadt	Eisenstadt Mitte	0,24	0,36	0,60
S31-	Wulkaprodersdorf	Kn Eisenstadt	0,36	0,60	0,84
S31-	Kn Mattersburg	Wulkaprodersdorf	1,08	1,56	2,40
S31-	Forchtenstein	Kn Mattersburg	0,84	1,08	1,68
S31-	Sieggraben	Forchtenstein	1,08	1,56	2,40
S31-	Weppersdorf/Kobersdorf	Sieggraben	1,32	1,92	2,88
S31-	Weppersdorf/Markt St.Martin	Weppersdorf/Kobersdorf	0,24	0,36	0,60
S31-	Neutal	Weppersdorf/Markt St.Martin	0,60	0,96	1,32
S31-	Stoob Süd	Neutal	0,60	0,84	1,20
S31-	Oberpullendorf	Stoob Süd	0,60	0,84	1,32
S33-	St. Pöllen Ost	KN St.Pöllen	0,36	0,48	0,72
S33-	St. Pöllen Nord	St. Pöllen Ost	0,60	0,84	1,20
S33-	Herzogenburg Süd	St. Pöllen Nord	0,60	0,84	1,32

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S33-	Herzogenburg Süd	Herzogenburg Nord	0,48	0,72	1,08
S33-	Herzogenburg Nord	Traismauer Süd	0,96	1,32	1,92
S33-	Traismauer Süd	Traismauer Nord	0,48	0,60	0,96
S33-	Traismauer Nord	Hollenburg	0,72	0,96	1,44
S33-	Hollenburg	Krems Süd	0,60	0,72	1,20
S35-	KN Bruck/Mur	Stausee	0,60	0,96	1,32
S35-	Röthelstein	Laufnitzdorf	0,36	0,60	0,84
S35-	Laufnitzdorf	Rothleiten	0,48	0,60	0,96
S35-	Rothleiten	Frohneiten Nord	0,24	0,36	0,60
S35-	Frohneiten Nord	Frohneiten	0,12	0,24	0,24
S35-	Frohneiten	Badl Peggau	0,84	1,20	1,80
S35-	Badl Peggau	Peggau Mitte	0,24	0,36	0,60
S35-	Peggau Mitte	KN Peggau Deutscheisritz	0,60	0,84	1,32
S36-	KN St.Michael	St. Stefan ob Leoben	0,48	0,72	1,08
S36-	St. Stefan ob Leoben	Kraubath	0,60	0,72	1,08
S36-	Kraubath	Feistritz St. Lorenzen	0,96	1,32	2,04
S36-	Feistritz St. Lorenzen	Knittelfeld Ost	1,08	1,56	2,28
S36-	Knittelfeld Ost	Knittelfeld West	0,48	0,60	0,96
S36-	Knittelfeld West	Zeltweg Ost Spielberg	0,12	0,24	0,36
S36-	Zeltweg Ost Spielberg	Zeltweg West	0,96	1,32	1,92
S36-	Zeltweg West	Judenburg Ost Fohnsdorf	0,48	0,72	0,96
S36-	Judenburg Ost Fohnsdorf	Judenburg West	0,72	1,08	1,56

STR. KENN-ZAHL	Mautabschnitte		Kat 2	Kat 3	Kat 4
S33-	Herzogenburg Nord	Herzogenburg Süd	0,48	0,72	1,08
S33-	Traismauer Süd	Herzogenburg Nord	0,96	1,32	1,92
S33-	Traismauer Nord	Traismauer Süd	0,48	0,60	0,96
S33-	Hollenburg	Traismauer Nord	0,72	0,96	1,44
S33-	Krems Süd	Hollenburg	0,60	0,72	1,20
S35-	Stausee	KN Bruck/Mur	0,60	0,96	1,32
S35-	Laufnitzdorf	Röthelstein	0,36	0,60	0,84
S35-	Rothleiten	Laufnitzdorf	0,48	0,60	0,96
S35-	Frohneiten Nord	Rothleiten	0,24	0,36	0,60
S35-	Frohneiten	Frohneiten Nord	0,12	0,24	0,24
S35-	Badl Peggau	Frohneiten	0,84	1,20	1,80
S35-	Peggau Mitte	Badl Peggau	0,24	0,36	0,60
S35-	KN Peggau Deutscheisritz	Peggau Mitte	0,60	0,84	1,32
S36-	St. Stefan ob Leoben	KN St.Michael	0,48	0,72	1,08
S36-	Kraubath	St. Stefan ob Leoben	0,60	0,72	1,08
S36-	Feistritz St. Lorenzen	Kraubath	0,96	1,32	2,04
S36-	Knittelfeld Ost	Feistritz St. Lorenzen	1,08	1,56	2,28
S36-	Knittelfeld West	Knittelfeld Ost	0,48	0,60	0,96
S36-	Zeltweg Ost Spielberg	Knittelfeld West	0,12	0,24	0,36
S36-	Zeltweg West	Zeltweg Ost Spielberg	0,96	1,32	1,92
S36-	Judenburg Ost Fohnsdorf	Zeltweg West	0,48	0,72	0,96
S36-	Judenburg West	Judenburg Ost Fohnsdorf	0,72	1,08	1,56

STR. KENN- ZAHL	Mautabschnitte	Kat 2	Kat 3	Kat 4
-----------------------	----------------	-------	-------	-------

STR. KENN- ZAHL	Mautabschnitte	Kat 2	Kat 3	Kat 4
-----------------------	----------------	-------	-------	-------

A 13 Brennerautobahn von 22:00 bis 05:00 Uhr

A13*-	A 12 Innsbruck Ost	A 13 Innsbruck Süd		11,04
A13-	A 13 Innsbruck Süd	Zenzenhof		5,04
A13-	Zenzenhof	Igls Patsch		9,12
A13-	Igls Patsch	Schönberg Stubaital		10,08
A13-	Schönberg Stubaital	Matrei Steinach		31,20
A13-	Matrei Steinach	Nösslach		25,20
A13-	Nösslach	Brennersee		22,80
A13-	Brennersee	Staatsgrenze Brennerpass		4,56
A131**	A 12 Innsbruck West	A 13 Innsbruck Süd		7,32

A13*-	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck Ost		11,04
A13-	Zenzenhof	A 13 Innsbruck Süd		5,04
A13-	Igls Patsch	Zenzenhof		9,12
A13-	Schönberg Stubaital	Igls Patsch		10,08
A13-	Matrei Steinach	Schönberg Stubaital		31,20
A13-	Nösslach	Matrei Steinach		25,20
A13-	Brennersee	Nösslach		22,80
A13-	Staatsgrenze Brennerpass	Brennersee		4,56
A131**	A 13 Innsbruck Süd	A 12 Innsbruck West		7,32

* Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck Ost - KN Innsbruck/Amras (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Amras - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

** Abschnitt setzt sich zusammen aus A 12 Innsbruck West - KN Innsbruck/Wilten (Kilometertarif gem. § 9 BStMG und § 1 Mauttarifverordnung) und A 13 KN Innsbruck/Wilten - Anschlussstelle Innsbruck/Süd (Tarif gem. § 2 Mauttarifverordnung)

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
1230	EPP POS		GO-Service-Center	AUT	1230	Wien	Richard Strauss Straße	12
1020	Kn Wien-Prater	A4 km 0	BP	AUT	1030	Wien	Erdbergerlände	30
1020/1200	ASt Wien-Handelskai	A23 km 12,371	Bischof	AUT	1020	Wien	Freudenauer Hafestraße	16
1030	ASt Wien-Landstrasse	A23 km 8,597	Shell	AUT	1100	Wien	Arsenalstraße	2A
1100	ASt Wien-Favoriten	A23 km 5,934	Agip	AUT	1100	Wien	Grenzackerstraße	6-8
1140	ASt Wien-Auhof Ausfahrt 9	A1 km 8,936	OMV	AUT	1140	Wien	Westautobahn Abfahrt	
1210	ASt Wien-Floridsdorf Ausfahrt 7	A22 km 6,707	BP	AUT	1210	Wien	Brünnerstraße	57A
1220	ASt Wien-Hirschstetten	A23 km 16,972	BP	AUT	1220	Wien	B302 Wiener Nordrandstraße	
1220	ASt Wien-IAKW Ausfahrt 4	A22 km 3,592	Shell	AUT	1220	Wien	Wagramer Straße	14
1230	Kn Wien-Inzersdorf Nord	A2 km 0	Gabriele	AUT	1100	Wien	Triesterstraße	104
1230	HASSt Wien-Altmannsdorferstrasse	A23 km 0	BP	AUT	1120	Wien	Altmannsdorferstraße	117
2000	ASt Stockerau Ausfahrt 30	A22 km 29,572	Avanti	AUT	2000	Stockerau	Horner Straße	96
2100	ASt Korneuburg Ost Ausfahrt 16	A22 km 15,775 Rchtg. Stockerau	Agip	AUT	2100	Korneuburg	Wiener Straße	46
2100	ASt Korneuburg West/Leobendorf Ausfahrt 20	A22 km 19,686 Rchtg. Wien	OMV	AUT	2100	Leobendorf	Bundesstraße	2
2320	ASt Schwechat Ausfahrt 8	A4 km 7,695	Shell	AUT	2320	Schwechat	Bruck-Hainburgerstraße	2A
2351	ASt Wr. Neudorf Ausfahrt 9	A2 km 8,864	OMV	AUT	2351	Wr. Neudorf	NÖ Süd Straße	4
2401	ASt Fischamend	A4 km 18,84	Avanti	AUT	2401	Fischamend	Reichsstraße	2
2425	Staatsgrenze Nickelsdorf A/H	A4 km 65,773	Sebert	AUT	2425	Nickelsdorf	Grenzübergang	
2486	ASt Pottendorf Ausfahrt 13	A3 km 13,168	OMV	AUT	2486	Pottendorf	Wiener Straße	8
2500	ASt Baden Ausfahrt 21	A2 km 20,852	Agip	AUT	2512	Oeynhausen	Wr. Neustädterstraße	135
2534	ASt Alland Ausfahrt 15	A21 km 14,87	OMV	AUT	2534	Alland	Gewerbestraße	550
2642	ASt Maria Schutz	S6 km 24,716	Agip	AUT	2641	Schottwien	S 6 Semmering Schnellstraße Rtg. Wien	-
2700	Kn Wr. Neustadt	A2 km 46,496	ÖAMTC	AUT	2700	Wr. Neustadt	Neunkirchner Allee	200
2700	ASt Wr. Neustadt Ost	S4 km 12,66	OMV	AUT	2700	Wr. Neustadt	Neudörfnerstraße	70
2752	ASt Wöllersdorf Ausfahrt 38	A2 km 38,287	Shell	AUT	2752	Wöllersdorf	Feuerwerksanstalt	815
2824	ASt Neunkirchen	S6 km 4,789	BP	AUT	2620	Neunkirchen	Semmeringstraße	4
3100	ASt St. Pölten Süd Ausfahrt 59	A1 km 58,572	BP	AUT	3106	Spratzern	Mariazellerstraße	182
3300	ASt Amstetten West Ausfahrt 123	A1 km 122,302	Esso	AUT	3300	Amstetten	Olden	110
3350	ASt Haag Ausfahrt 142	A1 km 142,001	OMV	AUT	3350	Haag	Umfahrungsstraße	5

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
3370	ASt Ybbs Ausfahrt 100	A1 km 100,229	Agip	AUT	3373	Kemmelbach	Oberegging	74
3390	ASt Melk, BBezGr 5/6 Ausfahrt 80	A1 km 80,336	OMV	AUT	3390	Melk	Wachbergstraße	1
3500	ASt Krems Süd	S33 km 30	BP	AUT	3500	Krems	Wiener Straße	76
4020	ASt Linz-Hafenstrasse Ausfahrt 11	A7 km 11,848	OMV	AUT	4020	Linz	Hafenstraße	8
4040	ASt Linz-Urfahr Ausfahrt 12	A7 km 12,643	BP	AUT	4040	Linz-Urfahr	Wildbergstraße	16
4050	ASt Traun Ausfahrt 174	A1 km 174,012	Shell	AUT	4053	Haid	Salzburger Straße	2
4053	ASt Linz-Salzburger Str. Ausf. 4	A7 km 4,229	BP	AUT	4020	Linz	Salzburgerstraße	383
4063	ASt Linz-Industriezeile Ausfahrt 8	A7 km 8,744	Avanti	AUT	4020	Linz	Industriezeile	61
4210	ASt Unterweikersdorf Ausfahrt 27	A7 km 26,831	Agip	AUT	4210	Unterweikersdorf	Betriebsstraße	1
4470	ASt Enns	A1 km 154,966	Agip	AUT	4470	Enns	Forstbergstraße	
4564	ASt Klaus	A9 km 28,39	BP	AUT	4564	Klaus	Klaus	91
4600	ASt OEBB-Terminal Wels Ausf. 13	A25 km 12,801	Esso	AUT	4600	Wels	Terminalstraße	99
4600	ASt Wels Nord Ausfahrt 17	A25 km 16,852	OMV	AUT	4600	Wels	Eisenfeldstraße	2
4642	ASt Sattledt Ausfahrt 195	A1 km 194,805	BP	AUT	4642	Sattledt	Hauptstraße	2
4662	ASt Steyrmühl Ausfahrt 216	A1 km 216,606	Shell	AUT	4662	Steyrmühl	Hauptstraße	51
4680	ASt Haag Ausfahrt 43	A8 km 42,365	IQ-Autohof	AUT	4680	Haag/Hausruck	Geierau	4
4716/4701	ASt Pichl-Bad Schallerbach Ausfahrt 19	A8 km 19,458	BP	AUT	4701	Bad Schallerbach	Am Müllerberg	23
4863	ASt Seewalchen Ausfahrt 234	A1 km 234,471	OMV	AUT	4860	Lenzing	Atterseebundesstraße	40
4910	ASt Ried Ausfahrt 53	A8 km 53,267	Shell	AUT	4910	Tumeltsham	Hannesgrub	9
4975	Staatsgrenze Suben A/D	A8 km 76,032	Shell	AUT	4975	Suben	Etzelshofen	125
5020	ASt Salzburg Nord Ausfahrt 288	A1 km 288,47	BP-Großtankstelle	AUT	5101	Bergheim/Lengfelden	Lamprechtshausener Bundesstraße	151
5020	ASt Salzburg Mitte Ausfahrt 292	A1 km 291,834	Agip	AUT	5020	Salzburg	Münchner Bundesstraße	29
5020	ASt Salzburg Flughafen Ausfahrt 296	A1 km 295,666	Shell-Service-Station	AUT	5020	Salzburg	Innsbrucker Bundesstraße	96-98
5020	ASt Salzburg Süd Ausfahrt 8	A10 km 8,262	Agip	AUT	5081	Anif	Niederalm	131
5071	Staatsgrenze Walsertal A/D	A1 km 301,003	Spedition	D	83435	Bad Reichenhall	Europaplatz	8
6333	Staatsgrenze Kiefersfelden D/A	A12 km 0	Schenker	D	83088	Kiefersfelden	Autobahnzollamt	
6333	Staatsgrenze Kiefersfelden D/A	A12 km 0	Bistro	D	83088	Kiefersfelden	Autobahnzollamt	
5521	ASt Ennstal Ausfahrt 63	A10 km 62,845	Agip	AUT	5550	Radstadt	Salzburger Straße	34
5201	ASt Wallersee Ausfahrt 281	A1 km 281,416	BP	AUT	5301	Eugendorf	Gewerbestraße	1

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
5310	ASt Mondsee Ausfahrt 265	A1 km 264,566	Shell	AUT	5310	Mondsee	Thalgauerstraße	1
5440	ASt Golling Ausfahrt 28	A10 km 27,789	Shell	AUT	5440	Golling	Obergäu	71
5500	Kn Bischofshofen Ausfahrt 47	A10 km 46,327	Agip	AUT	5500	Bischofshofen	Salzburger Straße	82
5582	ASt St.Michael/Lungau Ausfahrt 104	A10 km 104,251	OMV	AUT	5582	St. Michael/Lungau	Bundesstraße	112
6020	ASt Innsbruck Ost Ausfahrt 73	A12 km 73,256	Agip	AUT	6020	Innsbruck	Amraser Seestraße	64
6020	ASt Innsbruck West Ausfahrt 79	A12 km 78,566	OMV	AUT	6020	Innsbruck	Egger-Lienz-Straße	3d
6020	ASt Innsbruck Süd Ausfahrt 3	A13 km 3,05	Shell	AUT	6020	Innsbruck	Brenner Straße	4
6060	ASt Hall/Tirol-West	A12 km 70,200	Esso	AUT	6060	Hall/Tirol	Innsbrucker Straße	90
6156	Staatsgrenze Brennerpass A/I	A13 km 34,501	Schenker	AUT	6156	Gries/Brenner	A13	
6156	Staatsgrenze Brennerpass A/I	A13 km 34,501	Schenker	AUT	6156	Gries/Brenner	A13	
6170	ASt Zirl Ost Ausfahrt 87	A12 km 87,627	Avanti	AUT	6170	Zirl	Meilstraße	49
6215	ASt Achensee-Zillertal Ausfahrt 39	A12 km 39,478	Agip	AUT	6200	Wiesing	Dorf	23d
6233	ASt Kramsach Ausfahrt 32	A12 km 31,937	OMV	AUT	6230	Brixlegg	Niederfeldweg	9a
6300	ASt Wörgl Ost Ausfahrt 17	A12 km 16,766	OMV	AUT	6322	Kirchbichl	Boden	
6300	ASt Wörgl West Ausfahrt 20	A12 km 19,648	Autohof	AUT	6300	Wörgl	Gewerbepark	3
6410	Ast Telfs Ost Ausfahrt 101	A12 km 101,638	Shell	AUT	6410	Telfs	Anton Auer Straße	15/16
6430	ASt Ötztal Ausfahrt 123	A12 km 123,15	OMV	AUT	6430	Ötztal	Ötztaler Bundesstraße	15
6460	ASt Imst-Pitztal Ausfahrt 132	A12 km 131,206	BP	AUT	6460	Imst	Langgasse	25
6500	ASt Landeck West	S16 km 5,2	BP	AUT	6500	Landeck	Jubiläumsstraße	7
6511	ASt Reschenpass-Meran-Moritz	A12 km	Esso	AUT	6522	Prutz	Gewerbepark	2
6700	ASt Bludenz-Buers Ausfahrt 59	A14 km 59,177	BP	AUT	6700	Bludenz	Montafonerstraße	29
6714	ASt Bludenz-Nueziders Ausfahrt 57	A14 km 56,706	Shell	AUT	6714	Nüziders	Bundesstraße	3
6830	ASt Rankweil Ausfahrt 36	A14 km 35,577	OMV	AUT	6804	Feldkirch-Altenstadt	Königshofstraße	61
6845	ASt Hohenems Ausfahrt 23	A14 km 23,152	BP	AUT	6845	Hohenems	Lustenauer Straße	112a
6900	ASt Bregenz Ausfahrt 9	A14 km 8,994	Agip	AUT	6900	Bregenz	Arlbergstraße	54
6912	Staatsgrenze Hörbranz A/D	A14 km 0	ÖAMTC	AUT	6912	Hörbranz	Autobahngrenzübergang	
6912	Staatsgrenze Hörbranz A/D	A14 km 0	ÖAMTC	AUT	6912	Hörbranz	Autobahngrenzübergang	
6960/6923	ASt Wolfurt-Lauterach Ausfahrt 12	A14 km 12,842	Gebr. Weiss	AUT	6960	Wolfurt	Zollamtsplatz	
7000	Kn Eisenstadt Ausfahrt 38	A3 km 37,993	Agip	AUT	7000	Eisenstadt	Mattersburgerstraße	20

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
7100	ASt Neusiedl,Obj.6/52 Ausfahrt 43	A4 km 43,766	ÖAMTC	AUT	7100	Neusiedl/See	Kurzes Hirschfeld-Spitz	
7210	Kn Mattersburg,Obj 8/52	S4 km 0	OMV	AUT	7210	Mattersburg	Michael Koch Straße	65
7341/7331	ASt St.Martin-Weppersdorf	S31 km 72,358	BP	AUT	7341	Markt St. Martin	Hauptstraße	78
7350	HASSt Oberpullendorf Sued	S31 km 82,6	Agip	AUT	7350	Oberpullendorf	Wiener Straße	26
8041	ASt Graz-Messendorferstrasse	A2_1 km 1,8	Shell	AUT	8042	Graz	St. Peter Hauptstraße	20
8070	HASSt Graz Liebenau	A2 km 4,075	OMV	AUT	8041	Graz	Liebenauer Hauptstraße	123
8054	ASt Graz-Webling Ausfahrt 185	A9 km 185,586	BP	AUT	8055	Graz	Puntigamer Straße	130
8101	ASt Gratkorn Ausfahrt 173	A9 km 173,293	BP	AUT	8101	Gratkorn	Harter Straße	8
8120	ASt Peggau	S35 km 5,472	BP	AUT	8120	Peggau	Grazer Straße	29
8141	ASt Schachenwald	A9 km 192,38	OMV	AUT	8401	Kalsdorf	Bierbaumerstraße	3
8200	ASt Gleisdorf Süd Ausfahrt 157	A2 km 157,393	OMV	AUT	8200	Gleisdorf	Grazer Straße	42
8240	ASt Friedberg-Pinggau Ausfahrt 95	A2 km 95,276	OMV	AUT	8240	Friedberg	Hochstraße	271
8262	ASt Ilz-Fürstenfeld Ausfahrt 138	A2 km 138,882	OMV	AUT	8262	Ilz	Neudorf	163
8430	ASt Leibnitz Ausfahrt 214	A9 km 214,624	OMV	AUT	8430	Gralla	Gralla	60c
8471	HASSt Gersdorf Ausfahrt 226	A9 km 226,489	Esso	AUT	8472	Strass	Bundesstraße	67
8471	Staatsgrenze Spielfeld A/SLO	A9 km 230,378	Shell	AUT	8471	Spielfeld	Spielfeld	154
8501	ASt Lieboch Ausfahrt 194	A2 km 193,735	OMV	AUT	8501	Lieboch	Packerstraße	6
8600	Kn Bruck/Mur	S6 km 66,2	Agip	AUT	8600	Bruck	Grazer Straße	40
8606	ASt Kapfenberg	S6 km 60,562	OMV	AUT	8605	Kapfenberg	Wiener Straße	79
8680	ASt Mürzzuschlag West	S6 km 28,6	BP	AUT	8680	Mürzzuschlag	Grazer Straße	44
8720	ASt Knittelfeld Ost	S36 km 19,706	BP	AUT	8720	Knittelfeld	Wiener Straße	51
8750	ASt Judenburg West	S36 km 37,522	BP	AUT	8755	St.Peter ob Judenburg	Furth	24
8770	Kn St.Michael Ausfahrt 133	A9 km 132,63	BP	AUT	8770	St. Michael	Bundesstraße	59
8900	ASt Selzthal Ausfahrt 69	A9 km 69,136	BP	AUT	8940	Liezen	Gesäusestraße	18
9020	ASt Klagenfurt Ost Ausfahrt 305	A2 km 314,75	OMV	AUT	9020	Klagenfurt	Völkermarkterstraße	272
9020	ASt Klagenfurt Nord	A2 km 320,83	BP	AUT	9020	Klagenfurt	Feldkirchnerstraße	110
9020	HASSt Klagenfurt-August Jakschstraße	A2 km 323,886	Shell	AUT	9020	Klagenfurt	Viktringer Ring	57
9100	ASt Völkermarkt Ost	A2 km 278,294	Lagerhaus	AUT	9100	Völkermarkt	Griffner Straße	17
9100	ASt Völkermarkt West Ausf. 288	A2 km 288,846	Agip	AUT	9100	Völkermarkt	Klagenfurter Straße	42A

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
9210	HASt Pörschach Ost Ausfahrt 323	A2 km 333,7	OMV	AUT	9201	Krumpendorf	Hauptstraße	180
9241	HASt Wernberg Ausfahrt 341	A2 km 352,2	BP	AUT	9241	Wernberg	Bundesstraße	3
9400	ASt Wolfsberg Nord Ausfahrt 252	A2 km 252,265	OMV	AUT	9400	Wolfsberg	Grazer Straße	7
9400	ASt Wolfsberg Süd Ausfahrt 255	A2 km 255,425	OMV	AUT	9400	Wolfsberg	Klagenfurterstraße	16
4560	ASt Inzersdorf im Kremstal	A9 km	OMV	AUT	4560	Kirchdorf/Krems	Bambergstraße	44
9433	ASt St.Andrä Ausfahrt 264	A2 km 264,71	OMV	AUT	9433	St. Andrä	Framrach	17
9462	ASt Bad St.Leonhard Ausfahrt 241	A2 km 241,149	OMV	AUT	9462	Bad St.Leonhard	Klagenfurter Straße	230
9500	ASt Villach-Faaker See Ausf. 347	A2 km 358,1	BP	AUT	9500	Villach	Maria Gailer Straße	28
9500	ASt Villach West Ausfahrt 172	A10 km 173,18	OMV	AUT	9500	Villach	Untere Fellach	124
9500	ASt Villach-Ossiacher See Ausf. 178	A10 km 179,054	Shell	AUT	9500	Villach	Ossiacher Zeile Durchlass	
9602	Staatsgrenze Karawankentunnel A/SLO	A11 km 21,243	Sebert	AUT	9183	Rosenbach	Rosenbach	130
9504	ASt Villach-Warmbad Ausfahrt 353	A2 km 363,9	Shell	AUT	9586	Fürnitz	Bundesstraße	17
9602	Staatsgrenze Thörl-Maglern A/I	A2 km 380,856	ÖAMTC-Betriebe	AUT	9602	Thörl Maglern	Einreise (1)	
9602	Staatsgrenze Thörl-Maglern A/I	A2 km 380,856	ÖAMTC-Betriebe	AUT	9602	Thörl Maglern	Einreise (2)	
9811	ASt Lendorf	A10 km 6,125	Lagerhaus	AUT	9812	Pusarnitz	Mitterbreiten	1
8142	ASt Wundschuh	A9 km 197	Cargo Center Graz	AUT	8402	Werndorf	Am Terminal	1
3484	ASt Frauendorf	S5 km	Shell	AUT	3484	Grafenwörth	Bundesstraße	3
6465	ASt Nassereith	Schnittpunkt B 179 / B 189	OMV	AUT	6465	Nassereith	Fernpaß Bundesstraße	1
7013	Staatsgrenze Klingenbach		Grenzstation	AUT	7013	Klingenbach	Ödenburgerstraße	46
4600	ASt Wels West Ausfahrt 11	A8 km 11,178	S.D.C.	AUT	4600	Wels	Gunskirchnerstraße	17
7561	ASt Lafnitztal	A2 km 111,415	OMV	AUT	7400	Oberwart	Grazer Straße	123
8200	Arnwiesen	A02 / A2_Rtg.Wien/ km / 154	Autogrill	AUT	8200	Gleisdorf	A2	
8605	Kapfenberg/Süd	S06 / S6_Rtg.Semmering / km / 59,5	OMV	AUT	8605	Kapfenberg	S6	
9719	Feistritz/Drau	A10 / A10_Rtg.Salzburg / km / 162	Autogrill	AUT	9710	Feistritz/Drau	Rubländerweg	195
2464	Göttlesbrunn	A04 / A4_Rtg.Nickelsdorf/ km / 28	Autogrill	AUT	2464	Göttlesbrunn	A4	
4663	Lindach/Nord	A01 / A1_Rtg.Salzburg/ km / 212,4	Autogrill	AUT	4663	Laakirchen	A1	
5440	Golling/West	A10 / A10_Rtg.Villach/ km / 28	Autogrill	AUT	5440	Golling	Torren	50
6143	Matrei/West	A13 / A 13_Rtg.Innsbruck/ km / 17	Autogrill	AUT	6143	Mühlbachl	Mützens	40
4663	Lindach/Süd	A01 / A1_Rtg.Wien/ km / 212,2	Autogrill	AUT	4663	Laakirchen	Rathausweg	4

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
6114	Weer	A12 / A12_Rtg.Innsbruck/ km / 54,9	Autogrill	AUT	6114	Weer	A12	
2871	Zöbern	A02 / A2_Rtg.Graz/ km / 78,5	Shell	AUT	2871	Zöbern	A2 Südautobahn Richtung Graz	
8641	St. Marein/Nord	S06 / S06_Rtg.Bruck/ km / 58	Agip	AUT	8641	St. Marein	S6	
2752	Föhrenberg	A02 / A2_Rtg.Wien/ km / 39	Shell	AUT	2752	Wöllersdorf	A2 Richtung Wien	
4676	Aistersheim	A08 / A8_Rtg.Suben/ km / 33,6	BP	AUT	4676	Aistersheim	A8 Innkreisautobahn	99
6020	Innsbruck-Ampass	A12 / A12_Rtg.Bregenz/ km / 72	BP	AUT	6020	Innsbruck	A12	
6134	Vomp	A12 / A12_Rtg.Kiefersfelden / km / 50,4	OMV	AUT	6134	Vomp	Inntalautobahn bei KM 49	
3100	St. Pölten/Ost	S33 / S33_Rtg.Krems/ km / 1,8	Agip	AUT	3100	St. Pölten	S 33	
6751	Innerbraz	S16 / S 16_Rtg.Bregenz/ km / 55	OMV	AUT	6751	Innerbraz	Arlbergstraße	91
6754	Klösterle	S16 / S 16_Rtg.Arlberg/ km / 44,3	OMV	AUT	6754	Klösterle	S16	126
2620	Natschbach	S06 / S6_Rtg.Wien/ km / 3,5	BP	AUT	2620	Natschbach	Lindgruberstraße	14
7202	Pötsching	S04 / S4_Rtg.Wr.Neustadt/ km / 5,3	Agip	AUT	7202	Sauerbrunn	S4	
6845	Hohenems	A14 / A14_Rtg.Begenz/ km / 24	Rosenberger	AUT	6845	Hohenems	A14	
6410	Petttau	A12 / A12_Rtg.Innsbruck/ km / 95,8	Shell	AUT	6410	Telfs - Petttau	A12	
6300	Angath	A12 / A12_Rtg.Kiefersfelden/ km / 14,2	Rainer	AUT	6300	Angath-Wörgl	Angath Autobahn/Richtung Deutschland	
6300	Angath	A12 / A12_Rtg.Innsbruck/ km / 14,2	OMV	AUT	6300	Angath-Wörgl	A12 Inntalautobahn/Richtung Brenner	
6300	Angath	A12 / A12_Rtg.Innsbruck/ km / 14,2	OMV	AUT	6300	Angath-Wörgl	A12 Inntalautobahn/Richtung Brenner	
3033	Grossram	A01 / A1_Rtg.Salzburg/ km / 28,3	OMV	AUT	3033	Altengbach	Großram	2
5542	Tauernalm	A10 / A10_Rtg.Villach/ km / 79	BP	AUT	5542	Flachau	A10	
5531	Eben/Nord	A10 / A10_Rtg.Salzburg/ km / 59	Shell	AUT	5531	Eben im Pongau	A10	
3385	St. Pölten/Völlernsdorf	A01 / A1_Rtg.Wien/ km / 62,6	BP	AUT	3385	Völlernsdorf	A1	
5440	Golling/Ost	A10 / A10_Rtg.Salzburg/ km / 28	OMV	AUT	5440	Golling	Autobahn Golling Ost	
8430	Gralla/Ost	A09 / A9_Rtg.Graz/ km / 211,2	Shell	AUT	8430	Gralla	A9	
8121	Deutschfeistritz	A09 / A9_Rtg.Graz/ km / 162	OMV	AUT	8121	Deutschfeistritz	Pyhrnautobahn bei KM 198	
8773	Kammern	A09 / A9_Rtg.Graz/ km / 121,3	Engelbert	AUT	8773	Kammern	A9	
8784	Trieben	A09 / A9_Rtg.Graz/ km / 85,5	BP	AUT	8784	Trieben	Industriepark	2
1110	Simmering	A04 / A04_Rtg.Nickelsdorf/ km / 2,5	OMV	AUT	1110	Wien	7. Haidequerstraße	2
9601	Dreiländereck	A02 / A2_Rtg.Wien/ km / 374	Esso	AUT	9601	Arnoldstein	A2	
9100	Völkermarkt	A02 / A2_Rtg.Klagenfurt/ km / 284,7	Shell	AUT	9100	Völkermarkt	Rammersdorf	17

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
9451	Pack	A02 / A2_Rtg.Klagenfurt/ km / 235	Agip	AUT	9451	Preitenegg	A2 Pack-Nord	
8143	Graz-Kaiserwald	A02 / A2_Rtg.Graz/ km / 191	OMV	AUT	8143	Dobl-Kaiserwald	A2	
7411	Loipersdorf	A02 / A2_Rtg. Graz/ km / 105,5	Agip	AUT	7411	Markt Allhau	A2 Loipersdorf	
2721	Bad Fischau	A02 / A2_Rtg.Graz/ km / 40,9	OMV	AUT	2721	Bad Fischau	A2 Richtung Graz	
2353	Guntramsdorf	A02 / A2_Rtg.Graz/ km / 14	BP	AUT	2353	Guntramsdorf	A2, Oldtimerweg 2	
5311	Mondsee	A01 / A1_Rtg.Wien/ km / 259,2	OMV	AUT	5311	Loibichl	A1, Innerschwand	151
4052	Ansfelden Süd	A01 / A1_Rtg.Wien/ km / 171	Shell	AUT	4052	Ansfelden	A1	
4052	Ansfelden Nord	A01 / A1_Rtg.Salzburg/ km / 170,9	BP	AUT	4052	Ansfelden	A1	
3350	Haag	A01 / A1_Rtg.Wien/ km / 143	BP	AUT	3350	Haag	A1	
3314	Strengberg	A01 / A1_Rtg.Salzburg/ km / 136,1	Shell	AUT	3314	Strengberg	A1	
6460	Imst (neu)	A12 / A 12_Rtg.Innsbruck/ km / 136	Trofana	AUT	6491	Mils bei Imst	A12, An der Au 1	
I	Fella Est	I / E55 - A23 / 23	OMV	I	33010	Malborghetto - Udine	A 23 Udine Tarvisio	
I	Ledra Est	I / E55 - A23 / 83	Tamoil	I	33010	Colloredo di Montalbano	A23 UD/Tarvisio km 37	
I	Trens Est	I / E45 - A22 / 20	Agip	I	39040	Freienfeld	A22	
I	Isarco Est	I / E45 - A22	Agip	I	39040	Castelrotto	A22	
I	Paganella Est	I / E45 - A22	Agip	I	38015	Lavis	A22	
D	Inntal West	D / E45 - A93 / 16	Agip	D	83126	Flintsbach	Rasthausstraße	4
D	Holzkirchen Süd	D / E52 - A8 / 59	Tank&Rast	D	83607	Holzkirchen	Schmiedstraße	16
D	Vaterstetten West	D / E45 - A99 / 88	Tank&Rast	D	85622	Feldkirchen	A99 Richtung Süd	
D	Hochfeln Süd	D / E52 - A8 / 30	Tank&Rast	D	83346	Bergen	A8 Richtung Ost	
D	Donautal West	D / E56 - A3 / 23	Tank&Rast	D	94036	Passau	Reichsgrafenstraße	36
D	Bayrischer Wald Süd	D / E56 - A3 / 56	Tank&Rast	D	94336	Hunderdorf	A3 Richtung Ost	
D	Pentling Ost	D / E50 - A93 / 142	Tank&Rast	D	93080	Pentling	A93 Richtung Nord	
D	Jura West	D / E56 - A3 / 187	Tank&Rast	D	92355	Velburg-Krondorf	A3 Richtung Regensburg	
D	Illertal West	D / E43 - A7 / 78	Tank&Rast	D	88451	Dettingen/Iller	A7 Richtung Süd	
D	Lonetal	D / E43 - A7 / 136	Tank&Rast	D	89537	Giengen	A7 Richtung Süd	
H	Győr	H / E60 - M1 / 58	Tank&Rast	H	9081	Győrujbarat	M-1;Km 119	
SLO	Jesenice	SLO / E61 - A1 / 9	Tank&Rast	SLO	4270	Hrusica	Spodnyi Plavz	24b
SLO	Sentilj	SLO / E57 - A1	Petrol	SLO	2212	Šentilj	A1	

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ		Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
A	HMS Gleinalm	A09	ÖSAG	AUT	8770	St. Michael	Vorderlainsach	34
A	HMS Bosruck	A09	ÖSAG	AUT	8940	Liezen	Reitthal	38
A	HMS St.Michael i. Lungau	A10	ÖSAG	AUT	5582	St. Michael im Lungau	Höf	55
A	HMS Karawanken-tunnel	A11	ÖSAG	AUT	9183	Rosenbach	Rosenbach	133
A	HMS Schönberg	A13	ASG	AUT	6141	Schönberg	A13	
A	HMS Schönberg	A13	ASG	AUT	6141	Schönberg	A13	
A	HMS St. Jakob	S16	ASG	AUT	6574	Pettneu am Arlberg	S16	
8262	ASt Ilz-Fürstenfeld Ausfahrt 138	A2 km 138,882	Shell	AUT	8262	Ilz	Hainfeld	56
4975	Staatsgrenze Suben A/D	A8 km 76,032	Walter	AUT	4975	Suben	A8, Suben Nr. 15	
4975	Staatsgrenze Suben A/D	A8 km 76,032	Walter	AUT		Suben	A8, Suben Nr. 15	
9602	Staatsgrenze Karawankentunnel A/SLO	A11 km 21,243	Kompas	SLO	4276	Hrusica		
5071	Staatsgrenze Walserberg A/D	A1 km 301,003	Shell	AUT	5071	Wals bei Salzburg	Walserberg	85
2425	Staatsgrenze Nickelsdorf A/H		Shell	AUT	2425	Nickelsdorf	A4 Ostautobahn Nickelsdorf Nord	
4975	Staatsgrenze Suben A/D	A8 km 76,032	Verag	AUT	4975	Suben	Suben	15
5071	Staatsgrenze Walserberg A/D	A1 km 301,003	Durmaz	AUT	5071	Wals bei Salzburg	Walserberg Autobahn 74	74

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ	Anschlussstelle	Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
1230	EPP POS		GO Service Center	AUT	1230	Wien	Richard Strauss Straße	12
1020/1200	ASt Wien-Handelskai	A23 km 12,371	Bischof	AUT	1020	Wien	Freudenauer Hafestraße	16
1030	ASt Wien-Landstrasse	A23 km 8,597	Shell	AUT	1100	Wien	Arsenalstraße	2A
2000	ASt Stockerau Ausfahrt 30	A22 km 29,572	Avanti	AUT	2000	Stockerau	Horner Straße	96
2100	ASt Korneuburg Ost Ausfahrt 16	A22 km 15,775 Rchtg. Stockerau	Agip	AUT	2100	Korneuburg	Wiener Straße	46
2320	ASt Schwechat Ausfahrt 8	A4 km 7,695	Shell	AUT	2320	Schwechat	Bruck-Hainburgerstraße	2A
2351	ASt Wr. Neudorf Ausfahrt 9	A2 km 8,864	OMV	AUT	2351	Wr. Neudorf	NÖ Süd Straße	4
2401	ASt Fischamend	A4 km 18,84	Avanti	AUT	2401	Fischamend	Reichsstraße	2
2425	Staatsgrenze Nickelsdorf A/H	A4 km 65,773	Sebert	AUT	2425	Nickelsdorf	Grenzübergang	
2486	ASt Pottendorf Ausfahrt 13	A3 km 13,168	OMV	AUT	2486	Pottendorf	Wiener Straße	8
2700	Kn Wr. Neustadt	A2 km 46,496	ÖAMTC	AUT	2700	Wr. Neustadt	Neunkirchner Allee	200
2700	ASt Wr. Neustadt Ost	S4 km 12,66	OMV	AUT	2700	Wr. Neustadt	Neudörfnerstraße	70
2752	ASt Wöllersdorf Ausfahrt 39	A2 km 38,287	Shell	AUT	2752	Wöllersdorf	Feuerwerksanstalt	815
2824	ASt Neunkirchen	S6 km 4,789	BP	AUT	2620	Neunkirchen	Semmeringstraße	4
3033	ASt Altlengbach Ausfahrt 35	A1 km 35,366	Esso	AUT	3051	St. Christophen	Tullner Straße, Nest	4
3300	ASt Amstetten West Ausfahrt 123	A1 km 122,302	Esso	AUT	3300	Amstetten	Olden	110
3350	ASt Haag Ausfahrt 142	A1 km 142,001	OMV	AUT	3350	Haag	Umfahrungsstraße	5
4020	ASt Linz-Hafenstrasse Ausfahrt 11	A7 km 11,848	OMV	AUT	4020	Linz	Hafenstraße	8
4050	ASt Traun Ausfahrt 174	A1 km 174,012	Shell	AUT	4053	Haid	Salzburger Straße	2
4063	ASt Linz-Industriezeile Ausfahrt 8	A7 km 8,744	OMV	AUT	4020	Linz	Industriezeile	61
4210	ASt Unterweikersdorf Ausfahrt 27	A7 km 26,831	Agip	AUT	4210	Unterweikersdorf	Betriebsstraße	1
4564	ASt Klaus	A9 km 28,39	BP	AUT	4564	Klaus	Klaus	91
4662	ASt Steyermühl Ausfahrt 217	A1 km 216,606	Shell	AUT	4662	Steyermühl	Hauptstraße	51
4716/4701	ASt Pichl-Bad Schallerbach Ausfahrt 19	A8 km 19,458	BP	AUT	4701	Bad Schallerbach	Am Müllerberg	23
4863	ASt Seewalchen Ausfahrt 234	A1 km 234,471	OMV	AUT	4860	Lenzing	Atterseebundesstraße	40
4910	ASt Ried Ausfahrt 53	A8 km 53,267	Shell	AUT	4910	Tumeltsham	Hannesgrub	9
5020	ASt Salzburg Mitte Ausfahrt 292	A1 km 291,834	Agip	AUT	5020	Salzburg	Münchner Bundesstraße	29

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ	Anschlussstelle	Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
5020	ASt Salzburg Sued Ausfahrt 8	A10 km 8,262	Agip	AUT	5081	Anif	Niederalm	131
5521	ASt Ennstal Ausfahrt 63	A10 km 62,845	Agip	AUT	5550	Radstadt	Salzburger Straße	34
5310	ASt Mondsee Ausfahrt 265	A1 km 264,566	Shell	AUT	5310	Mondsee	Thalgauerstraße	1
5440	ASt Golling Ausfahrt 28	A10 km 27,789	Shell	AUT	5440	Golling	Obergäu	71
5500	Kn Bischofshofen Ausfahrt 47	A10 km 46,327	Agip	AUT	5500	Bischofshofen	Salzburger Straße	82
5582	ASt St.Michael/Lungau Ausfahrt 104	A10 km 104,251	OMV	AUT	5582	St. Michael/Lungau	Bundesstraße	112
6020	ASt Innsbruck Süd Ausfahrt 3	A13 km 3,05	Shell	AUT	6020	Innsbruck	Brenner Straße	4
6170	ASt Zirl Ost Ausfahrt 87	A12 km 87,627	Avanti	AUT	6170	Zirl	Meilstraße	49
6215	ASt Achensee-Zillertal Ausfahrt 39	A12 km 39,478	Agip	AUT	6200	Wiesing		23d
6300	ASt Wörgl Ost Ausfahrt 17	A12 km 16,766	OMV	AUT	6322	Kirchbichl	Boden	
6410	Ast Telf Ost Ausfahrt 101	A12 km 101,638	Shell	AUT	6410	Telfs	Anton Auer Straße	15/16
6430	ASt Oetzal Ausfahrt 123	A12 km 123,15	OMV	AUT	6430	Ötztal	Ötztaler Bundesstraße	15
6460	ASt Imst-Pitztal Ausfahrt 132	A12 km 131,206	BP	AUT	6461	Imst	Langgasse	25
6500	ASt Landeck West	S16 km 5,2	BP	AUT	6500	Landeck	Jubiläumsstraße	7
6714	ASt Bludenz-Nueziders Ausfahrt 57	A14 km 56,706	Shell	AUT	6714	Nüziders	Bundesstraße	3
6754	ASt Langen/Arlberg	S16 km 39,739	Straßenmeisterei	AUT	6754	Langen	Zufahrtsstraße S 16	
6960/6923	ASt Wolfurt-Lauterach Ausfahrt 12	A14 km 12,842	ÖBB	AUT	6960	Wolfurt	Zollamtsplatz	
7100	ASt Neusiedl,Obj.6/52 Ausfahrt 43	A4 km 43,766	ÖAMTC	AUT	7100	Neusiedl/See	Kurzes Hirschfeld-Spitz	
7210	Kn Mattersburg,Obj 8/52	S4 km 0	OMV	AUT	7210	Mattersburg	Michael Koch Straße	65
7341/7331	ASt St.Martin-Weppersdorf	S31 km 72,358	BP	AUT	7341	Markt St. Martin	Hauptstraße	78
7350	HASSt Oberpullendorf Sued	S31 km 82,6	Agip	AUT	7350	Oberpullendorf	Wiener Straße	26
8070	HASSt Graz Liebenau	A2 km 4,075	OMV	AUT	8041	Graz	Liebenauer Hauptstraße	123
8120	ASt Peggau	S35 km 5,472	BP	AUT	8120	Peggau	Grazer Straße	29
8141	ASt Schachenwald	A9 km 192,38	OMV	AUT	8401	Kalsdorf	Bierbaumerstraße	3
8200	ASt Gleisdorf Süd Ausfahrt 158	A2 km 157,393	OMV	AUT	8200	Gleisdorf	Grazer Straße	42
8240	ASt Friedberg-Pinggau Ausfahrt 95	A2 km 95,276	OMV	AUT	8240	Friedberg	Hochstraße	271
8430	ASt Leibnitz Ausfahrt 214	A9 km 214,624	OMV	AUT	8430	Gralla	Gralla	60c

Daten der Anschlussstelle			Adresse der Vertriebsstelle					
Anschlussstelle PLZ	Anschlussstelle	Anschlussstelle Kilometrierung	Übergeordnete Organisation Mineralölgesellschaften (MÖG)	Land	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer
8471	HASt Gersdorf Ausfahrt 226	A9 km 226,489	Esso	AUT	8472	Strass	Bundesstraße	67
8471	Staatsgrenze Spielfeld A/SLO	A9 km 230,378	Shell	AUT	8471	Spielfeld	Spielfeld	154
8501	ASt Lieboch Ausfahrt 194	A2 km 193,735	OMV	AUT	8501	Lieboch-Waldhof	Packerstraße	6
8606	ASt Kapfenberg	S6 km 60,562	OMV	AUT	8605	Kapfenberg	Wiener Straße	79
8680	ASt Mürzzuschlag West	S6 km 28,6	BP	AUT	8680	Mürzzuschlag	Grazer Straße	44
8720	ASt Knittelfeld Ost	S36 km 19,706	BP	AUT	8720	Knittelfeld	Wiener Straße	51
8770	Kn St.Michael Ausfahrt 133	A9 km 132,63	BP	AUT	8770	St. Michael	Bundesstraße	59
9020	ASt Klagenfurt Nord	A2 km 320,83	Bp	AUT	9020	Klagenfurt	Feldkirchnerstraße	110
9100	ASt Völkermarkt Ost	A2 km 278,294	Lagerhaus	AUT	9100	Völkermarkt	Griffner Straße	17
9100	ASt Völkermarkt West Ausf. 289	A2 km 288,846	Agip	AUT	9100	Völkermarkt	Klagenfurter Straße	42A
9210	HASt Pörschach Ost Ausfahrt 324	A2 km 333,7	OMV	AUT	9201	Krumpendorf	Hauptstraße	180
9241	HASt Wernberg Ausfahrt 341	A2 km 352,2	BP	AUT	9241	Wernberg	Bundesstraße	3
9400	ASt Wolfsberg Nord Ausfahrt 252	A2 km 252,265	OMV	AUT	9400	Wolfsberg	Grazer Straße	7
9400	ASt Wolfsberg Süd Ausfahrt 255	A2 km 255,425	OMV	AUT	9400	Wolfsberg	Klagenfurterstraße	16
4560	ASt Inzersdorf im Kremstal	A9 km	OMV	AUT	4560	Kirchdorf/Krems	Bambergstraße	44
9433	ASt St.Andrä Ausfahrt 265	A2 km 264,71	OMV	AUT	9433	St. Andrä	Framrach	17
9462	ASt Bad St.Leonhard Ausfahrt 241	A2 km 241,149	OMV	AUT	9462	Bad St.Leonhard	Klagenfurter Straße	230
9500	ASt Villach West Ausfahrt 172	A10 km 173,18	OMV	AUT	9500	Villach	Untere Fellach	124
9811	ASt Lendorf	A10 km 6,125	Lagerhaus	AUT	9812	Pusarnitz	Mitterbreiten	1
	ASt Frauendorf	S5 km	Shell	AUT	3484	Grafenwörth	Bundesstraße	3
7013	Staatsgrenze Klingenbach		ÖAMTC	AUT	7013	Klingenbach	Ödenburgerstraße	46
5071	Staatsgrenze Walsenberg A/D	A1 km 301,003	Shell	AUT	5071	Wals bei Salzburg	Walsenberg	85
6804	A14 Feldkirch Frastanz/Tisis	B191, Grenze Feldkirch-Tisis	Gebr. Weiss	AUT	6804	Feldkirch-Altenstadt	Liechtensteiner Straße	134

ANHANG 5b

BESCHILDERUNG DER GO VERTRIEBSSTELLEN:

In Österreich – Untergeordnetes Straßennetz, bestehende Mautstellen, Grenzstellen:

1. Wegweiser:



(„alte“ Pfeilform nur in Tirol)

2. Vorankünder:



3. Überdeckungsbleche bzw. Folien bei bestehenden Orientierungstafeln:



z.B.:



In Deutschland:



In Slowenien:



Raststättenbeschilderung (in Slowenien - auf bereits bestehender Beschilderung):



In Ungarn:



In Italien (Raststättenbeschilderung - auf bereits bestehender Beschilderung):



ANHANG 6 – Antrag auf Rückerstattung Nachttarif A 13

ASFINAG

ANTRAGSNUMMER: (von ASFINAG auszufüllen!)

ANTRAG

Blatt 1

gem. Punkt 3.3.2. Mautordnung Teil B
auf Rückerstattung des verrechneten Nachttarifs auf A 13

Ich / Wir beantrage(n) die Rückerstattung des verrechneten Nachttarifs für das nachfolgend aufgeführte Fahrzeug der Kategorie 4. Ich / Wir bestätige(n), dass das Fahrzeug für Personenbeförderung zugelassen ist, und nicht bei der Fahrt als Güterfahrzeug eingesetzt war.

1. ZEITPUNKT DER FAHRT (wenn mehrere Fahrten durchgeführt wurden, sind diese am Blatt 2 aufzuführen)

Datum der Einzelfahrt: Zeitraum der Fahrt: bis

Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):

2. ANGABEN ZUM KRAFTFAHRZEUG

Nationalität / KFZ-Kennzeichen:

Kraftfahrzeugart / Achsenzahl:

GO-Box Nummer (falls vorhanden):

3. ANGABEN ZUM ZULASSUNGSBESITZER

Vor- und Zuname (Firmenwortlaut):

Adresse:

Ansprechpartner:

Tel. Nr. / Fax Nr. / Email: /

4. BANKVERBINDUNG DES ZULASSUNGSBESITZERS

Bankinstitut:

Bankleitzahl (BLZ):

Kontonummer:

Für Zulassungsbesitzer aus anderen Staaten als Österreich sind statt Bankleitzahl und Kontonummer die SWIFT-Code und IBAN anzuführen. Diese Informationen können Sie, falls nicht schon bekannt, bei Ihrer Bank erfragen:

SWIFT-Code:

IBAN:

4. BEILAGEN

Für die ordnungsgemäße Bearbeitung Ihres Antrages sind die folgenden Beilagen einzureichen:

- Nachweis der Verrechnung des Nachttarifs (z.B. Einzelleistungsnachweis oder Liste der letzten Mauttransaktionen.
- Kopie des Zulassungsscheins (nur bei erstmaliger Antragsstellung für das Fahrzeug)

Der vollständig ausgefüllte und unterfertigte Antrag ist an die folgende Adresse per Post oder Fax zu übermitteln:
ASFINAG, Abteilung Maut – Gruppe Zahlungsverkehr, Rotenturmstraße 5 – 9, 1011 Wien.
Fax aus Österreich: 01 – 53134 – 10520, Fax aus anderen Staaten: +43 – 1 – 53134 – 10520.

..... Ort, Datum (Unterschrift des Zulassungsbesitzers)
---------------------	---

ANHANG 6 – Antrag auf Rückerstattung Nachttarif A 13



Nationalität / KFZ-Kennzeichen: /

ANTRAG

Blatt 2

gem. Punkt 3.3.2. Mautordnung Teil B
auf Rückerstattung des verrechneten Nachttarifs auf A 13

ZEITPUNKT WEITERER FAHRT

Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	
Datum der Einzelfahrt:	Zeitraum der Fahrt: bis
Fahrtstrecke (Anschlussstellen von - bis):	

..... Ort, Datum (Unterschrift des Zulassungsbesitzers)
---------------------	---